Stricktrends
VERENA
03
25

Stricktrends

52
EXKLUSIVE DESIGNS

MOCHA MOUSSE
DIESE TRENDFARBE GIBT JEDEM OUTFIT DEN MODERNEN TWIST

CASHMERE & CO.
LUXUS ZUM WOHLFÜHLEN MIT ALPAKA UND SCHURWOLLE

MUSTERKNABEN
RIPPENSTRUKTUREN UND ZÖPFE SORGEN FÜR DIE KERNIGE NOTE

Deutschland € 7,90 • Österreich € 9,10 • Schweiz SFR 14,10 • Be-Ne-Lux € 9,30 • Dänemark DK 79,95 • Estland € 8,80 • Finnland € 11,10
Griechenland € 9,60 • Italien € 9,30 • Lettland € 8,80 • Litauen € 8,30 • Slowakei € 9,90 • Slowenien € 9,20 • Polen PLN 41,00 • Tschechien KG 216

HERBSTLICHER MASCHENZAUBER:

Cosy Flauschgarne für kühle Tage

4 198310 207908 03

VERENA Stricktrends
Cosy Flauschgarne für kühle Tage
03-25

Ausgabe verpasst!?

Einfach **online** bestellen!

CRAFTERY

SA267
€ (D) 3,90

SA273
€ (D) 3,90

SA25297
€ (D) 3,90

HSI24003
€ (D) 7,90

SA282
€ (D) 5,50

SA25300
€ (D) 5,50

KIT25075
€ (D) 7,90

SAB24002
€ (D) 5,50

© BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden, Handelsregister: Freiburg i. BR., HRA 410806

Telefonisch bestellen: +49 (0) 76 23 964-155
E-Mail: bestellservice@bpv-medien.de

www.craftery.de

Unverbindliches Angebot: nur solange der Vorrat reicht

EDITORIAL

Liebe Leserin!

Foto: Axel Bleyer

Wenn die Tage kürzer werden und die Luft sich mit dem Duft von reifem Obst und feuchtem Laub füllt, beginnt für uns Stricker*innen die schönste Zeit des Jahres. Jetzt wächst die Lust, ein neues Garn durch die Finger gleiten zu lassen und mit Faden und Nadeln ein kleines Stück Gemütlichkeit zu erschaffen. Es ist die Zeit der wollenen Wunder: hier ein neuer Schal, dort ein kuscheliger Pullover oder ein auf Figur geschnittenes Kleid – auf jeden Fall immer ein Stück Maschenfreude, mit der wir Reihe für Reihe ein bisschen Wärme in die Welt stricken. Ein Innehalten und eine Einladung, kreativ zu sein – nicht laut, sondern sanft und mit viel Liebe zum Detail. Willkommen im Herbst!

Herzlichst
Ihre

Fotograf: Michael Munique
Produktion & Styling: Petra Wiebe
Haare & Make-Up: Carsten Richert für MAC Cosmetics und Aveda
Model: Iris Bakker/Weitblick

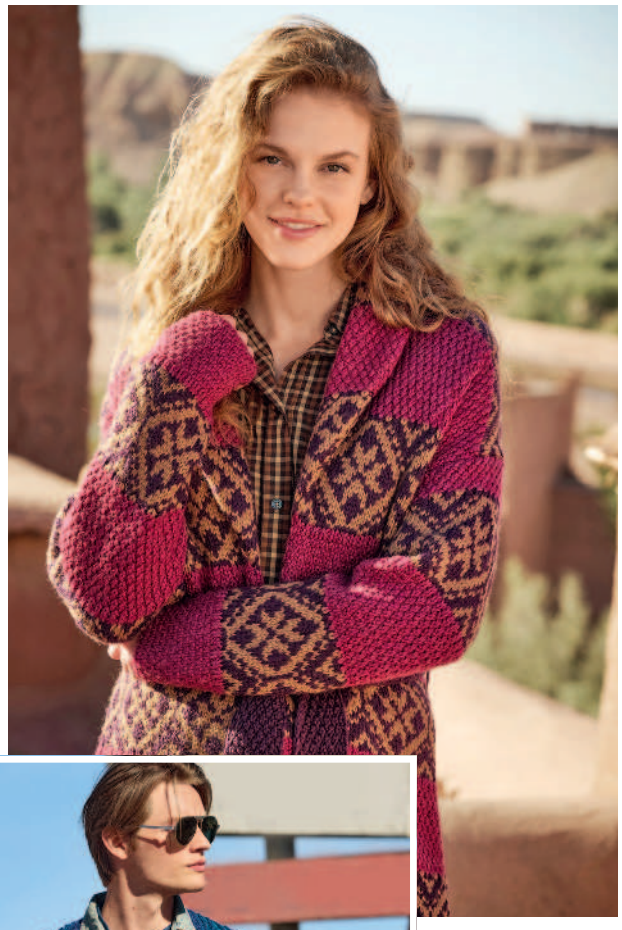
Fotograf, Stylistin, Hair-Visagist und Models: Das ganze Fototeam vor den beeindruckenden Ausläufern des Hohen Atlas.

Taman'Art Space ist ein kreatives Zentrum in Tamdakhte, einem Dorf am Fuße des Hohen Atlas im Südosten Marokkos. Dieser spezielle Hotspot wurde von dem Künstler Maissa Joud gegründet und vereint Kunst, Kultur und Gastfreundschaft zu einem individuellen Ort, der liebevoll mit Kunstwerken und recycelten Materialien gestaltet wurde und auch vier Zimmer für Übernachtungsgäste anbietet. Das Zentrum ist bekannt für seine Ausstellungen, Musikveranstaltungen sowie kulinarische Erlebnisse und diente uns als Location für unser Thema „Knallige Highlights" (ab Seite 16). Weitere Infos: www.tamanartspace.com

INHALT

03-25

s.62



s.77

6 CATWALK STRICKEN
Der Herbst zeigt sich ganz natürlich

8 Mocha Mousse
Stilvoller Look in erdigen Schattierungen

16 Knallige Highlights
Bunte Akzente machen Lust auf Strick

24 Retro Blue
Lässige Coolness für Indigo

61 Edle Herbsttöne
Rustikale Eleganz durch warme Nuancen

68 68 Cashmere & Co.
Luxus zum Wohlfühlen

76 Musterknaben
Understatement mit modischem Anspruch

33 – 60 Anleitungen
32 Abkürzungen
82 Impressum
82 Bezugsquellen

GUT ZU WISSEN

Unsere Einschätzung, wie komplex ein Modell nachzuarbeiten ist, finden Sie im jeweiligen Modelltext mit folgender Kennzeichnung:

*** = für Anfänger mit Grundkenntnissen und Einsteiger**

**** = für Geübte und Fortgeschrittene**

***** = für Profis und die, die Herausforderungen lieben**

Wir sind für Sie da!

Haben Sie Fragen zu unseren Heften oder Probleme mit einer Anleitung? Unser Leser-Service hilft Ihnen gerne weiter.

Schreiben Sie uns: Service-hotline@bpv-medien.de

s. 17

Sichern Sie sich jede Ausgabe!

Verena Stricktrends kommt bequem und zuverlässig per Post direkt zu Ihnen ins Haus.

AUF SEITE 31 FINDEN SIE UNSERE ABO- ANGEBOTE.

1) MARC CAIN

Wenn der Herbst die Farbenpracht des Sommers langsam verblassen lässt, treten gedeckte Töne wie Sand und Leinen in den Vordergrund – stille Begleiter der trüben Tage. Diese natürlichen Nuancen spiegeln die Ruhe und Melancholie des Herbstes wieder und haben auch die internationalen Modelabels zu wunderschönen Strickmodellen inspiriert. Egal ob mit plastischen Mustern, mit Fransen oder Fake-Fur-Optiken – Jacken, Pullis und Kleider wirken beruhigend und verleihen den Texitilien eine unaufgeregte Eleganz.

1 Elegant, lässig, sportlich, individuell – mit diesen Attributen überzeugt die Mode des 1973 gegründeten deutschen Unternehmens **Marc Cain**. Am Anfang produzierte das in Bodelshausen ansässige Label nur Strickwaren, die bis heute einen wesentlichen Bestand der Kollektionen ausmachen. So auch dieser mustergültige Begleiter in sanftem Natur.

2) CRUCIANI

3) ETRO

4) TEMPERLEY

2 Die seit 1993 bestehende italienische Modemarke **Cruciani** vereint lange Familientradition mit hochwertigen Materialien. Exklusive Kaschmirgarne werden zu Pullis und Jacken verarbeitet, die gerade an kühlen Tagen die weibliche Garderobe vervollständigen. Wie wäre es mit diesem sandfarbenen Pulli, bei dem Rechts-Links-Strukturen das Musterbild bestimmen?

3 1968 als Stoff-Weberei gegründet, produziert das italienische Modelabel **Etro** noch heute etwa 60 % seiner verwendeten Stoffe selbst. Aber auch in Sachen Strick hat Etro deutlich zugelegt. Hier ein kurzes Jäckchen in

Fotos: imaxtree.com

WENIGER FARBE, MEHR STIL:

Der Herbst zeigt sich ganz natürlich

5) BRUNELLO CUCINELLI

auffallender Fransen-Optik – als modisches Accessoire zu Kleidern und Röcken in diese Saison nicht wegzudenken!

4 Von Kopf bis Fuß auf **Temperley London** eingestellt. Hinter diesem Label steckt die englische Designerin Alice Temperley, deren Mode man an ihren klaren und geraden Schnitten erkennt, die sich aber auch im Strickbereich einen Namen gemacht hat. Das Ensemble aus ausdrucksstarkem Kleid und fransigem Mantel ist ein echtes Statement für hochwertige Handarbeitskunst.

5 Die Philosophie des italienischen Modelabels **Brunello Cucinelli** basiert auf dem Konzept des „humanistischen Kapitalismus" und legt großen Wert auf faire Löhne und eine ausgewogene Work-Life-Balance. Die bekommen wir auch beim Tragen dieses extravaganten Strukturmusterpullis aus edlem Kaschmir.

6 Nicklas Skovgaard ist ein aufstrebender dänischer Modedesigner, der Strickstücke schafft, die sich durch voluminöse Silhouetten, betonte Schultern und ausgeprägten Taillen auszeichnen. Schönstes Beispiel: der sandfarbene Pulli mit überschnittenen Schulterpartien und extravaganten Rollblenden.

6) NICKLAS SKOVGAARD

7) CHRISTIAN DIOR

8) MAX MARA

7 Christian Dior war ein einflussreicher französischer Modemacher, der untrennbar mit dem Wiederaufleben der Pariser Haute Couture nach dem zweiten Weltkrieg verbunden ist. Heute ist Dior ein weltweit funktionierendes System aus Parfums, Accessoires und natürlich Couture. Hier ein Kleid, das durch den Kontrast aus Rippen und Fransen Blicke auf sich zieht.

8 Das renommierte italienische Modehaus **Max Mara** ist bekannt für seinen Hang zu echter Handarbeitskunst gepaart mit hoher Qualität und zeitloser Eleganz. Bestens umgesetzt bei diesem knöchellangen Strickkleid, das mit figurnahem Oberteil und leicht schwingendem Rock begeistert.

TREND

STILVOLLER LOOK IN ERDIGEN SCHATTIERUNGEN

1 Brauner Cardigan

Der perfekte Mix aus Komfort und Klasse: Der weiche Cardigan wird mit einem feinen Seide-Alpakagarn doppelfädig verstrickt und lässt dadurch die Ajourstrukturen fast dreidimensional zur Geltung kommen. Elastische Rippenbündchen und farblich angepasste Knöpfe – fertig ist der entspannte Every-Day-Look.

Andrea; **Größe:** 38 – 42, 48 – 52; **Design:** Petra Bäck; **Schwierigkeit:** ** **Overall:** Windsor; **Sonnenbrille:** Ray Ban; **Knöpfe:** Jim Knopf

Garn: Lanamania

Lanamania
luxury natural yarns

2 Zopfmuster-Pulli

Dieser Pulli in cremigem Braunton bringt durch seine markanten Zopfstrukturen dezente Eleganz plus Wohlfühlwärme aufs nächste Level. Der Garnmix aus Lama und Schurwolle garantiert höchsten Tragekomfort und lässt uns den Herbst in vollen Zügen geniessen.

Agnes; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Petra Bäck; **Schwierigkeit:** ** **Rock:** Gestuz; **Sonnenbrille:** Ray Ban; **Socken:** Falke; **Sneakers:** Marc O'Polo

Garn: Pascuali filati naturali

PASCUALI

Zart wie Milchschaum und doch tiefgründig wie ein Espresso: Ein weicher Braunton ist die Trendfarbe in diesem Herbst. Diese erdige Nuance bringt eine wohltuende Ruhe in Ihre Garderobe und ist perfekt für Strickteile mit moderndem Twist.

MOCHA MOUSSE

3 Kleid mit Rippen und Zöpfen

Weich, warm und wunderbar weiblich: Dieses Strickkleid mit Rippen und versetzten Zopfstreifen umhüllt sanft die Silhouette und zeigt, wie sich natürliche Eleganz mit modischen Feingefühl aufs Schönste vereinen lässt.

Anni; **Größe:** 36, 38/40, 44; **Design:** Clara Lana; **Schwierigkeit:** ***
Jacke: Summum; **Strümpfe:** Fogal; **Sneakers:** Bogner

Garn: LANGYARNS

4 Pulli mit Streifenpasse

Mocha Mousse dokumentiert, wie spannend warme Töne auch in Kombination miteinander sein können. Hier wird eine helle Natur-Nuance mit tiefem Schokobraun zu einem tollen Pulli verstrickt, der am Hals begonnen wird und nahtlos an den Bündchen endet.

Anke; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Claudia Laermann; **Schwierigkeit:** **
Rock: Michael Kors; **Tasche:** Michael Kors; **Strumpfhose:** Fogal

Garn: Lana Grossa

5 Pullunder im Rautenmuster

Sie feiern ihr modisches Comeback und sind aus der Strickszene nicht mehr wegzudenken: Pullunder. Ob über einem Kleid, einem T-Shirt oder einer Bluse getragen, die ärmellosen Allrounder bringen modernes Layering auf den Punkt. Hier aus einem weichen Flauschgarn mit markanten Rautenstrukturen.

Alma; **Größe:** 36/38, 42/44, 48/50; **Design:** Petra Zoller; **Schwierigkeit:** **
Shirt: ottod´Ame; **Hose:** Closed; **Jacke:** Molliolli

Garn: LANGYARNS

6 Pulli mit Zopfpasse

Top to down bedeutet von oben nach unten. Und genau so wird dieser Pulli gestrickt: Am voluminösen Rollkragen beginnend stricken wir danach die Zopfpasse, die in unserer Anleitung genau beschrieben wird. Zum Schluss beenden wir die Arbeit mit elastischen Rippenstrukturen, die sich weich um die Körperkonturen legen.

Aki; **Größe:** 36/38, 40/42; **Design:** Sabine Ruf; **Schwierigkeit:** *** **Hose:** Dondup; **Mantel:** Dondup; **Cap:** Marc O'Polo

Garn: ONline

7 Mustermixpulli

Rauten, Zöpfe und Strukturen – warum sich nur für eine Optik entscheiden? Wir haben hier drei verschiedene Muster zu einem lebendigen Gesamtbild vereint, das Tiefe und Individualität ausstrahlt. Dazu braucht es etwas Strickerfahrung und Geduld, aber es bringt auch Spannung in die Arbeit und zeigt, wie überaus kreativ die Masche sein kann.

Akelei; **Größe:** 38/40, 44/46, 50/52; **Design:** Elisabeth Plauert; **Schwierigkeit:** *** **Jeanshemd:** Dondup; **Hose:** Bogner; **Sonnenbrille:** Ray Ban

Garn: Lana Grossa

8 Weste mit Zickzack-Streifen

Einfach gestrickt, stark in der Wirkung – diese gerade geschnittene, verschlusslose Weste verdeutlicht, wie viel Stil in wenigen Maschen stecken kann. Das Finish bilden elastische Rippenbündchen, die sich sowohl an den Saumkanten, also auch an den Armausschnitten und als Halsblende in Szene setzen.

Avar; **Größe:** 36/38, 40/42, 44/46; **Design:** Claudia Laermann; **Schwierigkeit:** ** **Bluse:** Summum; **Hose:** Summum; **Sonnenbrille:** Ray Ban

Garn: LANGYARNS

9 Pulli mit Rippen und Zöpfen

Nicht zu viel, nicht zu wenig: Das fulminante Spiel mit markanten Zopfstrukturen und elastischen Rippenpartien macht diesen Pulli aus hochwertigem Mohair-Seide-Lama-Garn zum herbstlichen Highlight. Der voluminöse Rollkragen und die hohen Seitenschlitze sind modische Details, die uns jetzt immer wieder begegnen.

Angela; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Petra Zoller; **Schwierigkeit:** ***
Rock: ottod´Ame; **Weste:** Molliolli

Garn: Ferner Wolle

FERNER WOLLE
Das weiche Gold aus Österreich

10 Pullunder im Strukturmuster

Besonders charmant sind einfache Karomuster aus rechten und linken Maschen. Sie geben dem Pullunder ein grafisches Gesicht und lassen sich auch von Strickneulingen gut umsetzen. Ein toller Begleiter, der jeden Look gekonnt aufwertet und in keiner Herbstgarderobe fehlen sollte.

Athena; **Größe:** 38/40, 44/46, 50/52; **Design:** Elisabeth Plauert; **Schwierigkeit:** **
Overall: Windsor; **Cap:** Woolrich

Garn: Lana Grossa

LANA GROSSA

BUNTE AKZENTE MACHEN LUST AUF STRICK

11 Pulli im Querrippen-Muster

Wer sich nicht in gedeckte Töne hüllen möchte, spielt mit Powerfarben, denn sie bringen Licht in graue Tage. Hier ein echter Frischekick in leuchtendem Orange, das in weichem Mohairgarn die Querrippen aus rechten und linken Maschen toll zur Geltung bringt und mit seiner lässigen Kapuze modische Akzente setzt.

Astara; **Größe:** 36/38, 42/44, 48/50; **Design:** Petra Zoller; **Schwierigkeit:** ** **Jeans:** MAC; **Jacke:** Bogner; **Kettchen:** Zineta Style

Garn: WOOLADDICTS

12 Mantel mit Farbverläufen

Orange und Violett geben hier den Ton an. Und zwar dreifädig im spannenden Farbverlauf, bei dem steifenweise immer ein Farbe ausgewechselt wird. Wie das funktioniert, wird in unserer Anleitung genau beschrieben, sodass auch Strickneulinge zum Erfolg kommen. Für das klare Bild sorgt ein schlichtes Strukturmuster, das von elastischen Blenden eingerahmt wird.

Astix; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Petra Zoller; **Schwierigkeit:** ** **Jeans:** MAC; **Jeanshemd:** H&M; **Sonnenbrille:** Chloé; **Kettchen:** Zineta Style

Garn: Ferner Wolle

Wenn Farben sprechen könnten, würden sie von Lebensfreude, Wärme und Individualität erzählen. Und eines ist klar: Strickmode darf mehr denn je ein Statement sein – zum Beispiel mit Orange, Lila und Lavendel. So bringen Sie Ihre ganz persönliche Note ins Maschenspiel!

KNALLIGE HIGHLIGHTS

13 Longpulli mit Kapuze

Mut zur Farbe: Dieses Modell veranschaulicht, wie modern die Masche in ausgefallenen Farbkombinationen wirkt. Den Anfang macht hier intensives Lila, das sich auf Brusthöhe in ein Streifendesign aus Orange und Zartflieder verwandelt. Den Abschluss bildet die Kapuze, die zusammen mit den weiten Ärmeln und den Allover-Patentstrukturen für Aufsehen sorgt.

Annika; **Größe:** 36/38, 40/42, 46/48; **Design:** Clara Lana; **Schwierigkeit:** **
Hose: Save the Duck; **Cap:** Marc O'Polo

Garn: LANGYARNS

14 Jacke mit Puffärmeln

Ein Strickjäckchen in zartem Lila? Das erinnert an den biederen Hausfrauenlook der 50er-Jahre. Wenn aber markante Rippenstrukturen und modische Details wie Puffärmel und Knöpfe sowie ein kuscheliges Flauschgarn ins Maschenspiel kommen, wird daraus ein modisches Lieblingsstück für viele Jahre.

Appel; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Ursula und Melanie Marxer; **Schwierigkeit:** ***
Jeans: Helene Galwas; **Schal:** Codello

Garn: Junghans Wollversand

CUT.

15 Gestreifter Raglanpulli

Zart war gestern. Denn jetzt bereichern leuchtende Farben die herbstliche Mohair-Masche. Hier als lässiger Raglanpulli, dessen unregelmäßiges Streifenspiel mit "patenten" Rippen kombiniert und doppelfädig verstrickt wird. Zum Schluss alle Teile zusammenähen und mit einer elastischen Halsblende vervollständigen.

Abba; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Carolin Schwarberg; **Schwierigkeit:** ** **Jeans:** Summum; **Armschmuck:** Zineta Style

Garn: Rico Design

RICO DESIGN

16 Jacke im Halbpatent-Muster

Gerade die soften Mohairgarne bringen Knallfarben zum Leuchten. Hier vereinen sich strahlendes Orange mit Streifen in Aubergine und Dunkelorange zu einer lässigen Jacke im Halbpatentmuster. Das Finish bilden schmale Rippenblenden und – als Kontrast – Knöpfe in sattem Violett.

Agnea; **Größe:** 36/38, 40/42, 44/46; **Design:** Claudia Laermann; **Schwierigkeit:** ** **Jeanshemd:** H&M; **Unterziehpulli:** Essential Antwerp; **Knöpfe:** Jim Knopf

Garn: Schulana

SCHULANA die trendige Masche

RICO DESIGN

LIEBLINGSTEILE FÜR HERBST & WINTER

LOVEWOOL 21

Die klassisch-modernen Designs der aktuellen Lovewool umfassen Pullover, Jacken, Pullunder, Mützen, Schals, Stulpen, Tücher und Socken für die allerschönsten Herbst- und Winterlooks! Gestrickt und gehäkelt wird mit hochwertigsten Garnen – eine Vielzahl besteht aus reinen Naturfasern. Sie finden darunter auch großartige Printqualitäten und effektvolle Beilaufgarne. Erstmalig gibt es in der Lovewool acht stylishe Herrenmodelle.

www.rico-design.com

17 Cardigan mit Farbflächen

Mandarine, Flieder, Viola – einzeln schon stark, gemeinsam ein echtes Statement. Wir haben diese Farben zu einer Jacke im Flächenmix vereint. Dabei haben wir uns für ein schlichtes Perlmuster entschieden, das eher auf eine ruhige Strickoptik setzt und eine modernen Look entstehen lässt, der spannend und lebendig wirkt.

Ayleen; **Größe:** 36/38, 40/42, 44/46; **Design:** Elisabeth Plauert; **Schwierigkeit:** ** **Jeanshemd:** H&M; **Jeans:** MAC; **Knöpfe:** Jim Knopf

Garn: Lana Grossa

19 Pulli im Loch-Strukturmuster

Hier ein Pulli, der sich jedem Modetrend anpasst. Aus „brushed", also aufgebürstetem, Schurwoll-Garn und frischer Lavendelnuance lässt er die grafischen Lochstrukturen toll zu Geltung kommen. Breite Rippenbündchen und eine schmale Halsblende verleihen ihm die klassische Note und halten alles schön in Form.

Attila; **Größe:** 36/38, 44/46;
Design: Ariane Kuck;
Schwierigkeit: **
Jeanshemd: H&M; **Hose:** Save the Duck; **Sonnenbrille:** Moncler;
Armschmuck: Zineta Style

Garn: Lotus Yarns

18 Pulli im Lochmuster-Rauten

Soft das Garn, stark die Farbe – so entsteht ein smarter Longpulli, bei dem die großen Lochmuster-Rauten allover zum Einsatz kommen. Das strahlende Rost-Orange bringt Energie in Ihre Herbstgarderobe und sorgt mit Jeans kombiniert für einen modischen Allday-Look.

Arco; **Größe:** 36/38, 44/46;
Design: Elisabeth Plauert; **Schwierigkeit:** **
Jeans: Summum; **Tuch:** Eagle Products

Garn: Lana Grossa

TREND

LÄSSIGE COOLNESS FÜR INDIGO

20 Pulli mit Zopfpasse

Hell, klar und wunderbar zeitlos – dieser eisblaue Pulli begleitet Sie länger als eine Saison. Aus edlem Schurwolle-Seidengarn werden hauptsächlich Perlstrukturen gearbeitet. Zusätzlich kommt in der Mitte ein breiter Zopfstreifen zum Einsatz, der sich auf Brusthöhe zu einer V-Passe mit Stehkragen verwandelt.

Amor; **Größe:** 36/38, 40/42, 44/46; **Design:** Käte Stödter; **Schwierigkeit:** *** **Bluse:** ottod´Ame; **Jeans:** Dondup

Garn: Austermann

AUSTERMANN
Quality Yarns by schoeller

21 Pulli im Mustermix

Stahlt Ruhe aus ohne langweilig zu sein – der Sweater aus flauschig-weichem Mohairgarn weist einerseits einen weichen Blauton auf, andererseits bringt er mit jeder Menge Strukturen wie Rauten und Rippen Spannung in die Masche. Mit Jeans oder Röcken kombiniert ein monochromer Look, der nie aufdringlich wirkt.

Astrid; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Elisabeth Plauert; **Schwierigkeit:** ** **Bluse:** ottod´Ame; **Hose:** Closed; **Kleid:** Helene Galwas; **Stiefel:** Doc Martens

Garn: Lana Grossa

LANA GROSSA

Inspiriert von den aktuellen Jeans-Nuancen feiern verwaschene Blautöne ein großes Comeback. Perfekt für Strickteile, die Gelassenheit ausstrahlen und die mit ihren Zopf- und Rippenmustern nostalgischen Charme verbreiten.

RETRO BLUE

22 Pulli mit tiefen Raglanärmeln

Die Silhouetten in diesem Herbst sind vielfältig. Von locker-fließend bis körperbetont ermöglichen sie individuelle Ausdrucksformen und betonen die Vielseitigkeit von Strickmode. Wie dieser taillenkurze Sweater aus luxuriösem Kaschmirgarn, das die Zopfstrukturen noch schöner zur Geltung bringt. Als Kontrast dazu die tief angesetzten Raglanärmel, deren Schrägungen mit Lochstreifen akzentuiert werden.

Alice; **Größe:** 36/38, 42/44, 46/48; **Design:** Petra Zoller; **Schwierigkeit:** *** **Jeans:** ottod´Ame; **Shorts:** ottod´Ame

Garn: Ferner Wolle

FERNER WOLLE
Das weiche Gold aus Österreich

23 Mantel mit Taschen

Understatement in Maschenform, aber trotzdem ein Hingucker: Der Mantel mit aufgesetzten Taschen lebt von seiner ausgesprochen lässigen Ausstrahlung. Die entsteht durch den geraden, schnörkellosen Schnitt, durch die schlichten Karostrukturen und durch ein Flauschgarn, das sanft die Konturen umhüllt. Ein anfängerleichtes Modell mit Stil und Ausstrahlung.

Almaz; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48;
Design: Carolin Schwarberg;
Schwierigkeit: *
Bluse: ottod´Ame;
Shorts: Veronika Beard;
Sonnenbrille: Cartier;
Boots: Dondup

Garn: Rico Design

24 Pulli mit Zopfstrukturen

Dieser saloppe Pullover strahlt Ruhe aus, ohne langweilig zu sein. Das kommt einerseits durch die Zöpfe, die sich allover über alle vier Teile ziehen. Andererseits durch zwei unterschiedliche Materialien wie weichen Mohairflausch und edler Alpakawolle, die wir zusammen verstrickt und somit eine ganz neue Garnoptik erzeugt haben.

Arora; **Größe:** 36/38, 40/42, 42/46;
Design: Jacqueline van Dillen;
Schwierigkeit: **
Shirt: ottod´Ame; **Hose:** Windsor;
Sonnenbrille: Gucci

Garn: Lana Grossa

25 Raglanpulli im Patentmuster

Patente Rippenstrukturen dürfen im jeansblauen Retrolook nicht fehlen. Dafür muss man etwas üben, kommt aber mit unserer Strickschrift sehr schnell in den „flow“. Zusätzlich haben wir noch Kraus-rechts-Streifen hinzugefügt und damit eine markante Karo-Optik erzeugt. Der lässige Raglanschnitt und der hohe Stehkragen vervollständigen den Easy Chic.

Abigail; **Größe:** 36/38, 44/46, 48/50; **Design:** Ursula und Melanie Marxer; **Schwierigkeit:** ** **Bluse:** ottod´Ame; **Jeans:** Dondup

Garn: Lana Grossa

26 Socken mit Strukturmuster

Wärmekomfort bis in die Zehenspitzen: Dank robustem Garn und dem Farbverlauf von Natur über Salbei bis Jeansblau werden diese Socken alltagstauglich und immer tragbar. Hier in einem anfängerleichten Wabenmuster aus rechten und linken Maschen.

Adelheid; **Größe:** 38/39, 40/41 ; **Design:** Petra Bäck; **Schwierigkeit:** **

Garn: Opal

27 Kleid mit mittigem Musterstreifen

Strickkleider bringen in jeder Form eine lässige Eleganz mit und lassen sich besonders gut zu robusten Boots und Stiefeletten kombinieren. Hier ein Modell, dessen dezente Tweedoptik durch ein meliertes Schwurwoll-Mischgarn erzeugt wird, dem wir einen flauschigen. Mohairfaden beigefügt haben – ein toller Effekt, mit dem sich auch Zöpfe und Rauten in Szene setzen!

Adriane; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Petra Zoller; **Schwierigkeit:** ** **Bluse:** ottod´Ame; **Jacke:** Calvin Klein; **Socken:** Falke; **Stiefel:** Doc Martens

Garn: Ferner Wolle

FERNER WOLLE
Das weiche Gold aus Österreich

28 Quergestrickter Fledermauspulli

Ein dezentes Zickzack-Muster bildet die Grundlage für diesen saloppen Fledermauspulli. Er wird quer gestrickt und zum Schluss mit elastischen Rippenbündchen in Form gebracht. Und das Beste? Der entspannte Blauton steht fast allen Frauen und funktioniert zu jeder Jahreszeit.

Agathe; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Elisabeth Plauert; **Schwierigkeit:** ** **Shirt:** ottod´Ame; **Jeans:** ottod´Ame

Garn: Lana Grossa

LANA GROSSA

4x VERENA Stricktrends

für mich oder zum Verschenken

4 Ausgaben für nur

31,60 €

SO BESTELLEN SIE:

Coupon ausfüllen und an diese Adresse senden:
BPV Kundenservice
Verena
Postfach 1331
53335 Meckenheim

oder per E-Mail
BPVMedien@aboteam.de

Schneller geht's per Telefon: 02225/7085-321

oder QR-Code scannen und bestellen

craftery.link/abo-verena-stricktrends

Ihr Vertragspartner:
BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG,
Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden,
Informationen zu AGB und Datenschutz unter:
https://www.craftery.de/agb/ und
https://www.craftery.de/Datenschutzerklaerung/

IHRE VORTEILE:

- ✓ keine Ausgabe verpassen
- ✓ bereits vor dem offiziellen Erscheinungstermin lesen
- ✓ portofrei bequem direkt nach Hause geliefert
- ✓ kein Risiko – nach 4 Ausgaben jederzeit von Monat zu Monat kündbar

☐ JA, ich bestelle 4 Ausgaben Verena Stricktrends zum Preis von 31,60 €.

☐ für mich ☐ für einen lieben Menschen

MEINE DATEN / RECHNUNGSADRESSE:

Name/Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ Ort

Telefonnummer

E-Mail

Geburtsdatum

DATEN DES BESCHENKTEN

Name/Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ Ort

Geschenkurkunden zum Überreichen finden Sie unter:
craftery.de/Service/Abo-Service/Geschenkurkunden-Abo

Das Geschenkabonment endet nach einem Jahr automatisch.
Wenn ich mich selbst beschenke und mir die Zeitschrift gefällt, brauche ich nichts weiter zu unternehmen. Ich kann Verena Stricktrends dann zum jeweils gültigen Abopreis bis auf Widerruf weiterbeziehen. Selbstverständlich kann ich nach einem Jahr jederzeit kündigen. Eine kurze Information genügt.

Angebot gilt nur in Deutschland!

✘

Datum Unterschrift

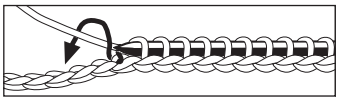
VERENA
Stricktrends

3/2025 Herbst

Allgemeine Hinweise

HÄKELANSCHLAG

Mit einer Luftmaschenkette beginnen. Dann lt Abb unten rückgehend aus jeder Luftmasche 1 Masche herausstricken, dabei in den hinten liegenden Maschenquerfaden einstechen und nicht die Kettenglieder der Luftmaschen erfassen.



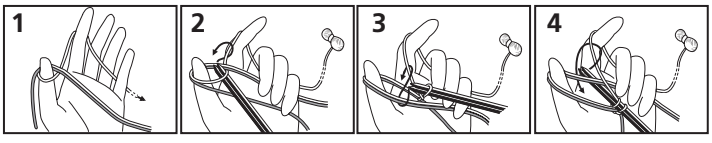
Tipp:
Häkeln Sie die Luftmaschenkette als Zierrand oder aber als Hilfsanschlag, der später aufgetrennt wird.

ABKÜRZUNGEN

Abb = Abbildung, **abh** = abheben, **abk** = abketten, **abn** = abnehmen, **abw** = abwechselnd, **anschl** = anschlagen, **arb** = arbeiten, **beids** = beidseitig, **cm** = Zentimeter, **d.h.** = das heißt, **dopp** = doppelt, **DStb** = Doppelstäbchen, **ø** = Durchmesser, **einf** = einfach, **Fb** = Farbe, **fM** = feste Masche, **folg** = folgende, **g** = Gramm, **ggf** = gegebenenfalls, **gegengl** = gegengleich, **gl** = glatt, **Gr** = Größe bzw. Großes, **hStb** = halbes Stäbchen, **Kettm** = Kettmasche, **kl** = klein(es), **Knl** = Knäuel, **kr** = kraus, **Krebsm** = Krebsmasche, **Lftm** = Luftmasche, **li** = links, **LL** = Lauflänge, **lt** = laut, **m** = Meter, **M** = Masche, **mittl** = mittlere(r), **MS** = Mustersatz, **N** = Nadel, **Nr** = Nummer, **Qual** = Qualität, **R** = Reihe, **restl** = restliche, **rückw** = rückwärtige(n)s, **Rd** = Runde, **Rdm** = Randmasche, **re** = rechts, **seitl** = seitlich, **s** = siehe, **Stb** = Stäbchen, **str** = stricken, **tM** = tiefer gestochene Masche, **U** = Umschlag, **unterschiedl** =unterschiedlichen, **verkr** = verkreuzen, **verschr** = verschränkt, **vert** = verteilt, **vord** = vordere(n)s, **wdh** = wiederholen, **x** = mal, **zun** = zunehmen, **zus** = zusammen, **zusstr** = zusammenstricken.
Ab*wdh heißt: eine größere Maschengruppe (Mustersatz) so oft wiederholen wie angegeben.

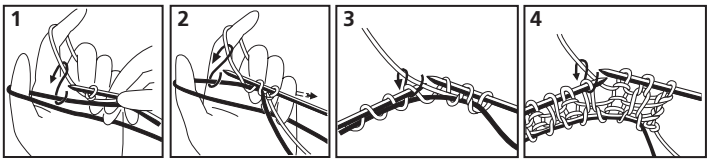
KREUZANSCHLAG MIT DOPPELTEM FADEN

Einen attraktiven und stabilen Rand bildet der Kreuzanschlag, der vor allem bei glatt rechts gestrickten Teilen gut zur Geltung kommt.
Abb 1: Den Faden in zweifacher Länge des Anschlags doppelt legen. Dann den vom Knäuel kommenden einfachen Arbeitsfaden, siehe Pfeil, um den kleinen Finger und um den Zeigefinger der linken Hand führen, weiter um den Daumen leiten, den doppelt gelegten Faden zurück um den Daumen führen. Das Fadenende hängt um den Daumen.
Abb 2: Für die Anfangsschlinge mit den Nd unter der nun entstandenen Daumenschlinge durchgehen und den vom Zeigefinger kommenden Arbeitsfaden in Pfeilrichtung durchholen, die Schlinge vom Daumen gleiten lassen und die Anfangsschlinge festziehen.
Abb 3: Den doppelten Faden so um den Daumen der linken Hand legen, dass die Anfangsschlinge hinter dem Daumen liegt. Dann den Arbeitsfaden in Pfeilrichtung erfassen und so die 1. M bilden. Den Daumen aus der Schlinge nehmen.
Abb 4: Den doppelten Faden so um den Daumen legen, dass die bereits gebildetete M vor dem Daumen liegt und danach den Arbeitsfaden in Pfeilrichtung für die 2. M durchholen. Alle weiteren M wie in Abb 3 und 4 gezeigt anschlagen.



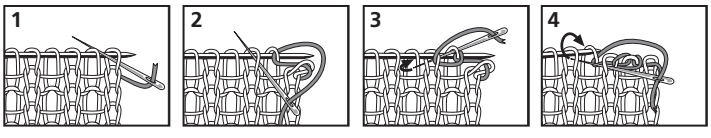
ITALIENISCHER ANSCHLAG MIT HILFSFADEN

Dieser elastische Rand ist vor allem für Bündchen sowie Patent- und Halbpatentmuster, also für alle Muster, durch die ein Rippeneffekt erzielt wird, besonders gut geeignet.
Der Anschlag wird mit einem zusätzlichen, glatten, kontrastfarbenen Hilfsfaden und mit nur einer Nd ausgeführt, die eine halbe Nd-Stärke dünner ist als die Nd, mit der danach weitergestrickt wird. Der Hilfsfaden sollte etwa doppelt so lang sein wie die Breite des fertigen Strickteils.
Zuerst mit dem Arbeitsfaden eine Anfangsschlinge bilden. Diese Anfangsschlinge wird später aufgelöst und ist in der angegebenen M-Zahl der Anleitung nicht enthalten.
Abb 1: Den Arbeitsfaden über den Zeigefinger, den Hilfsfaden um den Daumen der linken Hand legen und ihn mit der linken Hand festhalten. Das zweite Fadenende des Hilfsfadens in die rechte Hand nehmen. Die Nd in Pfeilrichtung unter dem Hilfsfaden durchführen, den Arbeitsfaden als Schlinge erfassen und so die 1. M auf die Nd nehmen.
Abb 2: *Den Arbeitsfaden vor die Nd legen und so die 2. M bilden, dann die Nd in Pfeilrichtung unter dem Hilfsfaden durchführen und den Arbeitsfaden als 3. M erfassen. Den Ablauf ab * stets wdh. Der Hilfsfaden sollte immer straff gespannt sein und darf auf keinen Fall eine M bilden.
Abb 3: In der 1. R die M vor dem Hilfsfaden rechts str, die M hinter dem Hilfsfaden wie zum Linksstr abheben, dabei den Arbeitsfaden vor der M weiterführen. Die vorletzte M links str, dann die Anfangsschlinge von der Nd gleiten lassen und auflösen. In den folgenden R die rechten M rechts str und die linken M wie zum Linksstr abheben, dabei den Arbeitsfaden jeweils vor den M weiterführen.
Beim Stricken in Rd die 2. Rd wie die 2. R str und in der 3. Rd die rechten M wie zum Rechtsstr abheben, den Faden hinter den M weiterführen und die linken M links str. Die 2. und 3. Rd stets wdh.
Abb 4: Nach 4 R oder Rd auf die in der Anleitung angegebene Nd-Stärke übergehen und 1 M rechts, 1 M links im Wechsel str. Den Hilfsfaden entfernen.



ABGENÄHTER RAND

Mit dem Abnähen eines gestrickten Randes wird die gleiche Elastizität und Optik erzielt wie beim Italienischen Anschlag.
Die letzten 4 R vor dem Abnähen mit Nd arbeiten, die eine halbe Nd-Stärke dünner sind als die bisher verwendeten Nd. Dabei die rechten M rechts str, die linken M wie zum Linksstr abheben und den Faden vor den M weiterführen.
Beim Stricken in Rd die viertletzte Rd wie die viertletzte R ausführen, jedoch in der nächsten Rd die rechten M wie zum Rechtsstr abheben, den Faden hinter den M weiterführen und die linken M links str. Diese beiden Rd noch einmal wdh.
Dann die M mit einer Stick-Nd ohne Spitze abnähen. Als Nähfaden das gleiche Garn wie beim Stricken in etwa dreifacher Länge des abzunähenden Randes verwenden.
Abb. 1: Von hinten nach vorn in die Rand-M oder bei rundgestrickten Rändern in eine rechte M einstechen, dann die M von der Nadel gleiten lassen.
Abb. 2: In die 1. linke M, danach in die folg rechte M einstechen, die M nicht von der Nadel gleiten lassen.
Abb. 3: Erneut in die 1. linke M einstechen, dann diese und die folg rechte M von der Nd gleiten lasssen und die folg linke M auf der Nd in Pfeilrichtung erfassen.
Abb. 4: In die bereits von der Strick-Nd entfernte rechte M einstechen, die linke M übergehen und in die auf der Strick-Nd folg rechte M einstechen.
Die Arbeitsschritte 3 und 4 wie beschrieben stets wdh. Als Abschluss einer Runde noch einmal in das 1. M-Glied der 1. rechten M einstechen.



MASSTABELLE

Bevor Sie mit dem Stricken beginnen, vergleichen Sie bitte Ihre Körpermaße mit unseren Maßen in der folgenden Tabelle:

Damen-Normalgrößen (Körpergröße 168 cm)

Größe		34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	cm	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Taillenweite	cm	62	66	70	74	78	82	86	92	98	104	110
Hüftweite	cm	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134

Herrengrößen (Körpergröße 180 cm)

Größe		44	46	48	50	52	54	56	58	60
Körpergröße	cm	180	180	180	180	180	180	180	180	180
Bundweite	cm	88	92	96	100	104	108	112	116	120
Hüftweite	cm	78	82	86	90	94	98	104	110	116

1 ANDREA

Größe: 38 – 42 (48 – 52)

Material: LANAMANIA „Silky“ (70% Alpaka, 30% Seide, LL = 200 m/50 g) **750 (850) g** Steppe (Fb S31). Je 1 Paar CHIAOGOO-Strick-N Nr 4 und 4,5 sowie 1 CHIAOGOO-Rundstrick-N Nr 4 und 7 Knöpfe (Art 11178, Fb 02 Dunkelbraun, 20 mm Ø) von JIM KNOPF.

Hinweis: Stets zweifädig arb.

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 12 + 3 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben, U li str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 12. R stets wdh. Bei Abnahmen darauf achten, dass sich U und zusgestrickte M innerhalb des Musters stets ausgleichen.

Maschenprobe: 20 M und 32 R = 10 x 10 cm

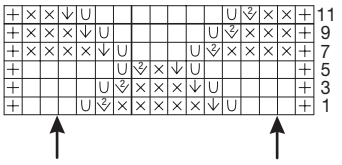
Rückenteil: 131 (155) M zweifädig mit N Nr 4 anschl und für den Bund 4,5 cm = 13 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 6 M zun = 137 (161) M. Dann mit N Nr 4,5 im Ajourmuster weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 50 cm = 160 R ab Bund beids 1 x 4 (7) M und in jeder 2. R 9 x je 5 (6) M abk. Gleichzeitig für den Halsausschnitt nach 52 cm = 166 R ab Bund die mittl 33 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 2 und 1 x 1 M abk.

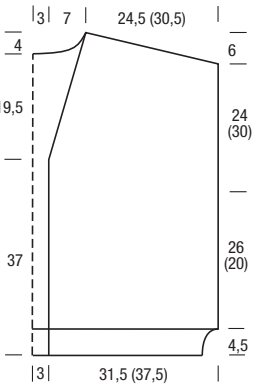
Li Vorderteil: 57 (69) M zweifädig mit N Nr 4 anschl und für den Bund 4,5 cm = 13 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 6 M zun = 63 (75) M. Dann mit N Nr 4,5 im Ajourmuster weiterarb, dabei mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit Rdm enden. Für die Ausschnittschrägung nach 32,5 cm = 104 R ab Bund am li Rand 1 x 1 M, dann 5 x in jeder 4. R und 8 x in jeder 6. R 1 x 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 50 cm = 160 R ab Bund am re Rand 1 x 4 (7) M und in jeder 2. R 9 x je 5 (6) M abk.

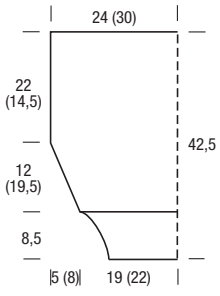
Re Vorderteil: Gegengl arb, dabei das Ajourmuster wie folgt einteilen: Rdm, mit den letzten 11 M des Rapports beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil und Rdm enden.

Ärmel: 51 (63) M zweifädig mit N Nr 4 anschl und für den Bund 8,5 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 26 M zun = 77 (89) M. Dann mit N Nr 4,5 im Ajourmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen in der 1. R ab Bund 1 x 1 M und dann 9 (15) x in jeder 4. R je 1 M zun = 97 (121) M. Über die zugenommenen M das Ajourmuster erweitern. Nach 34 cm = 108 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus den Verschlussrändern und den Ausschnittschrägungen der Vorderteile und dem rückw Halsausschnitt 237 M zweifädig mit der Rundstrick-N auffassen im Rippenmuster str, dabei nach 1,5 cm = 5 R ab Auffassen in die Blende des re Vorderteils 7 Knopflöcher (= 2 M mustergemäß zusstr, 1 U) einarb. Das unterste Knopfloch nach 5 M ab unteren Rand, das oberste bei Beginn der Ausschnittschrägung und die restl 5 Knopflöcher gleichmäßig vert dazwischen arb. Nach 3 cm = 9 R ab Auffassen die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.







Zeichenerklärung:

- ⊞ = Rdm
- ☐ = 1 M re
- ☒ = 1 M kr re (Hin- und Rückr re M str)
- Ⓤ = 1 U
- ⊻ = 2 M re zusstr
- ⊻ = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen)

2 AGNES

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: PASCUALI „Sayama“ (50% Schurwolle, 50% Lama, LL = 112 m/50 g) **700 (750) 800 g** Mandel (Fb 310). Je 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 4 und 4,5 sowie je 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 4 und 4,5.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

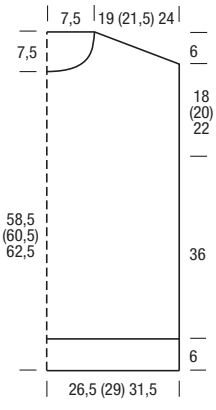
Zopf A über 4 M: 1. R = Hinr: 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str. 2. R = Rückr: 4 M li. 3. R: 4 M re. 4. R: 4 M li. Die 1. – 4. R stets wdh.

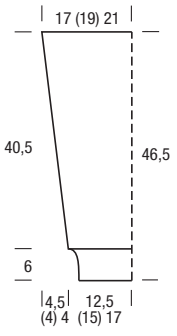
Zopf B über 4 M: 1. R = Hinr: 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str. 2. R = Rückr: 4 M li. 3. R: 4 M re. 4. R: 4 M li. Die 1. – 4. R stets wdh.

Rautenmuster über 42 M: Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen 2 x arb und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 28. R stets wdh.

Maschenprobe Zopf A und B mit gl li: 29,5 M und 27,5 R = 10 x 10 cm; **Rautenmuster:** 42 M = 16,5 cm breit.

Rückenteil: 150 (162) 178 M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 6 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzte Bund-R gleichmäßig vert 0 (2) 0 M zun = 150 (164) 178 M. Dann mit N Nr 4,5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, * 4 M Zopf A, 3 M gl li, ab * 7 (8) 9 x arb, 4 M Zopf A, 42 M Rautenmuster, * 4 M Zopf B, 3 M gl li, ab * 7 (8) 9 x arb, 4 M Zopf B, Rdm. Für die Schulterschrägungen nach 54 cm = 148 R (56 cm = 154 R) 58 cm = 160 R ab Bund beids 1 x 6 (7) 7 M und dann in jeder 2. R 6 x je 6 und 1 x 7 M (7 x je 7 M) 1 x 7 und 6 x je 8 M abk. Nach 60 cm = 164 R (62 cm = 170 R) 64 cm = 176 R ab Bund die restl 52 (52) 54 M abk, davon bilden die mittl 38 M den Halsausschnitt, die äußeren je 7 (7) 8 M zählen noch zu den Schultern.





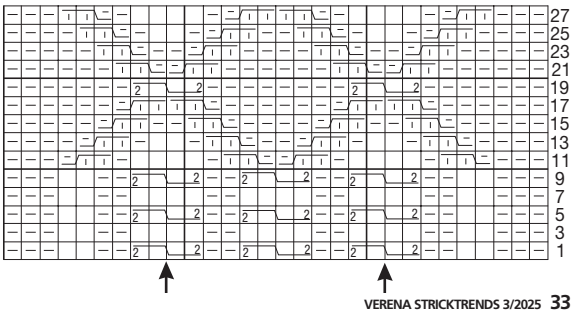
Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 52,5 cm = 144 R (54,5 cm = 150 R) 56,5 cm = 156 R ab Bund die mittl 14 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 5, 1 x 3, 2 x je 1 M und in jeder 4. R 2 x je 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 54 cm = 148 R (56 cm = 154 R) 58 cm = 160 R ab Bund am äußeren Rand 1 x 6 (7) 7 M und dann in jeder 2. R 6 x je 6 und 2 x je 7 M (8 x je 7 M) 1 x 7 und 7 x je 8 M abk.

Ärmel: 58 (66) 74 M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 6 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 10 (16) 22 M zun = 68 (82) 96 M. Dann mit N Nr 4,5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, * 4 M Zopf A, 3 M gl li, ab * 2 (3) 4 x arb, 4 M Zopf

Fortsetzung auf nächster Seite ▶

Zeichenerklärung:

- ☐ = 1 M re
- ⊟ = 1 M li
- = 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M li, dann die 2 M der Hilfs-N re str
- = 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N li str
- = 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str



2 AGNES (FORTSETZUNG)

A, 30 M Rautenmuster, dafür mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen 1 x arb und mit den M nach dem li Pfeil enden, * 4 M Zopf B, 3 M gl li, ab * 2 (3) 4 x arb, 4 M Zopf B, Rdm. Für die Ärmelschrägungen 1 x in der 9. (11.) 11. R ab Bund, dann 9 x jeder 8. R und 4 x in jeder 6. R (3 x in jeder 10. R und 8 x in jeder 8. R) 7 x in jeder 10. R und 3 x in jeder 8. R je 1 M mustergemäß zun = 96 (106) 118 M. Über die zugenommenen M die äußere M-Einteilung fortsetzen. Nach 40,5 cm = 112 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 100 M mit der Rundstrick-N Nr 4 auffassen und 18 cm im Rippenmuster str, dabei nach 7 cm mit der Rundstrick-N Nr 4,5 weiterarb. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen, dabei leicht dehnen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

3 ANNI

Größe: 36 (38/40) 44

Material: LANGYARNS „Poseidon“ (60% Schurwolle, 40% Polyacryl, LL = 90 m/50 g) **700 (750) 800 g** Camel (Fb 26). 1 Paar KNITPRO-Strick-N Nr 4 und 1 KNITPRO-Rundstrick-N Nr 4.

Rippenmuster A: M-Zahl teilbar durch 4 + 1 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 1 M li, 3 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 2 M li, 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Rippenmuster B in Rd: Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.

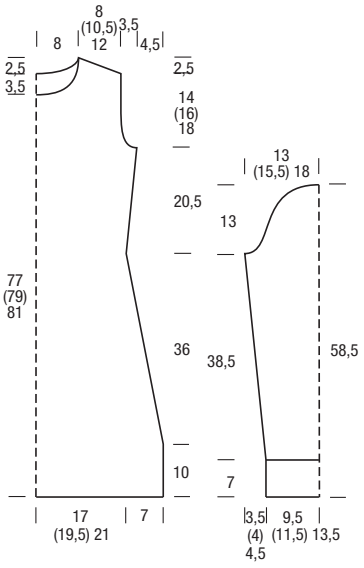
Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Zopf über 18 M: Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 36. R stets wdh.

Maschenprobe Rippenmuster A: 22,5 M und 26,5 R = 10 x 10 cm; **Zopf:** 18 M = 7 cm breit.

Rückenteil: 107 (119) 127 M anschl und im Rippenmuster A str. Für die Taillierung nach 10 cm = 26 R ab Anschlag beids 1 x 1 M, dann 2 x in jeder 8. R und 13 x in jeder 6. R je 1 M abn = 75 (87) 95 M und danach beids 6 x in jeder 8. R je 1 M zun = 87 (99) 107 M. Für die Armausschnitte nach 66,5 cm = 176 R ab Anschlag beids 1 x 3 M und in jeder 2. R 2 x je 2 und 1 x 1 M abk = 71 (83) 89 M. Für die Schulterschrägungen nach 80,5 cm = 214 R (82,5 cm = 218 R) 84,5 cm = 224 R ab Anschlag beids 1 x 6 (8) 9 M und in jeder 2. R 2 x je 6 (8) 9 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 23 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 2 x je 3 M abk.

Vorderteil: 109 (125) 133 M anschl und die M wie folgt einteilen: Rdm, 17 (25) 29 M Rippenmuster A, 18 M Zopf, 37 M Rippenmuster A, 18 M Zopf, 17 (25) 29 M Rippenmuster A, Rdm. Dann 16 x in jeder 6. R vor dem 1. und nach dem 2. Zopf jeweils 1 M mustergemäß verschr aus dem Querfaden herausstr und gleichzeitig nach dem 1. und vor dem 2. Zopf jeweils 2 M li zusstr. Für die Taillierung nach 10 cm = 26 R ab Anschlag beids 1 x 1 M, dann 2 x in jeder 8. R und 13 x in jeder 6. R je 1 M abn = 77 (93) 101 M und danach beids 6 x in jeder 8. R je 1 M zun = 89 (105) 113 M. Gleichzeitig nach 46 cm = 122 R ab Anschlag 16 x in jeder 6. R vor dem 1. und nach dem 2. Zopf jeweils 2 M li zusstr und gleichzeitig nach dem 1. Zopf und vor dem 2. Zopf jeweils 1 M mustergemäß verschr aus dem Querfaden herausstr. Für die Armausschnitte nach 66,5 cm = 176 R ab Anschlag beids 1 x 3 M und in jeder 2. R 2 x je 2 und 1 x 1 M abk = 73 (89) 97 M. Für den Halsausschnitt nach 77 cm = 204 R (79 cm = 210 R) 81 cm = 214 R ab Anschlag die mittl 19 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 2 x je 2 und 2 x je 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 80,5 cm = 214 R (82,5 cm = 218 R) 84,5 cm = 224 R ab Anschlag am äußeren Rand 1 x 6 (8) 10 M und in jeder 2. R 2 x je 6 (9) 10 M abk.



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

⊟ = 1 M li

= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

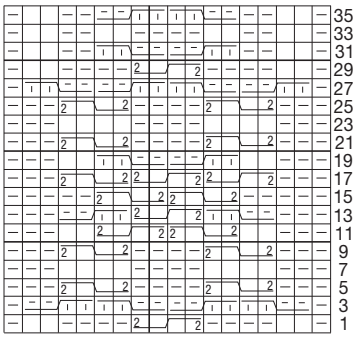
= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M li, dann die 2 M der Hilfs-N re str

= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N li str

Ärmel: 47 (55) 63 M anschl und für den Bund 7 cm = 18 R im Rippenmuster A str, dabei in der letzten Bund-R mittig 1 M abn = 46 (54) 62 M. Dann die M wie folgt einteilen: Rdm, 13 (17) 21 M Rippenmuster A, 18 M Zopf, 13 (17) 21 M Rippenmuster A, Rdm. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 13. (13.) 11. R ab Bund, dann 5 x jeder 12. R und 2 x in jeder 10. R (8 x in jeder 10. R) 5 x in jeder 10. R und 4 x in jeder 8. R je 1 M mustergemäß zun = 62 (72) 82 M. Über die zugenommenen M das Rippenmuster A fortsetzen. Für die Armkugel nach 38,5 cm = 102 R ab Bund beids 1 x 3 M und in jeder 2. R 2 x je 2, 12 x je 1 und 2 x je 3 M abk. Nach 51,5 cm = 136 R ab Bund die restl 12 (22) 32 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 84 M mit der Rundstrick-N auffassen und 8 Rd im Rippenmuster B str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



4 ANKE

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: LANA GROSSA „Natural Alpaca Pelo“ (63% Baumwolle, 31% Alpaka, 6% Schurwolle, LL = 125 m/50 g) **300 (350) 400 g** Camel/Beige (Fb 7) und **100 (150) 150 g** Dunkelbraun meliert (Fb 8). Je 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 5 und 6.

Rippenmuster in Rd: Gerade M-Zahl. Stets 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

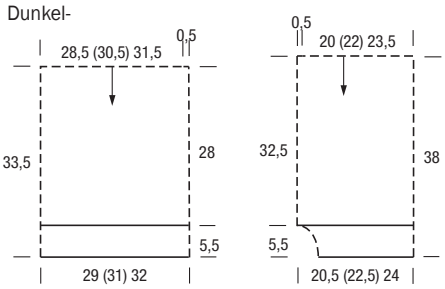
Gl re in Rd: Stets re M str.

Muster- und Farbfolge: * 14 (16) 18 Rd Rippenmuster in Dunkelbraun meliert, 8 Rd gl re in Camel/Beige, ab * 2 x arb, 14 (16) 18 Rd Rippenmuster in Dunkelbraun meliert = 58 (64) 70 Rd.

Maschenprobe gl re: 15,5 M und 23,5 Rd = 10 x 10 cm; **Muster- und Streifenfolge:** 15,5 M und 26,5 Rd = 10 x 10 cm.

Hinweis: Der Pullover wird von oben nach unten in einem Stück gestrickt.

Pullover: 84 M in Dunkelbraun meliert mit der Rundstrick-N Nr 6 anschl und den Rd-Anfang markieren = rückw Mitte. In der Muster- und Farbfolge arb, dabei die M wie folgt einteilen: 12 M halbes Rückenteil, 5 Raglan-M, 8 M li Ärmel, 5 Raglan-M, 24 M Vorderteil, 5 Raglan-M, 8 M re Ärmel, 5 Raglan-M, 12 M halbes Rückenteil. Zur Formgebung 27 (30) 32 x in jeder 2. Rd je 8 M zun, dafür jeweils vor und nach den 5 Raglan-M je 1 M mustergemäß verschr aus dem Querfaden herausstr = 300 (324) 340 M. Nach 22 cm = 58 Rd (24 cm = 64 Rd) 26,5 cm = 70 Rd ab Anschlag die Arbeit teilen: In Camel/Beige 44 (47) 49 M re str (halbes Rückenteil), 62 (68) 72 M stilllegen (re Ärmel), 2 M neu anschl, 88 (94) 98 M re str (Vorderteil), 62 (68) 72 M stilllegen (li Ärmel), 2 M neu anschl. Über diese 180 (192) 200 M für das Vorder- und Rückenteil in Rd gl re in Camel/Beige weiterstr. Nach 28 cm = 66 Rd ab Teilung zur Rundstrick-Nd Nr 5 wechseln und für den Bund noch 5,5 cm = 15 Rd im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Nun in Camel/Beige ab der Mitte aus den neu angeschlagenen M unter dem Arm 1 M auffassen, die 62 (68) 72 M eines Ärmels re str und aus der 2. M unter dem Arm 1 M auffassen = 64 (70) 74 M. Den Rd-Beginn markieren und in Rd gl re in Camel/Beige weiterstr. Nach 32,5 cm = 76



4 ANKE (FORTSETZUNG)

Rd ab Teilung zur Rundstrick-Nd Nr 5 wechseln und für den Bund noch 5,5 cm = 15 Rd im Rippenmuster str, dabei in der 1. Rd gleichmäßig vert 16 M abn = 48 (54) 58 M. Die M mustergemäß abk. Den 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellung: Für die Blende aus dem Halsausschnitt 84 M in Dunkelbraun meliert mit der Rundstrick-N Nr 5 auffassen und 3 cm = 7 Rd im Rippenmuster str. Die M abk, wie sie erscheinen.

5 ALMA

Größe: 36/38 (42/44) 48/50

Material: LANGYARNS „Malou light“ (72% Alpaka, 16% Polyamid, 12% Wolle, LL = 190 m/50 g) **300 (350) 400 g** Braun (Fb 196). Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 3,5 und 4,5 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 3,5.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Gl li in Rd: Stets li M str.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 16 + 3 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr alle M li str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 32. R stets wdh.

Maschenprobe: 25 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 114 (130) 146 M mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 7,5 cm = 25 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 19 M zun = 133 (149) 165 M. Dann mit N Nr 4,5 im Zopfmuster weiterarb. Für die Armausschnitte nach 30,5 cm = 86 R ab Bund beids 1 x 4 M und in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 5 x je 1 M abk = 105 (121) 137 M. Für die Schulterschrägungen nach 53,5 cm = 150 R (55,5 cm = 156 R) 57,5 cm = 162 R ab Bund beids 1 x 4 (5) 8 M und in jeder 2. R 2 x je 4 und 3 x je 5 M (5 x je 6 M) 5 x je 7 M abk. Gleichzeitig für den Halsausschnitt nach 55,5 cm = 156 R (57,5 cm = 162 R) 59,5 cm = 166 R ab Bund die mittl 47 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 2 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den V-Ausschnitt nach 37,5 cm = 106 R (39,5 cm = 110 R) 41,5 cm = 116 R ab Bund die mittl M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittschrägung am inneren Rand in jeder 2. R 25 x je 1 M abk.

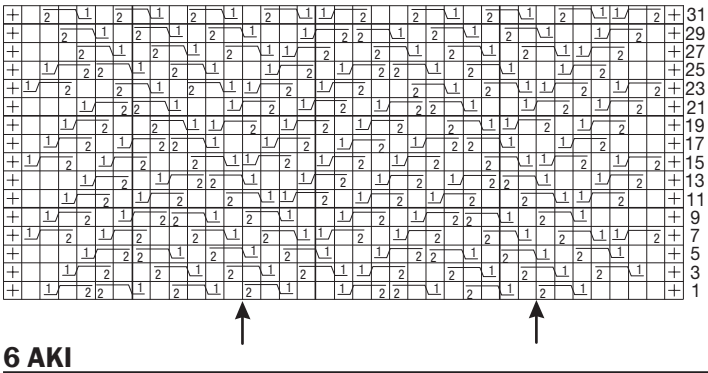
Zeichenerklärung:

⊞ = Rdm

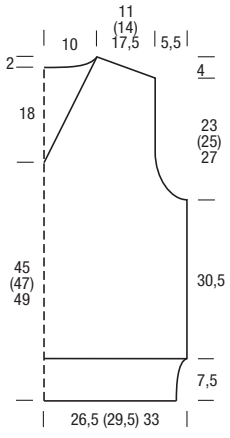
□ = 1 M re

= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

= 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N re str



Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 123 M mit der Rundstrick-N auffassen und 2 Rd gl li str. Danach im Rippenmuster weiterarb, dabei die M so einteilen, dass in der V-Ausschnittspitze 1 M re liegt. Zur Formgebung in jeder 2. Rd die M der V-Ausschnittspitze mit der M davor und danach mit aufliegender Mittel-M zusstr (= 2 M zus re abh, 1 M re, dann beide abgehobenen M zus überziehen). Nach 4 cm ab Auffassen die M abk, wie sie erscheinen. Seitennähte schließen. Für die Blenden aus den Armausschnitten je 88 (96) 104 M mit der Rundstrick-N auffassen und 2 Rd gl li str. Danach im Rippenmuster weiterarb. Nach 3,5 cm ab Auffassen die M mustergemäß abk.



6 AKI

Größe: 36/38 (40/42)

Material: ONLINE „Linie 20 Cora“ (60% Schurwolle, 40% Polyacryl, LL = 85 m/50 g) **650 (750) g** Braun (Fb 107). Je 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 5 und 5,5.

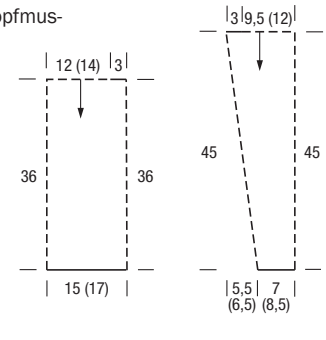
Rippenmuster in Rd: M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M li, 2 M re im Wechsel str.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 24. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die ungeraden Rd; in den geraden Rd die M str, wie sie erscheinen. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1. – 26. Rd stets wdh.

Maschenprobe im Durchschnitt, nicht gedehnt: 28 M und 22 Rd = 10 x 10 cm.

Hinweis: Der Pullover wird von oben nach unten in einem Stück gestrickt. Den Pullover nicht spannen.

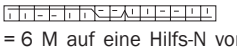
Pullover: 96 (120) M mit der Rundstrick-N Nr 5 anschl, zur Rd schließen und den Rd-Anfang markieren. Für den Kragen 22 cm = 53 Rd im Rippenmuster str, dabei in der letzten Bund-Rd 96 (120) M zun, dafür jeweils aus jeder 1. li M [1 M li, 1 U, 1 M re verschr] und aus jeder 2. li M [1 M re verschr, 1 U, 1 M li] herausstr = 192 (240) M. Dann mit der Rundstrick-N Nr 5,5 im Zopfmuster weiterarb. Zur Formgebung nach 12 cm = 26 Rd (17,5 cm = 38 Rd) ab Kragen diese Zunahmen noch 12 x ebenso arb, dafür die Zunahmen in jeder 4. (5.) Li-Rippe arb = 240 (288) M. Hinweis: Durch die Zunahmen versetzt sich das Zopfmuster; die Rippenstruktur wird fortgesetzt. Nach 23,5 cm = 52 Rd (29 cm = 64 Rd) ab Kragen im Rippenmuster weiterarb, dabei die Rippeneinteilung des Zopfmusters fortsetzen. Nach 26 cm = 57 Rd (31,5 cm = 69 Rd) ab Kragen die Arbeit wie folgt teilen: 66 (78) M mustergemäß str (Rückenteil), 54 (66) M stilllegen (re Ärmel), 18 M dazu anschl (Armausschnitt), 66 (78) M mustergemäß str (Vorderteil), 54 (66) M stilllegen (li Ärmel), 18 M dazu anschl (Armausschnitt). Nun über die 168 (192) M von Vorder- und Rückenteil mustergemäß in Rd weiterstr, dabei die neu angeschlagenen M ins Rippenmuster einfügen. Nach 36 cm = 80 Rd ab Teilung alle M abk, wie sie erscheinen. Nun in der Mitte eines Armausschnitts beginnen und 9 M aus den neu angeschlagenen M auffassen, die M eines Ärmels mustergemäß str und aus den restl M des Armausschnitts weitere 9 M auffassen = 72 (84) M. Den Rd-Beginn markieren und die aufgefassten M ins Rippenmuster einfügen. Mustergemäß weiterstr, dabei für die Ärmelschrägungen 1 (7) x in jeder 4. Rd und 15 (11) x in jeder 6. Rd je 2 M abn, dafür die ersten 2 M der Rd re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen) und die letzten 2 M der Rd re zusstr = 40 (48) M. Nach 45 cm = 100 Rd ab Teilung alle M mustergemäß abk. Den 2. Ärmel ebenso arb.



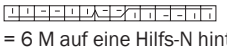
Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

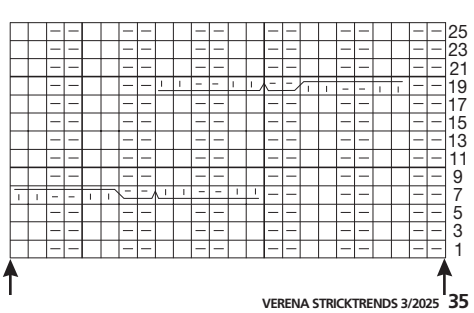
⊟ = 1 M li



= 6 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, 2 M li, 2 M re, dann die 2 M der 2. Hilfs-N li und danach die 6 M der 1. Hilfs-N 2 M re, 2 M li, 2 M re str



= 6 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, 2 M li, 2 M re, dann die 2 M der 2. Hilfs-N li und danach die 6 M der 1. Hilfs-N 2 M re, 2 M li, 2 M re str



7 AKELEI

Größe: 38/40 (44/46) 50/52

Material: LANA GROSSA „Brigitte No. 2“ (47% Alpaka, 45% Baumwolle, 8% Schurwolle, LL = 140 m/50 g) **450 (550) 650 g** Rosabeige (Fb 41). Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 3,5 und 4,5 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 3,5.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M li, 2 M re im Wechsel str.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Zopf über 2 M: 1. R = Hinr: Die 2. M der li N vor der 1. M re str, dann die 1. M re str und beide M von der li N gleiten lassen. 2. R = Rückr: 2 M li. Die 1. und 2. R stets wdh.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 10 + 2. Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 22. R 1 x arb, dann die 3. – 22. R stets wdh.

Schachbrettmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + 2. Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet ist jede R. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 8. R stets wdh.

Rautenmuster: M-Zahl teilbar durch 16 + 4. Lt Strickschrift C arb. Gezeichnet ist jede R. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 20. R 1 x arb, dann die 3. – 20. R stets wdh.

Musterfolge A: 58 R Zopfmuster, 36 R Schachbrettmuster, dabei in der 1. R über den M der Musterfolge gleichmäßig vert 15 (20) 24 M abn = 57 (62) 68 Muster-M und die M wie folgt einteilen: mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden, 1 M gl li, restl R Zopfmuster, dabei in der 1. R über den M der Musterfolge gleichmäßig vert 15 (20) 24 M zun = 72 (82) 92 Muster-M.

Musterfolge B: 32 R Schachbrettmuster, restl R im Rautenmuster, dabei in der 1. R über den M der Musterfolge gleichmäßig vert 8 (10) 10 M zun = 52 (60) 66 Muster-M und die M wie folgt einteilen: mit den letzten 14 M des Rapports beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden, 3 (11) 1 M gl li.

Musterfolge C: 32 R Schachbrettmuster, restl R im Rautenmuster, dabei in der 1. R über den M der Musterfolge gleichmäßig vert 8 (10) 10 M zun = 52 (60) 66 Muster-M und die M wie folgt einteilen: 4 (12) 2 M gl li, den Rapport des Rautenmusters zwischen den Pfeilen stets wdh.

Musterfolge D: 58 R Zopfmuster, 36 R Schachbrettmuster, dabei in der 1. R über den M der Musterfolge gleichmäßig vert 15 (20) 24 M abn = 57 (62) 68 Muster-M und die M wie folgt einteilen: 1 M gl li, mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden, restl R Zopfmuster, dabei in der 1. R über den M der Musterfolge gleichmäßig vert 15 (20) 24 M zun = 72 (82) 92 Muster-M.

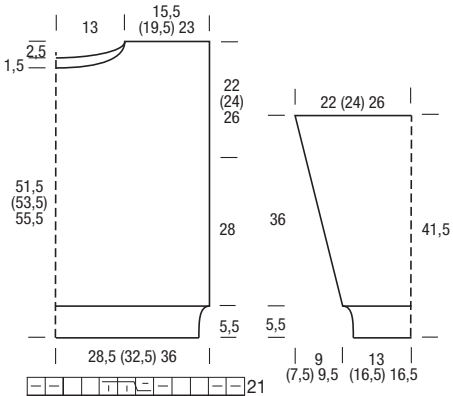
Maschenprobe Zopfmuster: 24 M und 26 R = 10 x 10 cm; **Rautenmuster:** 21 M und 26 R = 10 x 10 cm; **Schachbrettmuster:** 18 M und 26 R = 10 x 10 cm.

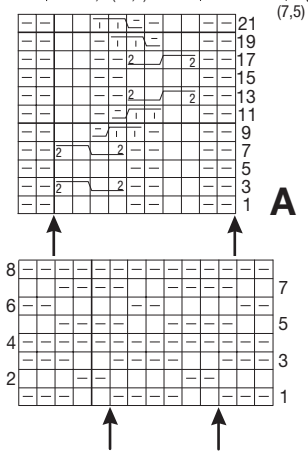
Rückenteil: 110 (126) 142 M mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 5,5 cm = 18 R im Rippenmuster und 1 R li M str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Rückr gleichmäßig vert 11 M zun = 121 (137) 153 M. Dann mit N Nr 4,5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 72 (82) 92 M Musterfolge A, 2 M Zopf, 1 M gl li, 44 (50) 56 M Musterfolge B, Rdm. Nach dem letzten Musterwechsel der Musterfolgen A und B liegen 129 (147) 163 M auf der N. Für den Halsausschnitt nach 47,5 cm = 124 R (49,5 cm = 128 R) 51,5 cm = 134 R ab Bund die mittl 39 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 2 x je 5 M abk. Nach 50 cm = 130 R (52 cm = 136 R) 54 cm = 140 R ab Bund die restl 35 (44) 52 M abk.

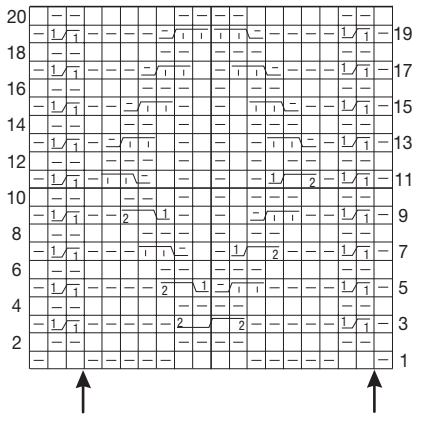
Vorderteil: 110 (126) 142 M mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 5,5 cm = 18 R im Rippenmuster und 1 R li M str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Rückr gleichmäßig vert 11 M zun = 121 (137) 153 M. Dann mit N Nr 4,5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 44 (50) 56 M Musterfolge C, 1 M gl li, 2 M Zopf, 72 (82) 92 M Musterfolge D, Rdm. Nach dem letzten Musterwechsel der Musterfolgen C und D liegen 129 (147) 163 M auf der N. Für den Halsausschnitt nach 46 cm = 120 R (48 cm = 124 R) 50 cm = 130 R ab Bund die mittl 35 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 5, 1 x 3 und 2 x je 2 M abk. Nach 50 cm = 130 R (52 cm = 136 R) 54 cm = 140 R ab Bund die restl 35 (44) 52 M abk.

Ärmel: 50 (58) 66 M mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 5,5 cm = 18 R im Rippenmuster und 1 R li M str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Rückr gleichmäßig vert 4 (12) 4 M zun = 54 (70) 70 M. Dann mit N Nr 4,5 zwischen den Rdm im Rautenmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 7. R ab Bund, dann 4 (12) 2 x jeder 6. R und 14 (2) 17 x in jeder 4. R je 1 M zun = 92 (100) 110 M. Über die zugenommenen M das Rautenmuster fortsetzen. Nach 36 cm = 94 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 112 M mit der Rundstrick-N auffassen und 2,5 cm = 7 Rd im Rippenmuster str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.







Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

– = 1 M li

1 1

= 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str

2 1

= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

1 2

= 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N re str

1 1

= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M li, dann die 2 M der Hilfs-N re str

1 1

= 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N li str

2 2

= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

2 2

= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

8 AVAR

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: LANGYARNS „Yak“ (70% Schurwolle, 30% Yak, LL = 120 m/50 g) **350 (400) 400 g** Braun (Fb 39). Je 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 4,5 und 5 sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 4,5.

Rippenmuster in R: Gerade M-Zahl. Hin- und Rückr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, Rdm. **In Rd:** Gerade M-Zahl. Stets 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Doppelte Rdm: Hinr: Die 1. M li abh (Faden hinter der Arbeit) und die 2. M re str; mustergemäß bis auf die letzten 2 M str, dann die vorletzte M re str und die letzte M li abh (Faden hinter der Arbeit). Rückr: Die 1. M li str und die 2. M li abh (Faden vor der Arbeit); mustergemäß bis auf die letzten 2 M str, dann die vorletzte M li abh (Faden vor der Arbeit) und die letzte M li str.

Blendenmuster A über 12 M: Am li Rand: 1. R = Hinr: Mustergemäß bis zu den letzten 12 M str, * 1 M re, 1 M li, ab * 5 x arb, doppelte Rdm. 2. R = Rückr: Doppelte Rdm, * 1 M re, 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), ab * 5 x arb.

Blendenmuster B über 12 M: Am re Rand: 1. R = Hinr: Doppelte Rdm, * 1 M li, 1 M re, ab * 5 x arb. 2. R = Rückr: Mustergemäß bis zu den letzten 12 M str, * 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), 1 M re, ab * 5 x arb, doppelte Rdm.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 12 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Re M str. 2. R = Rückr: Rdm, * 3 M re, 6 M li, 3 M re, ab * stets wdh, Rdm. 3. – 6. R: Die die 1. und 2. R noch 2 x arb. 7. R: Rdm, * 3 M re, 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit

8 AVAR (FORTSETZUNG)

legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str, 3 M re, ab * stets wdh, Rdm. 8. R: Li M str. 9. – 14. R: Die 1. und 2. R noch 3 x arb. 15. R: Rdm, * 3 M re, 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str, 3 M re, ab * stets wdh, Rdm. 16. R: Li M str. Die 1. – 16. R stets wdh.

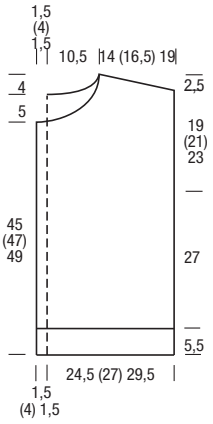
Maschenprobe Zopfmuster: 22,5 M und 32,5 R = 10 x 10 cm; **Blendenmuster A und B:** 12 M = 4 cm breit.

Rückenteil: 110 (122) 134 M mit N Nr 4,5 italienisch anschl (siehe Seite 32) und für den Bund 5,5 cm = 16 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 5 im Zopfmuster weiterarb. Für den Halsausschnitt nach 44,5 cm = 144 R (46,5 cm = 152 R) 48,5 cm = 158 R ab Bund die mittl 30 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 5 und 1 x 4 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 46 cm = 150 R (48 cm = 156 R) 50 cm = 162 R ab Bund am äußeren Rand 1 x 7 (10) 10 M und in jeder 2. R 3 x je 8 (9) 11 M abk.

Li Vorderteil: 60 (72) 72 M mit N Nr 4,5 italienisch anschl und die M wie folgt einteilen: Rdm, 47 (59) 59 M Rippenmuster, dabei mit 1 M li beginnen und enden, 12 M Blendenmuster A. Nach 5,5 cm = 16 R ab Anschlag mit N Nr 5 weiterarb und am Anfang der 1. R = Hinr 1 M zun = 61 (73) 73 M. Die M wie folgt einteilen: Rdm, 48 (60) 60 M Zopfmuster, 12 M Blendenmuster A. Für den Halsausschnitt nach 39,5 cm = 128 R (41,5 cm = 134 R) 43,5 cm = 142 R ab Bund am li Rand 1 x 12 (18) 12 M und in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 4 x je 2 M und 3 x je 1 M abk. Für die Schulterschrägung nach 46 cm = 150 R (48 cm = 156 R) 50 cm = 162 R ab Bund am re Rand 1 x 7 (10) 10 M und in jeder 2. R 3 x je 8 (9) 11 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb, dabei für den Bund die M wie folgt einteilen: 12 M Blendenmuster B, 47 (59) 59 M Rippenmuster, dabei mit 1 M li beginnen und enden, Rdm. Nach dem Bund am Ende der 1. R = Hinr 1 M zun = 61 (73) 73 M und die M wie folgt einteilen: 12 M Blendenmuster B, 48 (60) 60 M Zopfmuster, Rdm.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 95 M mit der Rundstrick-N auffassen. In der 1. R = Rückr die M wie folgt einteilen: 12 M Blendenmuster A, 71 M Rippenmuster, dabei mit 1 M re beginnen und enden, 12 M Blendenmuster B. Nach 3,5 cm ab Auffassen die M abnähen (siehe Seite 32). Seitennähte bis auf die oberen 19 (21) 23 cm schließen. Für die Blenden aus den Armausschnitten je 84 (92) 100 M mit der Rundstrick-N auffassen und 3,5 cm im Rippenmuster in Rd str. Die M abnähen.



9 ANGELA

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: FERNER „Lama Mohair Seide“ (40% Lama, 40% Mohair, 20% Seide, LL = 100 m/50 g) **950 (1000) 1050 g** Braun (Fb D810). Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 3 und 4 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 3.

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Halbpatent: Ungerade M-Zahl. 1. R = Hinr: Rdm, * 1 tiefgestochene M (= in die M 1 R tiefer einstechen und re str), 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 tiefgestochene M, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Patent in Rd: Gerade M-Zahl. 1. Rd: * 1 M mit 1 U li abh, 1 M re, ab * stets wdh. 2. Rd: * 1 M mit dem U li zusstr, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wdh. 3. Rd: * 1 M mit 1 U li abh, 1 M mit dem U re zusstr, ab * stets wdh. 1 x die 1. – 3. Rd arb, dann die 2. und 3. Rd stets wdh.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Kleiner Zopf über 4 M: 1. R = Hinr: 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str. 2. R = Rückr: 4 M li. 3. R: 4 M re. 4. R: 4 M li. Die 1. – 4. R stets wdh.

Großer Zopf über 6 M: 1. R = Hinr: 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str. 2. R = Rückr: 6 M li. 3. R: 6 M re. 4. R: 6 M li. 5. R: 6 M re. 6. R: 6 M li. 7. R: 6 M re. 8. R: 6 M li. Die 1. – 8. R stets wdh.

Zopfmotiv über 40 M: Lt Strickschrift arb. Gezeichnet ist jede R. Die 1. – 32. R stets wdh.

Zopfmuster über 84 M: 2 M gl li, 4 M kleiner Zopf, 2 M gl li, 6 M großer Zopf, 2 M gl li, 4 M kleiner Zopf, 2 M gl li, 40 M Zopfmotiv, 2 M gl li, 4 M kleiner Zopf, 2 M gl li, 6 M großer Zopf, 2 M gl li, 4 M kleiner Zopf, 2 M gl li.

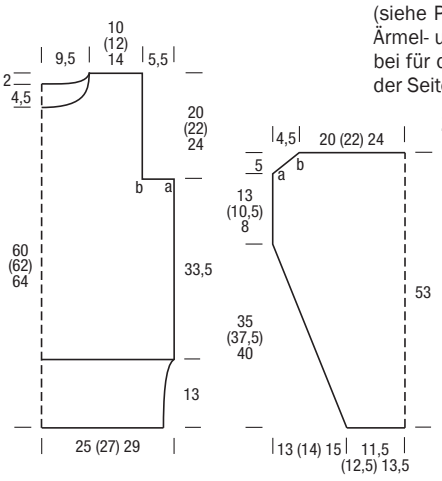
Maschenprobe Halbpatent: 21 M und 31 R = 10 x 10 cm; **Zopfmuster:** 84 M = 27 cm breit.

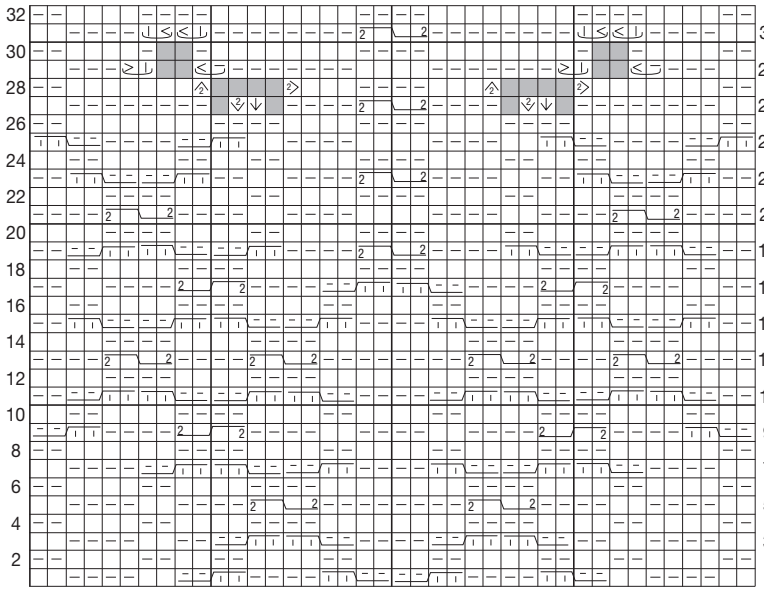
Rückenteil: 117 (125) 133 M mit N Nr 3 anschl und für den Bund 13 cm = 43 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R über den mittl 69 M gleichmäßig vert 15 M zun = 132 (140) 148 M. Dann mit N Nr 4 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 23 (27) 31 M Halbpatent, 84 M Zopfmuster, 23 (27) 31 M Halbpatent, Rdm. Für die Armausschnitte nach 33,5 cm = 104 R ab Bund beids 1 x 12 M abk = 108 (116) 124 M. Für den Halsausschnitt nach 51,5 cm = 160 R (53,5 cm = 166 R) 55,5 cm = 172 R ab Bund die mittl 52 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 2 x je 2 M abk. Nach 53,5 cm = 166 R (55,5 cm = 172 R) 57,5 cm = 178 R ab Bund die restl 24 (28) 32 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 47 cm = 146 R (49 cm = 152 R) 51 cm = 158 R ab Bund die mittl 24 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 2 x je 4, 1 x 3, 1 x 2 und 5 x je 1 M abk.

Ärmel: 49 (53) 57 M mit N Nr 4 anschl und im Halbpatent str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Für die Ärmelschrägungen 27 (29) 31 x jeder 4. R je 1 M mustergemäß zun = 103 (111) 119 M. Für die obere Schrägung nach 48 cm = 148 R ab Anschlag beids 1 x 2 M und in jeder 2. R 7 x je 1 M abk. Nach 53 cm = 164 R ab Anschlag die restl 85 (93) 101 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 96 M mit der Rundstrick-N auffassen und 20 cm im Patent str. Die M locker abk. Ärmel einsetzen (siehe Passzeichen a + b im Schnitt). Ärmel- und Seitennähte schließen, dabei für die Schlitze die unteren 13 cm der Seitennähte offenlassen.





Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 2 M re zusstr
- = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen)
- = 2 M li zusstr
- = 2 M li verschr zusstr
- = (1 M li, 1 M re verschr) aus 1 M herausstr
- = (1 M re, 1 M li verschr) aus 1 M herausstr
- = (1 M re, 1 M re verschr) aus 1 M herausstr
- = (1 M re verschr, 1 M re) aus 1 M herausstr
- = 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M li, dann die 2 M der Hilfs-N re str
- = 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N li str
- = 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str
- = 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str
- = keine Bedeutung, M nicht vorhanden

10 ATHENA

Größe: 38/40 (44/46) 50/52

Material: LANA GROSSA „Setasuri“ (69% Alpaka, 31% Seide, LL = 212 m/25 g) **175 (200) 225 g** Nougat (Fb 04). Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 3 und 3,5 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 3.

Hinweis: Stets zweifädig arb.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

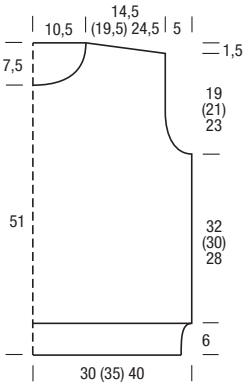
Kr re in Rd: 1 Rd li M, 1 Rd re M im Wechsel.

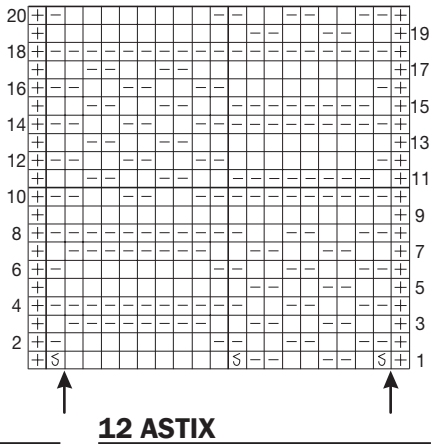
Strukturmuster: M-Zahl teilbar durch 16 + 2 Rdm bzw nach der 1. R teilbar durch 18 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet ist jede R. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 20. R 1 x arb, dann die 3. – 20. R stets wdh.

Maschenprobe: 18,5 M und 29,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 98 (114) 130 M zweifädig mit N Nr 3 anschl und für den Bund 6 cm = 18 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 3,5 im Strukturmuster weiterarb. Durch die Zunahmen in der 1. R liegen nun 111 (129) 147 M auf der N. Für die Armausschnitte nach 32 cm = 94 R (30 cm = 88 R) 28 cm = 82 R ab Bund beids 1 x 4 M und in jeder 2. R 1 x 3 und 1 x 2 M abk = 93 (111) 129 M. Für die Schulterschrägungen nach 51 cm = 150 R ab Bund beids 1 x 9 (12) 15 M und in der folg 2. R 1 x 9 (12) 15 M abk. Nach 52,5 cm = 154 R ab Bund die restl 57 (63) 69 M abk, davon bilden die mittl 39 M den Halsausschnitt, die äußeren je 9 (12) 15 M zählen noch zu den Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 45 cm = 132 R ab Bund die mittl 15 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 1 x 2 und 3 x je 1 M abk. Für die Schulterschrägung nach 51 cm = 150 R ab Bund am äußeren Rand 1 x 9 (12) 15 M und in jeder 2. R 2 x je 9 (12) 15 M abk.





Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 110 M zweifädig mit der Rundstrick-N auffassen und 2,5 cm = 7 Rd kr re str. Die M abk. Seitennähte schließen. Für die Blenden aus den Armausschnitten je 96 (104) 112 M zweifädig mit der Rundstrick-N auffassen und 2,5 cm = 7 Rd kr re str. Die M abk.

Zeichenerklärung:

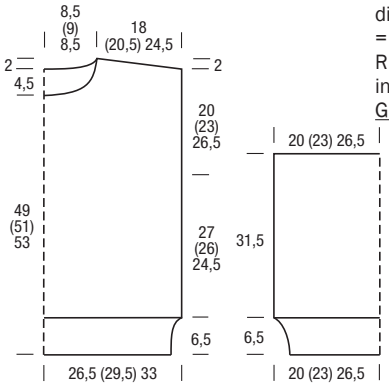
⊞ = Rdm
□ = 1 M re
⊟ = 1 M li
Ⓢ = 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr

11 ASTARA

Größe: 36/38 (42/44) 48/50

Material: WOOL ADDICTS by LANG YARNS „Honor“ (50% Alpaka, 50% Schurwolle, LL = 100 m/50 g) **500 (550) 600 g** Orange (Fb 59). Je 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 4,5 und 5,5 sowie je 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 4,5 und 5,5.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.



Strukturmuster in R: M-Zahl teilbar durch 9 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 3 M re, 1 tiefgestochene M (= in die M 1 R tiefer einstechen und diese re str), 1 M re, 1 tiefgestochene M, 3 M re, ab * stets wdh, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 4 M li, 1 M re, 4 M li, ab * stets wdh, Rdm. 3. R: Rdm, * 3 M li, 1 tiefgestochene M, 1 M re, 1 tiefgestochene M, 3 M li, ab * stets wdh, Rdm. 4. R: Rdm, * 3 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 3 M re, ab * stets wdh, Rdm. Die 1. – 4. R stets wdh. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 9. 1. Rd: Re M str. 2. Rd: * 3 M li, 1 tiefgestochene M, 1 M li, 1 M tiefgestochene M, 3 M li, ab * stets wdh. 3. Rd: * 3 M li, 3 M re, 3 M li, ab * stets wdh. 4. Rd: * 3 M re, 1 tiefgestochene M, 1 M li, 1 tiefgestochene M, 3 M re, ab * stets wdh. Die 1. – 4. Rd stets wdh.

Maschenprobe: 14 M und 26,5 R/Rd = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 66 (74) 82 M mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 6,5 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 8 (9) 10 M zun = 74 (83) 92 M. Dann mit N Nr 5,5 im Strukturmuster weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 47 cm = 124 R (49 cm = 130 R) 51 cm = 136 R ab Bund beids 1 x 9 (9) 12 M und in jeder 2. R 2 x je 8 (10) 11 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 20 (21) 20 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 2 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 42,5 cm = 112 R (44,5 cm = 118 R) 46,5 cm = 124 R ab Anschlag die mittl 8 (9) 8 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 2 x je 2, 2 x je 1 M und in jeder 4. R 2 x je 1 M abk.

Ärmel: 30 (38) 46 M mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 6,5 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 26 (27) 28 M zun = 56 (65) 74 M. Dann mit N Nr 5,5 im Strukturmuster weiterarb. Nach 31,5 cm = 84 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Kapuze aus dem Halsausschnitt 72 M mit der Rundstrick-N Nr 5,5 auffassen und im Strukturmuster in Rd str, dabei in der 1. Rd die M so einteilen, dass die M-Einteilung des Vorderteils fortgeführt wird und die vord Mitte markieren. Nach 11 cm = 29 Rd ab Auffassen in jeder Re-Li-Querrippe über 6 M gleichmäßig vert je 2 M mustergemäß verschr aus dem Querfaden herausstr = 88 M. Über die zugenommenen M die Re-Li-Querrippen fortsetzen, diese sind nun 8 M breit. Für den Gesichtsausschnitt in der folg Rd die Arbeit in der vord Mitte teilen und nun mustergemäß in R weiterarb. Für die Rundung beids in jeder 2. R 3 x je 2 und 2 x je 1 M abk = 72 M. Nach 32 cm = 84 Rd/R ab Auffassen die 2 M vor den mittl 2 M mustergemäß zusstr und die 2 M nach den mittl 2 M mustergemäß überzogen zusstr (= 1 M abh, 1 M mustergemäß str, dann die abgehobene M überziehen) = 70 M. Diese Abnahmen noch 3 x in jeder 4. R ebenso arb. Dann die restl 64 M auf 2 N verteilen und die je 32 M re auf re aufeinanderlegen. Nun je 1 M der vord N mit 1 M der hinteren N re zusstr und abk. Für die Blende aus dem Gesichtsrand 104 M mit der Rundstrick-N Nr 4,5 auffassen und 6 Rd im Rippenmuster str. Die M locker mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

12 ASTIX

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: FERNER „Kid Mohair uni“ (72% Mohair, 28% Seide, LL = 210 m/25 g) **250 (275) 300 g** Lila (Fb KMS16), **200 (225) 250 g** Flieder (Fb KMS17) und **125 (150) 175 g** Orange (Fb KMS7). Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 4 und 5 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 4.

Hinweis: Stets dreifädig str.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Strukturmuster: M-Zahl teilbar durch 3 + 2 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Re M str. 2. R = Rückr: Rdm, * 2 M re, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wdh, enden mit 2 M re, Rdm. 3. R: Rdm, * 2 M re, die M mit U re verschr zusstr, ab * stets wdh, enden mit 2 M re, Rdm. Die 1. – 3. R 1 x arb, dann die 2. und 3. R stets wdh.

Farbfolge: * 10 R dreifädig mit 2 Fäden Lila und 1 Faden Flieder, 10 R dreifädig mit 1 Faden Lila und 2 Fäden Flieder, 10 R dreifädig in Flieder,

12 ASTIX (FORTSETZUNG)

10 R dreifädig mit 2 Fäden Flieder und 1 Faden Orange, 10 R dreifädig mit 1 Faden Flieder und 2 Fäden Orange, 10 R dreifädig in Orange, 10 R dreifädig in Lila, ab * stets wdh.

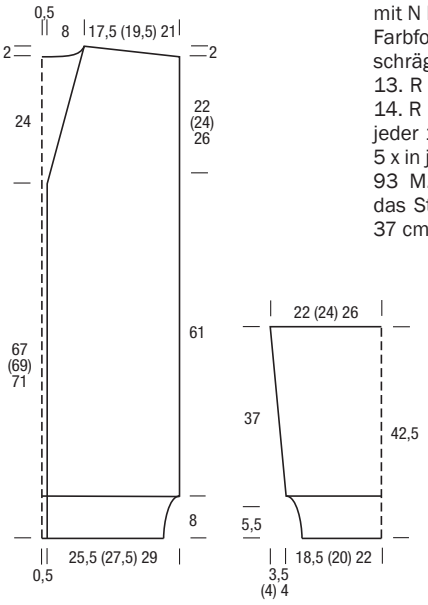
Maschenprobe: 18 M und 27 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 82 (90) 94 M dreifädig in Lila mit N Nr 4 anschl und für den Bund 8 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 12 (10) 12 M zun = 94 (100) 106 M. Dann mit N Nr 5,5 im Strukturmuster in der Farbfolge weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 83 cm = 224 R (85 cm = 230 R) 87 cm = 234 R ab Bund beids 1 x 10 (11) 12 M und in jeder 2. R 2 x je 11 (12) 13 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 26 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 2 M abk.

Li Vorderteil: 40 (44) 48 M dreifädig in Lila mit N Nr 4 anschl und für den Bund 8 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei in der 1. R = Rückr nach der Rdm mit 2 M li, 2 M re beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 6 (5) 4 M zun = 46 (49) 52 M. Dann mit N Nr 5,5 im Strukturmuster in der Farbfolge weiterarb. Für die Ausschnittschrägung nach 59 cm = 160 R (61 cm = 164 R) 63 cm = 170 R ab Bund am li Rand 1 x 1 M, dann 11 x in jeder 4. R und 2 x in jeder 6. R je 1 M abk. Für die Schulterschrägung nach 83 cm = 224 R (85 cm = 230 R) 87 cm = 234 R ab Bund am re Rand 1 x 10 (11) 12 M und in jeder 2. R 2 x je 11 (12) 13 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb.

Ärmel: 58 (62) 66 M dreifädig in Lila mit N Nr 4 anschl und für den Bund 5,5 cm = 13 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 9 (11) 13 M zun = 67 (73) 79 M. Dann mit N Nr 5,5 im Strukturmuster in der Farbfolge weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 15. (13.) 13. R ab Bund und dann 5 x in jeder 14. R (1 x in der folg 14. R und 5 x in jeder 12. R) 1 x in der folg 14. R und 5 x in jeder 12. R je 1 M zun = 79 (87) 93 M. Über die zugenommenen M das Strukturmuster fortsetzen. Nach 37 cm = 100 R ab Bund alle M abk.



Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus den Verschlussrändern und den Ausschnittschrägen der Vorderteile und dem rückw Halsausschnitt 344 (352) 360 M dreifädig in Lila mit der Rundstrick-N auffassen und 5,5 cm im Rippenmuster str, dabei in der 1. R = Rückr nach der Rdm mit 2 M li, 2 M re beginnen. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

13 ANNIKA

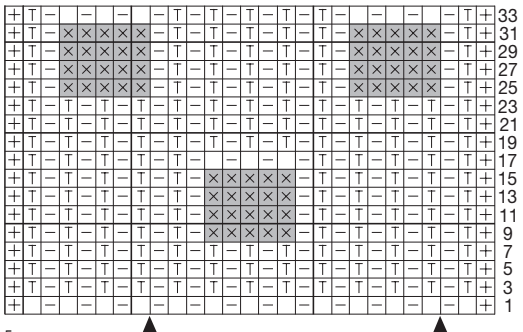
Größe: 36/38 (40/42) 46/48

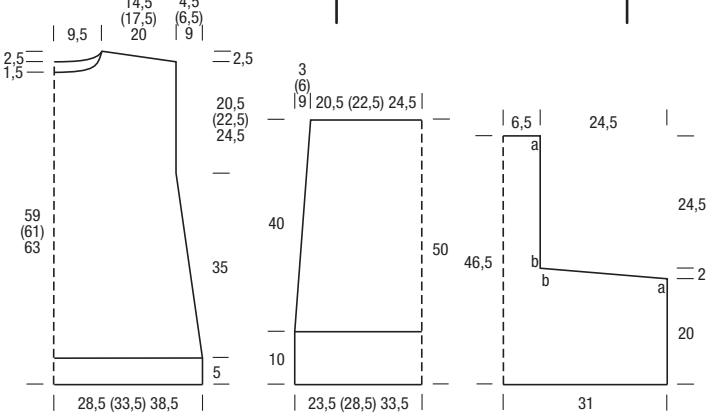
Material: LANGYARNS „Suri Alpaca“ (100% Alpaka, LL = 100 m/25 g) **150 (175) 200 g** Lila (Fb 46), **100 (125) 150 g** Flieder (Fb 19) und **75 (75) 100 g** Orange (Fb 159). 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 4,5 und 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 4,5.

Halbpatent: Ungerade M-Zahl. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 4. R 1 x arb, dann die 3. und 4. R stets wdh.

Strukturmuster: M-Zahl teilbar durch 16 + 9 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 5. – 34. R 1 x arb, dann die 3. – 34. R stets wdh.

Zeichenerklärung:
- ⊞ = Rdm
- □ = 1 M re
- ⊟ = 1 M li
- T = 1 tiefgestochene M (= in die M 1 R tiefer einstechen und diese re str)
- ☒ = 1 M kr li (Hin- und Rückr li M)





Farbfolge A: 130 R Lila, * 2 R Flieder, 2 R Orange, ab * 5 x arb, restl R in Flieder.

Farbfolge B: * 2 R Flieder, 2 R Orange, ab * stets wdh.

Maschenprobe Halbpatent: 16 M und 28 R = 10 x 10 cm; **Strukturmuster:** 16 M und 32 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 91 (107) 123 M in Lila anschl und für den Bund 5 cm = 14 R Halbpatent str. Dann im Strukturmuster in der Farbfolge A weiterarb. Für die Seitenschrägungen beids 1 x in der 17. (13.) 9. R ab Bund und dann 6 x in jeder 16. R (5 x in jeder 12. R und 4 x in jeder 10. R) 13 x in jeder 8. R je 1 M abn = 77 (87) 95 M. Für die Schulterschrägungen nach 55,5 cm = 178 R (57,5 cm = 184 R) 59,5 cm = 190 R ab Bund beids 1 x 5 (7) 8 M und in jeder 2. R 3 x je 6 (7) 8 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 21 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3 und 1 x 2 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 54 cm = 172 R (56 cm = 180 R) 58 cm = 186 R ab Bund die mittl 15 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 3 x je 1 M abk.

Ärmel: 75 (91) 107 M in Lila anschl und für den Bund 10 cm = 28 R Halbpatent str. Dann im Strukturmuster in der Farbfolge B weiterarb. Für die ausgestellten Ärmeln beids 1 x in der 23. (13.) 11. R ab Bund, dann 3 x in jeder 22. R und 1 x in der folg 20. R (8 x in jeder 12. R und 1 x in der folg 10. R) 2 x in jeder 10. R und 11 x in jeder 8. R je 1 M abn. Nach 40 cm = 128 R ab Bund die restl 65 (71) 79 M abk.

Kapuze: 99 M in Flieder anschl und im Halbpatent str. Zur Formgebung nach 20 cm = 56 R ab Anschlag beids 1 x 13 M und 2 x in jeder 2. R je 13 M abk = 21 M. Nach 46,5 cm = 130 R ab Anschlag die restl 21 M abk.

Fertigstellung: Die rückw Nähte der Kapuze schließen (siehe Passzeichen a – b im Schnitt). Schulternähte schließen. Die Kapuze in den Halsausschnitt nähen, der Anschlag der Kapuze ist der Gesichtsrand. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

14 APPEL

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: JUNGHANS-WOLLVERSAND „Nappy“ (55% Polyacryl, 17% Mohair, 17% Wolle, 11% Polyamid, LL = 90 m/50 g) **500 (550) 600 g** Lila (Fb 144-446). Je 1 Paar KNITPRO-Strick-N Nr 6 und 7 sowie 1 KNITPRO-Rundstrick-N Nr 6 und 4 Knöpfe, 25 mm Ø.

Rippenmuster: Gerade M-Zahl. Hin- und Rückr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, Rdm.

Strukturmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 2 M li, 1 U, zwischen den nächsten 2 M der li N einstechen und den Faden holen, 1 U, 2 M re zusstr, ab * stets wdh, enden mit 2 M li, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 2 M re, 2 x je 2 M li zusstr, ab * stets wdh, enden mit 2 M re, Rdm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Fortsetzung auf nächster Seite ▶

14 APPEL (FORTSETZUNG)

Maschenprobe: 10,5 M und 14 R = 10 x 10 cm.

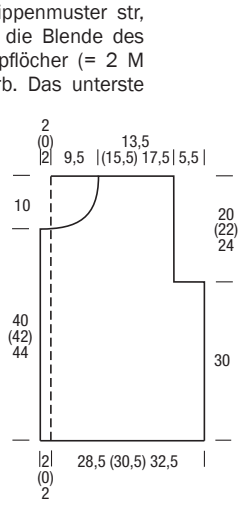
Rückenteil: 60 (64) 68 M mit N Nr 7 im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl (siehe Seite 32) und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Strukturmuster weiterarb. Für die Armausschnitte nach 30 cm = 42 R ab Anschlag beids 1 x 6 M abk = 48 (52) 56 M. Nach 50 cm = 70 R (52 cm = 72 R) 54 cm = 76 R ab Anschlag alle M abk, dabei bilden die mittl 20 M den Halsausschnitt, die äußeren je 14 (16) 18 M die Schultern.

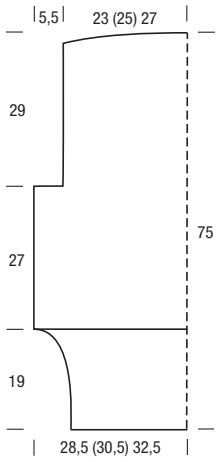
Li Vorderteil: 32 (32) 36 M mit N Nr 7 im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Strukturmuster weiterarb. Für den Armausschnitt nach 30 cm = 42 R ab Anschlag am re Rand 1 x 6 M abk = 26 (26) 30 M. Für den Halsausschnitt nach 40 cm = 56 R (42 cm = 58 R) 44 cm = 62 R ab Anschlag am li Rand 1 x 8 (6) 8 M und in jeder 2. R 1 x 2 und 2 x je 1 M abk. Nach 50 cm = 70 R (52 cm = 72 R) 54 cm = 76 R ab Anschlag die restl 14 (16) 18 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb.

Ärmel: 30 (32) 34 M mit N Nr 6 im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 19 cm = 28 R im Rippenmuster str und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 30 (32) 34 M zun = 60 (64) 68 M. Dann mit N Nr 7 im Strukturmuster weiterarb. Für die Armkugel nach 27 cm = 38 R ab Bund beids 1 x 6 M abk = 48 (52) 56 M. Nach 54 cm = 76 R ab Bund zwischen den Rdm stets 2 M mustergemäß zusstr = 25 (27) 29 M. In der folg R stets 2 M li zusstr = 13 (14) 15 M. In der folg R alle M abk, dabei stets 2 M re zusstr.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus den Verschlussrändern der Vorderteile je 61 (65) 67 M mit der Rundstrick-N auffassen und im Rippenmuster str, dabei nach 2 cm in die Blende des re Vorderteils 4 Knopflöcher (= 2 M re zusstr, 1 U) einarb. Das unterste Knopfloch nach 3 M ab unterem Rand, das oberste 2 M vor dem oberen Rand und die restl 2 Knopflöcher gleichmäßig vert dazwischen arb. Nach 4 cm ab Auffassen die M abnähen (siehe Seite 32). Für die Blende aus dem Halsausschnitt und den Blendenschmalseiten 85 M mit der Rundstrick-N auffassen und 1 R im Rippenmuster str. Die M abnähen. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.





15 ABBA

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: RICO DESIGN „Essentials Super Kid Mohair Loves Silk“ (70% Mohair, 30% Seide, LL = 200 m/25 g) **150 (175) 200 g** Veilchen (Fb 035), **100 (125) 150 g** Lavendel (Fb 051) und **50 (75) 75 g** Azalee (Fb 048). Je 1 Paar CLOVER-Strick-N Nr 4,5 und 5 sowie 1 CLOVER-Rundstrick-N Nr 4,5.

Hinweis: Stets zweifädig arb.

Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, enden mit 1 M re, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Patent: Ungerade M-Zahl. 1. R = Hinr: Rdm, * 1 M re, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 1 M mit 1 U li abh, 1 M mit dem U re zusstr, ab * stets wdh, enden mit 1 M mit 1 U li abh, Rdm. 3. R: Rdm, * 1 M mit dem U re zusstr, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wdh, enden mit 1 M mit dem U re zusstr, Rdm. 1 x die 1. – 3. R arb, dann die 2. und 3. R stets wdh.

Streifenfolge A: * 12 R Lavendel, 8 R Veilchen, 6 R Azalee, 4 R Lavendel, 16 R Veilchen, 10 R Azalee, 8 R Lavendel, 14 R Veilchen, 8 R Lavendel, 4 R Azalee, 4 R Lavendel, 8 R Veilchen, 6 R Azalee, 10 R Lavendel, 14 R Veilchen, 6 R Lavendel, 10 R Azalee, 12 R Veilchen, ab * stets wdh.

Streifenfolge B: * 8 R Lavendel, 8 R Veilchen, 6 R Azalee, 8 R Lavendel, 12 R Veilchen, 8 R Azalee, 8 R Lavendel, 12 R Veilchen, 6 R Lavendel, 4 R Azalee, 12 R Veilchen, 4 R Azalee, 14 R Lavendel, 14 R Veilchen, 10 R Azalee, 10 R Lavendel, 16 R Veilchen, 8 R Lavendel, 4 R Azalee, 6 R Veilchen, 14 R Lavendel, 6 R Veilchen, 12 R Azalee, 6 R Lavendel, 8 R Veilchen, 6 R Azalee, 6 R Veilchen, 2 R Lavendel, ab * stets wdh.

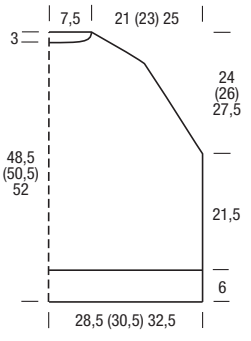
Maschenprobe: 17 M und 38 R = 10 x 10 cm.

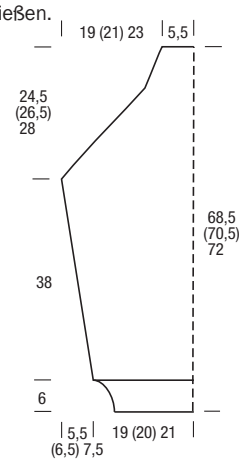
Rückenteil: 97 (103) 111 M zweifädig in Veilchen mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 6 cm = 18 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 5 im Patent in der Streifenfolge A weiterarb. Für die Raglanschrägungen nach 21,5 cm = 82 R ab Bund beids 1 x 2 (3) 1 M, dann 9 (10) 10 x in jeder 8. R und 8 (8) 11 x in jeder 2. R je 2 M abk = 25 M. Nach 45,5 cm = 172 R (47,5 cm = 180 R) 49 cm = 186 R ab Bund die restl 25 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 42,5 cm = 162 R (44,5 cm = 170 R) 46 cm = 174 R ab Bund die mittl 9 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 4 x je 2 M abk.

Ärmel: 39 (43) 45 M zweifädig in Veilchen mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 6 cm = 18 R im Rippenmuster str, dabei in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 26 M zun = 65 (69) 71 M. Dann mit N Nr 5 im Patent in der Streifenfolge B weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 17. (13.) 13. R ab Bund, dann 1 x in der folg 16. R und 7 x in jeder 14. R (10 x in jeder 12. R) 12 x in jeder 10. R je 1 M zun = 83 (91) 97 M. Für die Raglanschrägungen nach 38 cm = 144 R ab Bund beids 1 x 2 (2) 1 M, dann 12 (13) 16 x in jeder 4. R und 3 (4) 3 x in jeder 12. R je 2 M abk. Nach 62,5 cm = 238 R (64,5 cm = 246 R) 66 cm = 250 R ab Bund die restl 19 M abk.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 90 M zweifädig in Veilchen mit der Rundstrick-N auffassen und 3 cm im Rippenmuster str. Die M locker mustergemäß abk. Ärmel- und Seitennähte schließen.





16 AGNEA

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: SCHULANA „Kid Seta“ (70% Mohair, 30% Seide, LL = 210 m/25 g) **175 (200) 225 g** Nektarine (Fb 124) und **je 25 (50) 50 g** Aubergine (Fb 40) und Dunkelorange (Fb 119). Je 1 Paar PONY-Strick-N Nr 5 und 6 sowie 1 PONY-Rundstrick-N Nr 5 und 3 Knöpfe (Art 12169, Fb 04, 22 mm Ø) von JIM KNOPF.

Hinweis: Stets zweifädig arb.

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Halbpatent: Ungerade M-Zahl: 1. R = Hinr: Rdm, * 1 M mit 1 U li abh, 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M mit 1 U li abh, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 1 M mit dem U re zusstr, 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M mit dem U re zusstr, Rdm. Die 1. und 2. R stets wdh. Gerade M-Zahl: 1. R = Hinr: Rdm, * 1 M mit 1 U li abh, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 1 M li, 1 M mit dem U re zusstr, ab * stets wdh, Rdm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Betonte Abnahmen von 2 M: Am re Rand: Rdm, 1 M Halbpatent, 3 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen). **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 5 M str, dann 3 M re zusstr, 1 M Halbpatent, Rdm.

Streifenfolge: * 4 R zweifädig mit je 1 Faden Nektarine und Dunkelorange, 2 R zweifädig in Aubergine, ab * 2 x arb, 4 R zweifädig mit je 1 Faden Nektarine und Dunkelorange, 44 R zweifädig in Nektarine, ** 4 R zweifädig mit je 1 Faden Nektarine und Dunkelorange, 2 R zweifädig in Aubergine, ab ** 2 x arb, 4 R zweifädig mit je 1 Faden Nektarine und Dunkelorange, restl R zweifädig in Nektarine.

Maschenprobe: 14 M und 27 R = 10 x 10 cm

Rückenteil: 71 (77) 83 M zweifädig in Nektarine mit N Nr 5 anschl und für den Bund 3 cm = 7 R im Rippenmuster

16 AGNEA (FORTSETZUNG)

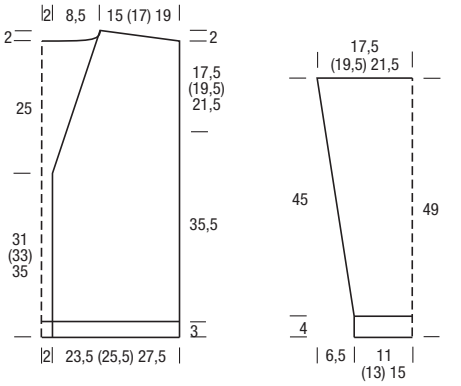
str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 6 im Halbpatent in der Streifenfolge weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 53 cm = 144 R (55 cm = 148 R) 57 cm = 154 R ab Bund beids 1 x 7 (8) 9 M und in jeder 2. R 2 x je 7 (8) 9 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 15 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 4 und 1 x 3 M abk.

Li Vorderteil: 33 (36) 39 M zweifädig in Nektarine mit N Nr 5 anschl und für den Bund 3 cm = 7 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 6 im Halbpatent in der Streifenfolge weiterarb. Für die Ausschnittschrägung nach 28 cm = 76 R (30 cm = 80 R) 32 cm = 86 R ab Bund am li Rand 1 x 2 M, dann 1 x in der folg 10. R und 4 x in jeder 12. R je 2 M betont abn. Für die Schulterschrägung nach 53 cm = 144 R (55 cm = 148 R) 57 cm = 154 R ab Bund am re Rand 1 x 7 (8) 9 M und in jeder 2. R 2 x je 7 (8) 9 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb.

Ärmel: 31 (37) 43 M zweifädig in Nektarine mit N Nr 5 anschl und für den Bund 4 cm = 9 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 6 im Halbpatent in der Streifenfolge weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 13. R ab Bund und dann 8 x in jeder 12. R je 1 M mustergemäß zun = 49 (55) 61 M. Über die zugenommenen M das Halbpatent fortsetzen. Nach 45 cm = 122 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus den Verschlussrändern und den Ausschnittschrägungen der Vorderteile und dem rückw Halsausschnitt 189 (195) 201 M zweifädig in Nektarine mit der Rundstrick-N auffassen und im Rippenmuster str, dabei nach 1,5 cm = 5 R ab Auffassen in die Blende des re Vorderteils 3 Knopflöcher (= 2 M abk und in der folg R wieder dazu anschl) einarb. Das unterste Knopfloch nach 5 M ab unterem Rand, das oberste bei Beginn der Ausschnittschrägung und das 3. Knopfloch mittig dazwischen arb. Nach 3 cm = 9 R ab Auffassen die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.



17 AYLEEN

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: LANA GROSSA „Brigitte No. 2“ (47% Alpaka, 45% Baumwolle, 8% Schurwolle, LL = 140 m/50 g) **150 (200) 250 g** Mandarin (Fb 45), **150 (200) 250 g** Flieder (Fb 63) und **100 (150) 200 g** Viola (Fb 62). Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 4 und 5 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 4 und 4 Knöpfe (Art-Nr 12170, Fb 09 Orange, 28 mm Ø) von JIM KNOPF.

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Kleines Perlmuster: 1. R = Hinr: 1 M re, 1 M li im Wechsel. 2. R: Li erscheinende M re und re erscheinende M li abstr. Die 1. und 2. R 1 x arb, dann die 2. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen). **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, dann 2 M re zusstr, Rdm.

Hinweis: Beim Fb-Wechsel immer in der 1. R = Hinr alle M in der neuen Fb re str, danach das Perlmuster fortsetzen.

Farbfolge A: 50 R Flieder, 28 R Viola, restl R Mandarin.

Farbfolge B: 34 R Viola, 66 R Mandarin, restl R Flieder.

Farbfolge C: 40 R Mandarin, 28 R Flieder, restl R Viola.

Farbfolge D: 68 R Flieder, 28 R Mandarin, restl R Viola.

Maschenprobe: 14,5 M und 25,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 33 (36) 40 M in Viola und 33 (36) 40 M in Flieder mit N Nr 5 anschl = 66 (72) 80 M und im kleinen Perlmuster str, dabei über die M der re Rückenteilhälfte in der Farbfolge A und über die M der li Rückenteilhälfte in der Farbfolge B arb. Für jede Fb-Fläche ein extra Knäuel verwenden und beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Für die Seitenschrägungen nach 7 cm = 18 R ab Anschlag beids 1 x 1 M, dann 1 x in der folg 18. R und 2 x in jeder 16. R je 1 M zun = 74 (80) 88 M. Über die zugenommenen M das Muster und die entsprechende Fb-Folge fortsetzen. Für die Armausschnitte nach 34 cm = 86 R ab Anschlag beids 1 x 3 M und in jeder 2. R 1 x 2 und 1 x 1 M abk = 62 (68) 76 M. Für die Schulterschrägungen nach 51,5 cm = 132 R (53,5 cm = 136 R) 55,5 cm = 142 R ab Anschlag beids 1 x 5 (5) 6 M und in jeder 2. R 2 x je 5 (6) 7 M abk. Nach 54 cm = 138 R (56 cm = 142 R) 58 cm = 148 R ab Anschlag die restl 32 (34) 36 M abk, davon bilden die mittl 22 M den Halsausschnitt, die äußeren je 5 (6) 7 M zählen noch zu den Schultern.

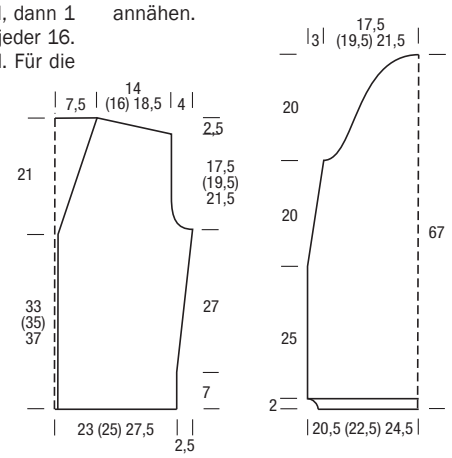
Li Vorderteil: 33 (36) 40 M in Viola mit N Nr 5 anschl und im kleinen Perlmuster in der Farbfolge B str. Für die Seitenschrägung nach 7 cm = 18 R ab Anschlag am re Rand 1 x 1 M, dann 1 x in der folg 18. R und 2 x in jeder 16. R je 1 M zun = 37 (40) 44 M. Für die Ausschnittschrägung nach 33 cm = 84 R (35 cm = 90 R) 37 cm = 94 R ab Anschlag am li Rand 1 x 1 M, dann 7 x in jeder 4. R und 3 x in jeder 6. R je 1 M betont abn. Gleichzeitig für den Armausschnitt nach 34 cm = 86 R ab Anschlag am re Rand 1 x 3 M und in jeder 2. R 1 x 2 und 1 x 1 M abk. Für die Schulterschrägung nach 51,5 cm = 132 R (53,5 cm = 136 R) 55,5 cm = 142 R ab Anschlag am re Rand 1 x 5 (5) 6 M und in jeder 2. R 3 x je 5 (6) 7 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb, jedoch die M in Flieder anschl und in der Farbfolge A arb.

Li Ärmel: 35 (41) 47 M in Mandarin mit N Nr 4 anschl und für den Bund 2 cm = 4 R im Rippenmuster str. Dann 2 R gl re str, dabei in jeder R gleichmäßig vert jeweils 12 M zun = 59 (65) 71 M. Danach im kleinen Perlmuster in der Farbfolge C weiterarb. Für die Ärmelschrägungen nach 25 cm = 64 R ab Bund beids 1 x 1 M, dann 1 x in der folg 14. R und 2 x in jeder 12. R je 1 M abn = 51 (57) 63 M. Für die Armkugel nach 45 cm = 114 R ab Bund beids 1 x 3 M und in jeder 2. R 1 x 2 und 5 x je 1 M, in jeder 4. R 9 x je 1 M, dann in der folg 2. R 1 x 3 M abk. Nach 65 cm = 166 R ab Bund die restl 7 (13) 19 M abk.

Re Ärmel: Ebenso arb, jedoch die M in Flieder anschl und in der Farbfolge D arb.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus den Verschlussrändern und den Ausschnittschrägungen der Vorderteile und dem rückw Halsausschnitt 240 (246) 252 M in Mandarin mit der Rundstrick-N auffassen und im kleinen Perlmuster str, dabei nach 1 cm ab Auffassen in die Blende des re Vorderteils 4 Knopflöcher (= 2 M zusstr, 1 U) ein arb. Das unterste Knopfloch nach 8 cm ab unterem Rand, das oberste bei Beginn der Ausschnittschrägung, die restl 2 Knopflöcher gleichmäßig vert dazwischen arb. Nach 2 cm ab Auffassen die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.



18 ARCO

Größe: 36/38 (44/46)

Material: LANA GROSSA „Mohair Moda“ (70% Mohair, 20% Schurwolle, 10% Polyamid, LL = 140 m/50 g) **300 (350) g** Rost (Fb 13). Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 4 und 5 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 4.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 20 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen, U li str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 40. R stets wdh. Bei Ab- und Zunahmen darauf achten, dass sich U und zusgestrickte M innerhalb des Musters stets ausgleichen.

Maschenprobe: 15,5 M und 23,5 R/Rd = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 74 (94) M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 7 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 9 M zun = 83 (103) M. Dann mit N Nr 5 im Ajourmuster weiterarb. Für den Halsausschnitt nach 58 cm = 136 R (62 cm = 146 R) ab Bund die mittl 17 M abk und beide Seiten getrennt been-

Fortsetzung auf nächster Seite ▶

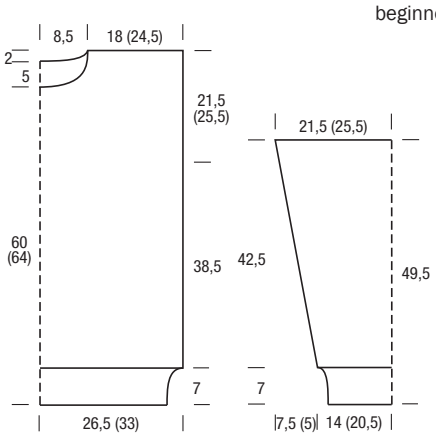
18 ARCO (FORTSETZUNG)

den. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 5 M abk. Nach 60 cm = 142 R (64 cm = 150 R) ab Bund die restl 28 (38) M abk.

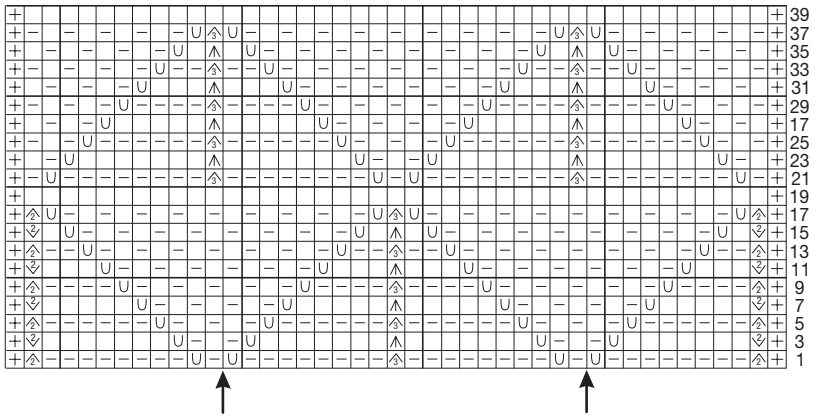
Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 53 cm = 124 R (57 cm = 134 R) ab Bund die mittl 7 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 3 x je 2 und 1 x 1 M abk. Nach 60 cm = 142 R (64 cm = 150 R) ab Bund die restl 28 (38) M abk.

Ärmel: 38 (58) M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 7 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 5 M zun = 43 (63) M. Dann mit N Nr 5 im Ajourmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 9. (13.) R ab Bund, dann 10 x in jeder 8. R und 1 x in der folg 6. R (4 x in jeder 12. R und 3 x in jeder 10. R) je 1 M zun = 67 (79) M. Über die zugenommenen M das Ajourmuster erweitern. Nach 42,5 cm = 100 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 72 M mit der Rundstrick-N auffassen und 2,5 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



Zeichenerklärung:
- ⊞ = Rdm
- □ = 1 M re
- ⊟ = 1 M li
- ⊍ = 1 U
- ⊠ = 2 M re zusstr
- ⩚ = 2 M li zusstr
- ⩚ = 3 M li zusstr
- ⩚ = 3 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen)



19 ATTILA

Größe: 36/38 (44/46)

Material: LOTUS YARNS „Brushed Merino Yarn“ (90% Schurwolle, 10% Polyamid, LL = 150 m/50 g) **250 (300) g** Kiko (Fb #10). Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 4,5 und 5 sowie je 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 4,5 und 5.

Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.

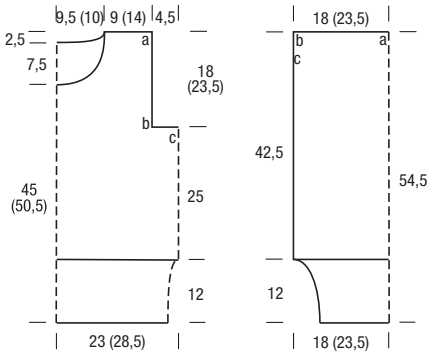
Ajourmuster in Rd: M-Zahl teilbar durch 17. Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die ungeraden Rd; in den geraden Rd die M str, wie sie erscheinen bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben, U re str. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1. – 28. Rd stets wdh. **In R:** M-Zahl teilbar durch 17 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben, U li str. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 28. R stets wdh. Bei Abnahmen darauf achten, dass sich U und zusgestrickte M innerhalb des Musters stets ausgleichen.

Maschenprobe: 15 M und 26,5 R/Rd = 10 x 10 cm.

Hinweis: Vorder- und Rückenteil werden bis zu den Armausschnitten in einem Stück in Rd gestrickt.

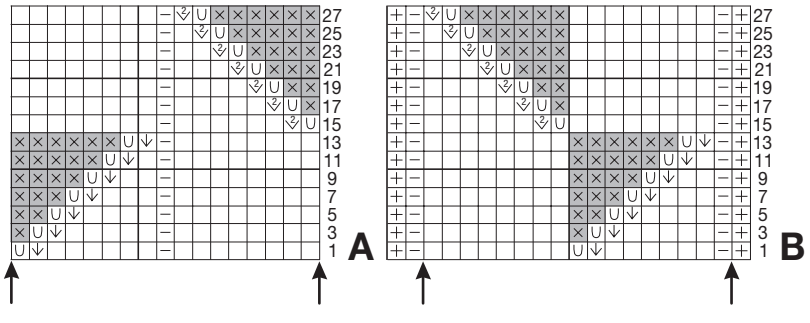
Vorder- und Rückenteil: 120 (150) M mit der Rundstrick-N Nr 4,5 anschl und für den Bund 12 cm = 36 Rd im Rippenmuster und 1 Rd re M str, dabei in der letzten Rd gleichmäßig vert 16 (20) M zun = 136 (170) M. Seitenlinien markieren = Rd-Anfang und nach 68 (85) M. Danach mit der Rundstrick-N Nr 5 im Ajourmuster in Rd weiterarb. Für die Armausschnitte nach 25 cm = 66 Rd ab Bund die Arbeit an den Seitenlinien teilen und zuerst über die 68 (85) M des Vorderteils in R weiterarb. Für die Armausschnitte beids 1 x 7 M abk = 54 (71) M. Für den Halsausschnitt nach 33 cm = 88 Rd/R (38,5 cm = 102 Rd/R) ab Bund die mittl 10 (11) M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 4 x je 1 M abk. Nach 43 cm = 114 Rd/R (48,5 cm = 128 Rd/R) ab Bund die restl 13 (21) M abk. Dann über die 68 (85) M des Rückenteils in R weiterarb. Für die Armausschnitte beids 1 x 7 M abk = 54 (71) M. Für den Halsausschnitt nach 40,5 cm = 108 Rd/R (46 cm = 122 Rd/R) ab Bund die mittl 16 (17) M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 2 x je 3 M abk. Nach 43 cm = 114 Rd/R (48,5 cm = 128 Rd/R) ab Bund die restl 13 (21) M abk.

Ärmel: 29 (45) M mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 12 cm = 36 R im Rippenmuster und 1 Rückr li M str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten R gleichmäßig vert 25 (26) M zun = 54 (71) M. Danach mit N Nr 5 im Ajourmuster in R weiterarb. Nach 42,5 cm = 112 R ab Bund alle M abk.



Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 82 (86) M mit der Rundstrick-N Nr 4,5 auffassen und 2,5 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen (siehe Passzeichen im Schnitt). Ärmel- und Seitennähte schließen.

Zeichenerklärung:
- ⊞ = Rdm
- □ = 1 M re
- ⊟ = 1 M li
- ⊠ = 1 M kr li (Hin- und Rückr li M; in Rd: 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel)
- ⊍ = 1 U
- ⩚ = 2 M re zusstr
- ⩛ = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen)



20 AMOR

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: AUSTERMANN „Maxin“ (80% Schurwolle, 20% Seide, LL = 150 m/50 g) **450 (500) 550 g** Eisblau (Fb 10). Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 3 und 4 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 4.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Großes Perlmuster: 1. R = Hinr: 1 M re, 1 M li im Wechsel. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3. R: Li erscheinende M re und re erscheinende M li abstr. 4. R: M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 4. R 1 x arb, dann die 3. und 4. R stets wdh.

GI re: Hinr re M, Rückr li M.

20 AMOR (FORTSETZUNG)

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Zopf über 9 M: 1. R = Hinr: * 2 M re, 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr, ab * 2 x arb, 3 M re, 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr, 2 M re = 12 M. 2. R = Rückr: 12 M li. 3. R: 12 M re. 4. R: 12 M li. 5. R: 12 M re. 6. R: 12 M li. 7. R: 4 M re, 4 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 4 M re, dann die 4 M der Hilfs-Nr re str. 8. R: 12 M li. 9. R: 12 M re. 10. R: 12 M li. 11. R: 12 M re. 12. R: 12 M li. 13. R: 4 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 4 M re, dann die 4 M der Hilfs-Nr re str, 4 M re. 14. R: 12 M li. Die 1. – 14. R 1 x arb, dann die 3. – 14. R stets wdh. Hinweis: Nach der 1. R geht der Zopf über 12 M.

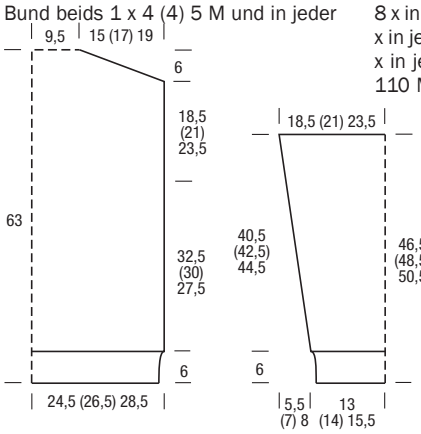
Zopfstreifen: 2 M gl re, * 2 M gl li, 9 M Zopf, ab * 2 x arb, 2 M gl li, 2 M gl re = 28

M. Nach der 1. R geht der Zopfstreifen über 34 M.

Maschenprobe großes Perlmuster: 23,5 M und 30 R = 10 x 10 cm; **Zopfstreifen:** 34 M = 13 cm breit.

Rückenteil: 114 (122) 130 M mit N Nr 3 anschl und für den Bund 6 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 2 (2) 4 M zun = 116 (124) 134 M. Dann mit N Nr 4 im großen Perlmuster weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 51 cm = 154 R ab Bund beids 1 x 4 (4) 5 M und in jeder 2. R 8 x je 4 M (4 x je 4 und 4 x je 5 M) 8 x je 5 M abk. Nach 57 cm = 172 R ab Bund die restl 44 M stilllegen.

Vorderteil: 114 (122) 130 M mit N Nr 3 anschl und für den Bund 6 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 0 (0) 2 M zun = 114 (122) 132 M. Dann mit N Nr 4 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 42 (46) 51 M großes Perlmuster, 28 M Zopfstreifen, 42 (46) 51 M großes Perlmuster, Rdm. Nach der 1. R liegen durch die Zunahmen bei den Zöpfen 120 (128) 138 M auf der N; der Zopfstreifen ist nun 34 M breit. Nach 28 cm = 84 R ab Bund die M vor dem Zopfstreifen mit der 1. M des Zopfstreifens re zusstr, innerhalb des Zopfstreifens nach dem 1. Zopf und vor dem 2. Zopf je 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr und die letzte M des Zopfstreifens mit der folg M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen); die Gesamt-M-Zahl bleibt gleich. Diese Ab- und Zunahmen in jeder 4. R wdh, dabei über die mittl zugenommenen M im Rippenmuster str; dafür die zugenommenen M jeweils mustergemäß verschr aus dem Querfaden herausstr. Gleichzeitig für die Schulterschrägungen nach 51 cm = 154 R ab Bund beids 1 x 4 (4) 5 M und in jeder 2. R 8 x je 4 M (4 x je 4 und 4 x je 5 M) 8 x je 5 M abk. Nach 57 cm = 172 R ab Bund die restl 48 M stilllegen.



Ärmel: 58 (66) 70 M mit N Nr 3 anschl und für den Bund 6 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 2 (0) 2 M zun = 60 (66) 72 M. Dann mit N Nr 4 im großen Perlmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 9. (7.) 7. R ab Bund, dann 4 x in jeder 10. R und 8 x in jeder 8. R (9 x in jeder 8. R und 7 x in jeder 6. R) 6 x in jeder 8. R und 12 x in jeder 6. R je 1 M zun = 86 (100) 110 M. Nach 40,5 cm = 122 R (42,5 cm = 128 R) 44,5 cm = 134 R ab Bund alle M abk.

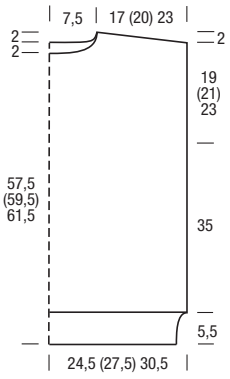
Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen die stillgelegten M des Halsausschnitts von Vorder- und Rückenteil auf die Rundstrick-N nehmen = 92 M und 8 cm im Rippenmuster str, dabei die M-Einteilung des Vorderteils fortsetzen. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

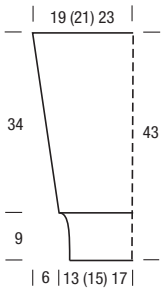
21 ASTRID

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: LANA GROSSA „Mohair Moda“ (70% Mohair, 20% Schurwolle, 10% Polyamid, LL = 140 m/50 g) **300 (350) 400 g** Graublau (Fb 04). Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 3,5 und 4 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 3,5.

Rippenmuster A in R: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.





Rippenmuster B: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh, enden mit 2 M re, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

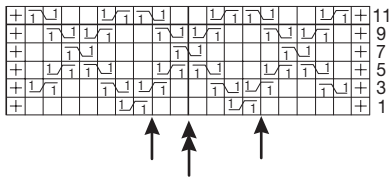
Großes Perlmuster: 1. R = Hinr: 1 M re, 1 M li im Wechsel. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3. R: Li erscheinende M re und re erscheinende M li abstr. 4. R: M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 4. R 1 x arb, dann die 3. und 4. R stets wdh.

Lochmuster: Gerade M-Zahl. 1. R = Hinr: Li M str. 2. R = Rückr: Re M str. 3. R: Rdm, * 2 M re zusstr,1 U, ab * stets wdh, Rdm. 4. R: Re M str. 5. R: Li M str. 6. R: Li M str. Die 1. – 6. R 1 x arb.

Rautenmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr alle M li str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 12. R stets wdh.

Musterfolge A: 4 R Lochmuster, dabei mit der 3. Muster-R beginnen, 26 R Rautenmuster, 6 R Lochmuster, 23 R großes Perlmuster, 1 Rückr li M, 6 R Lochmuster, dabei in der letzten R gleichmäßig vert 12 M zun = 104 (116) 128 M, 25 R Rippenmuster B, 1 Rückr li M, dabei gleichmäßig vert 12 M abn = 92 (104) 116 M, 6 R Lochmuster, 14 R Rautenmuster, 6 R Lochmuster, restl R großes Perlmuster.

Zeichenerklärung:
⊞ = Rdm
□ = 1 M re
⊡ = 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str
⊟ = 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str



Musterfolge B: 4 R Lochmuster, dabei mit der 3. Muster-R beginnen, 26 R Rautenmuster, dabei das Muster von der Mitte (Doppelpfeil) aus einteilen, 6 R Lochmuster, 25 R großes Perlmuster, 1 Rückr li M, 6 R Lochmuster, dabei in der letzten R gleichmäßig vert 10 M zun = 72 (80) 88 M, 8 R Rippenmuster B, 6 R Lochmuster = 82 R.

Maschenprobe Musterfolge A und B: 19 M und 24 R = 10 x 10 cm; **Rippenmuster B:** 21 M und 24 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 89 (101) 113 M mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 5,5 cm = 13 R im Rippenmuster A str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 3 M zun = 92 (104) 116 M. Dann mit N Nr 4 in der Musterfolge A weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 54 cm = 130 R (56 cm = 134 R) 58 cm = 140 R ab Bund beids 1 x 10 (12) 14 M und in jeder 2. R 2 x je 11 (13) 15 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 22 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 3 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 52 cm = 124 R (54 cm = 130 R) 56 cm = 134 R ab Bund die mittl 14 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 2 x je 1 M abk.

Ärmel: 56 (68) 76 M mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 9 cm = 23 R im Rippenmuster B str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 6 (10) 10 M abn = 50 (58) 66 M. Dann mit N Nr 4 in der Musterfolge B weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1x in der 9. R ab Bund, dann 2 x in jeder 10. R und 3 x in jeder 12. R je 1 M mustergemäß zun = 62 (70) 78 M. Durch die Zunahmen in der letzten Muster-R vor dem Rippenmuster B liegen dann 72 (80) 88 M auf der N. Nach 34 cm = 82 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 88 M mit der Rundstrick-N auffassen und 14 cm im Rippenmuster A str. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

22 ALICE

Größe: 36/38 (42/44) 46/48

Material: FERNER „Cashmino“ (65% Schurwolle, 30% Kaschmir, 5% Polyamid, LL = 70 m/25 g) **400 (450) 500 g**

Fortsetzung auf nächster Seite ▶

22 ALICE (FORTSETZUNG)

Eisblau (Fb 30). Je 1 Paar CLOVER-Strick-N Nr 8 und 9 sowie 1 CLOVER-Rundstrick-N Nr 8 und 1 CLOVER-Nadelspiel Nr 8.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 15 + 14 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 20. R stets wdh.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Querrippen: * 4 R gl re, 4 R kr re, ab * stets wdh.

Lochmuster über 2 M + Rdm: Hinr: Rdm, 2 M re zusstr, 1 U, mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, 1 U, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), Rdm. Rückr: Rdm, 2 M li, mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, 2 M li, Rdm.

Doppel-M: Nach dem Wenden den Faden vor die Arbeit legen, von re in die 1. M einstechen, die M abh. Dann den Faden fest über die N nach hinten ziehen, sodass die M doppelt auf der N liegt. Beim späteren Abstricken beide M-Teile zus erfassen und mustergemäß abstr.

Betonte Abnahmen A: Am re Rand: 3 M Lochmuster, 2 M mustergemäß zusstr. **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 5 M str, dann 2 M mustergemäß überzogen zusstr (= 1 M abh, 1 M mustergemäß str, dann die abgehobene M überziehen), 3 M Lochmuster.

Betonte Zunahmen: In Hinr: Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, dann 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr, 3 M Lochmuster. **In Rückr:** 3 M Lochmuster, 1 M mustergemäß verschr aus dem Querfaden herausstr.

Betonte Abnahmen B: In Hinr: Mustergemäß bis auf die letzten 5 M str, dann 2 M re zusstr, 3 M Lochmuster. **In Rückr:** 3 M Lochmuster, 2 M li zusstr.

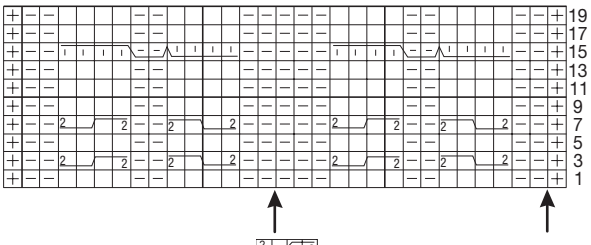
Maschenprobe Zopfmuster: 19 M und 22,5 R = 10 x 10 cm; **Querrippen:** 13,5 M und 27 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 82 (98) 114 M mit N Nr 8 anschl und für den Bund 8,5 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 9 (8) 7 M zun = 91 (106) 121 M. Dann mit N Nr 9 im Zopfmuster weiterarb. Für die Raglanschrägungen nach 6 cm = 14 R ab Bund beids 1 x 1 M, dann 26 (22) 20 x in jeder 4. R und 0 (12) 21 x in jeder 2. R je 1 M betont abn, dabei betonte Abnahmen A arb. Gleichzeitig für den Halsausschnitt nach 52 cm = 118 R (56 cm = 126 R) 60 cm = 136 R ab Bund die mittl 27 (26) 27 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 2 M abk. Nach 54 cm = 122 R (58 cm = 130 R) 62 cm = 140 R ab Bund die restl 3 M abk; diese zählen noch zum Halsausschnitt.

Vorderteil: 82 (98) 114 M mit N Nr 8 anschl und für den Bund 8,5 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 9 (8) 7 M zun = 91 (106) 121 M. Dann mit N Nr 9 im Zopfmuster weiterstr und zur Formgebung verkürzte R arb wie folgt, dabei jeweils die Arbeit mit einer Doppel-M wenden. In der 1. R nur über die ersten 6 (7) 8 M arb, dann am inneren Rand in jeder folg Hinr über 3 x je 6 und 3 x je 7 M (3 x 7 und 3 x je 8 M) 2 x je 8 und 4 x je 9 M mehr arb, die restl M stilllegen. Danach 1 R mustergemäß über alle M str und ab der folg Rückr wieder verkürzte R arb wie folgt: In der 1. Rückr nur über die ersten 6 (7) 8 M arb, dann am inneren Rand in jeder folg Rückr über 3 x je 6 und 3 x je 7 M (3 x 7 und 3 x je 8 M) 2 x je 8 und 4 x je 9 M mehr arb, die restl M stilllegen. In der folg Rückr wieder mustergemäß über alle M str. Für die Raglanschrägungen nach 6 cm = 14 R ab Bund (nach Beenden der verkürzten R) beids 1 x 1 M, dann 26 (22) 20 x in jeder 4. R und 0 (12) 21 x in jeder 2. R je 1 M betont abn, dabei betonte Abnahmen A arb. Gleichzeitig für den Halsausschnitt nach 46 cm = 104 R (50 cm = 112 R) 54 cm = 122 R ab Bund (am seitl Rand gemessen) die mittl 9 (8) 9 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 2 x je 3, 1 x 2, 1 x 1 M und in jeder 4. R 2 x 1 M abk. Nach 54 cm = 122 R (58 cm = 130 R) 62 cm = 140 R ab Bund die restl 3 M abk; diese zählen noch zum Halsausschnitt.

Ärmel: Der Ärmel wird quer gestrickt. 8 M mit N Nr 9 anschl und Querrippen str. Für die 1. Raglanschrägung nach 1,5 cm = 4 R ab Anschlag am li Rand 1 x 1 M, dann 63 (69) 75 x in jeder R je 1 M betont zun = 72 (78) 84 M. Danach über alle M Querrippen str. Für die 2. Raglanschrägung nach 30 cm = 82 R (32,5 cm = 88 R) 34,5 cm = 94 R ab Anschlag am li Rand 1 x 1 M, dann 63 (69) 75 x in jeder R je 1 M betont abn, dabei betonte Abnahmen B arb = 8 M. Nach 55 cm = 148 R (60 cm = 162 R) 64 cm = 172 R ab Anschlag die restl 8 M abk.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 68 M mit der Rundstrick-N auffassen und 20 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel- und Seitennähte schließen. Für den Bund aus den unteren Ärmelrändern je 68 (74) 78 M mit dem Nadelspiel auffassen und 15 cm im Rippenmuster str, dabei in der 1. Rd gleichmäßig vert 36 (34) 30 M abn = 32 (40) 48 M. Die M mustergemäß abk.



Zeichenerklärung:

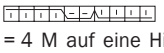
+ = Rdm

□ = 1 M re

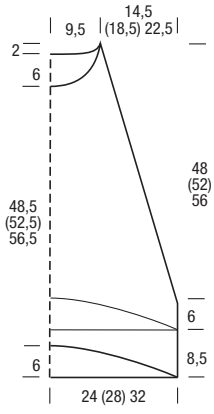
– = 1 M li

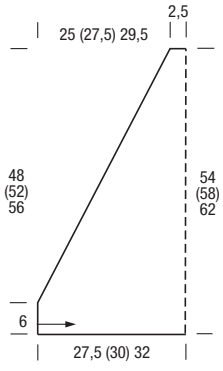
= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str



= 4 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 4 M re, dann die 2 M der 2. Hilfs-N li und danach die 4 M der 1. Hilfs-N re str





23 ALMAZ

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

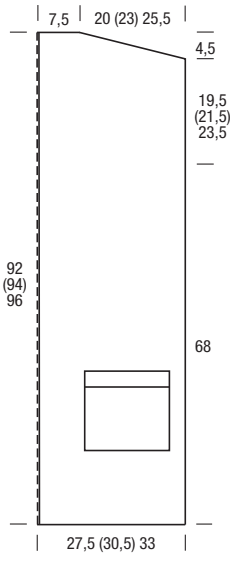
Material: RICO DESIGN „Fashion Light Luxury" (74% Alpaka, 22% Wolle, 4% Polyamid, LL = 130 m/50 g) **500 (550) 600 g** Patina (Fb 28). Je 1 Paar CHIAOGOO-Strick-N Nr 6 und 7 sowie je 1 CHIAOGOO-Rundstrick-N Nr 6 und 7.

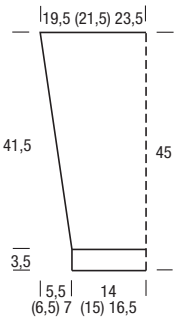
Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh, enden mit 2 M re Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Schachbrettmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 2 M li, 2 M re, ab * 2 stets wdh, enden mit 2 M li, Rdm. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3. R: Rdm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh, enden mit 2 M re, Rdm. 4. R: M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 4. R stets wdh.

Maschenprobe: 14,5 M und 22 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 80 (88) 96 M mit N Nr 6 anschl und im Schachbrettmuster str, dabei nach 12 R ab Anschlag mit N Nr 7 weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 87,5 cm = 192 R (89,5 cm = 196 R) 91,5 cm = 202 R ab Anschlag beids 1 x 4 (5) 7 M und in jeder 2. R 4 x je 5 M (2 x je 5 und 2 x je 6 M) 4 x je 6 M abk. Nach 92 cm = 202 R (94 cm = 206 R) 96 cm = 212 R ab Anschlag die restl 32 (34) 34 M abk, davon bilden die mittl 22 M den Halsausschnitt, die äußeren je 5 (6) 6 M zählen noch zu den Schultern.





Li Vorderteil: 40 (44) 48 M mit N Nr 6 anschl und im Schachbrettmuster str, dabei nach 12 R ab Anschlag mit N Nr 7 weiterarb. Für die Schulterschrägung nach 87,5 cm = 192 R (89,5 cm = 196 R) 91,5 cm = 202 R ab Anschlag am re Rand 1 x 4 (5) 7 M und in jeder 2. R 5 x je 5 M (2 x je 5 und 3 x je 6 M) 5 x je 6 M abk. Danach die restl 11 M stilllegen.

23 ALMAZ (FORTSETZUNG)

Re Vorderteil: Gegengl arb.

Ärmel: 40 (44) 48 M mit N Nr 6 anschl und für den Bund 3,5 cm = 10 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 7 im Schachbrettmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 11. (9.) 9. R ab Bund, dann 7 (5) 1 x in jeder 10. R und 0 (3) 8 x in jeder 8. R je 1 M mustergemäß zun = 56 (62) 68 M. Nach 41,5 cm = 92 R ab Bund alle M abk.

Tasche (2 x): 24 M mit N Nr 6 anschl und für den Bund 4 cm = 12 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 7 im Schachbrettmuster weiterarb. Nach 15 cm = 34 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Die Taschen jeweils mit 3 cm Abstand zur Seitennaht in 13 cm Gesamthöhe auf die Vorderteile nähen. Schulternähte schließen. Für den Kragen zwischen den stillgelegten je 11 M der Vorderteile aus dem rückw Halsausschnitt weitere 22 M mit der Rundstrick-N Nr 7 auffassen = 44 M und 12 cm = 26 R im Schachbrettmuster str. Die M mustergemäß abk. Für die Blenden aus den Verschlussrändern der Vorderteile und den Kragenschmalseiten je 144 (148) 152 M mit der Rundstrick-N Nr 6 auffassen und 4 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

24 ARORA

Größe: 36/38 (40/42) 42/46

Material: LANA GROSSA „Alta Moda Alpaca“ (90% Alpaka, 5% Schurwolle, 5% Polyamid, LL = 140 m/50 g) **400 (450) 500 g** helles Jeansblau (Fb 81) und „Brigitte No. 3“ (57% Schurwolle, 23% Polyamid, 20% Mohair, LL = 100 m/25 g) **150 (175) 200 g** Rauchblau (Fb 49). Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 6 und 7 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 6.

Hinweis: Stets zweifädig mit je 1 Faden pro Garn str.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh, enden mit 2 M re, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 8 + 6 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Re M str. 2. R = Rückr: Li M str. 3. R: Rdm, 1 M re, * 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str, 4 M re, ab * stets wdh, enden mit 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str, 1 M re, Rdm. 4. R: Li M str. 5. R: Re M str. 6. R: Li M str. 7. R: Rdm, 1 M re, * 4 M re, 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str, ab * stets wdh, enden mit 5 M re, Rdm. 8. R: Li M str. 9. R: Re M str. 10. R: Li M str. Die 1. – 10. R stets wdh.

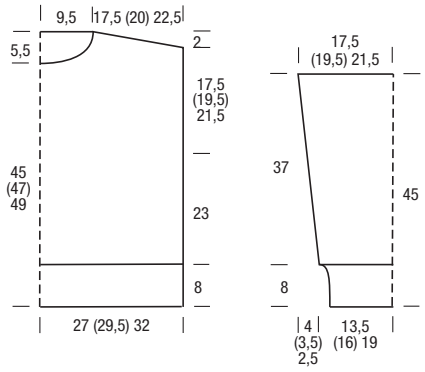
Maschenprobe: 15 M und 19 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 80 (88) 96 M zweifädig mit je 1 Faden pro Garn mit N Nr 6 anschl und für den Bund 8 cm = 15 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 7 im Zopfmuster weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 40,5 cm = 76 R (42,5 cm = 80 R) 44,5 cm = 84 R ab Bund beids 1 x 8 (10) 12 M und in der folg 2. R 1 x 9 (10) 11 M abk. Nach 42,5 cm = 82 R (44,5 cm = 84 R) 46,5 cm = 88 R ab Bund die restl 46 (48) 50 M abk, davon bilden die mittl 28 M den Halsausschnitt, die äußeren je 9 (10) 11 M zählen noch zu den Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 37 cm = 70 R (39 cm = 74 R) 41 cm = 78 R ab Bund die mittl 18 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 5 x je 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 40,5 cm = 76 R (42,5 cm = 80 R) 44,5 cm = 84 R ab Bund am äußeren Rand 1 x 8 (10) 12 M und in jeder 2. R 2 x je 9 (10) 11 M abk.

Ärmel: 36 (44) 52 M zweifädig mit je 1 Faden pro Garn mit N Nr 6 anschl und für den Bund 8 cm = 15 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 4 M zun = 40 (48) 56 M. Dann mit N Nr 7 im Zopfmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 9. (11.) 13. R ab Bund, dann 5 x in jeder 10. R (4 x in jeder 12. R) 3 x in jeder 16. R je 1 M zun = 52 (58) 64 M. Nach 37 cm = 70 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 66 M mit der Rundstrick-N auffassen und 11 cm = 22 Rd im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



25 ABIGAIL

Größe: 36/38 (44/46) 48/50

Material: LANA GROSSA „Setosa“ (65% Schurwolle, 35% Seide, LL = 150 m/50 g) **550 (600) 650 g** Rauchgrau (Fb 15). Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 4 und 4,5 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 4.

Zeichenerklärung:

⊞ = Rdm
□ = 1 M re
⊟ = 1 M li
⊤ = 1 tiefgestochene M (= in die M 1 R tiefer einstechen und diese re str)
☒ = 1 M kr re (Hin- und Rückr re M)

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, enden mit 1 M re, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Strukturmuster: M-Zahl teilbar durch 16 + 9 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 34. R 1 x arb, dann die 3. – 34. R stets wdh.

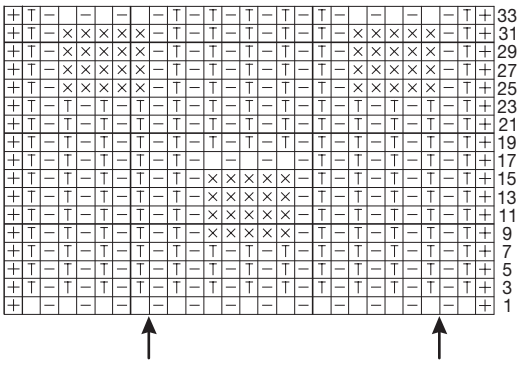
Halbpatent: Ungerade M-Zahl. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 3. und 4. R stets wdh.

GI li: Hinr li M, Rückr re M.

Doppel-Strick: Gerade M-Zahl. 1. Rd: 1 M re, 1 M li im Wechsel str. 2. Rd: * 1 M re, 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), ab * stets wdh. 3. Rd: * 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), 1 M li, ab * stets wdh. Die 1. – 3. Rd 1 x arb, dann die 2. und 3. Rd stets wdh.

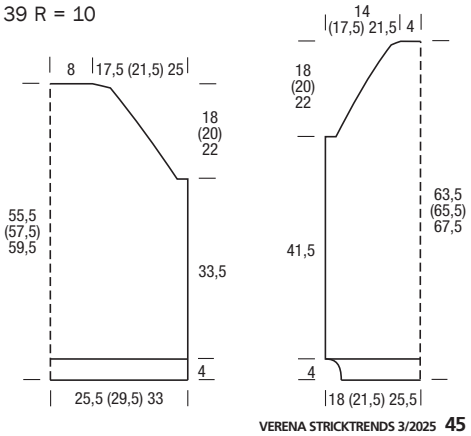
Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 1 M gl li, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen). **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 4 M str, dann 2 M re zusstr, 1 M gl li, Rdm.

Maschenprobe: 21 M und 39 R = 10 x 10 cm.



Rückenteil: 107 (123) 139 M mit N Nr 4 im doppelfädigen Kreuzanschlag (siehe Seite 32) anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 4 cm = 14 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 4,5 im Strukturmuster weiterarb. Nach 33,5 cm = 130 R ab Bund im Halbpatent weiterarb und gleichzeitig für die Raglanschrägungen beids 1 x 5 M abk und dann 17 (13) 9 x in jeder 4. R und 0 (12) 24 x in jeder 2. R je 1 M betont abn = 63 M. Nach 51,5 cm = 200 R (53,5 cm = 208 R) 55,5 cm = 216 R ab Bund die restl 63 M abk, dabei gleichmäßig vert 30 M abn.

Fortsetzung auf nächster Seite ▶



25 ABIGAIL (FORTSETZUNG)

Vorderteil: Ebenso arb.

Ärmel: 61 (77) 93 M mit N Nr 4 im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 4 cm = 14 R im Rippenmuster str, dabei in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 14 M zun = 75 (91) 107 M. Dann mit N Nr 4,5 im Strukturmuster weiterarb. Nach 41,5 cm = 162 R ab Bund im Halbpatent weiterarb und gleichzeitig für die Raglanschrägungen beids 1 x 5 M abk, dann 17 (13) 9 x in jeder 4. R und 0 (12) 24 x in jeder 2. R je 1 M betont abn = 31 M. Nach 59,5 cm = 232 R (61,5 cm = 240 R) 63,5 cm = 248 R ab Bund die restl 31 M abk, dabei gleichmäßig vert 14 M abn.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 96 M mit der Rundstrick-N auffassen und 60 Rd Doppel-Strick arb. Die M abnähen (siehe Seite 32). Ärmel- und Seitennähte schließen.

26 ADELHEID

Größe: 38/39 (40/41)

Material: TUTTO WOLFGANG ZWERGER „Opal Schafpate 17 – wilde Natur“ (75% Schurwolle, 25% Polyamid, LL = 425 m/100 g) **100 g** Schäfchenwolken (Fb 11594). 1 Set ADDI CRASY TRIO-Strick-N Nr 3.

Rippenmuster: Gerade M-Zahl. * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh.

Gl re in R: Hinr re M, Rückr li M. **In Rd:** Stets re M str.

Strukturmuster: M-Zahl teilbar durch 4. 1. und 2. Rd: Re M str. 3. – 6. Rd: * 1 M li, 2 M re, 1 M li, ab * stets wdh. 7. und 8. Rd: Re M str. 9. – 12. Rd: * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh. Die 1. – 12. Rd stets wdh.

Doppel-M: Nach dem Wenden den Faden vor die Arbeit legen, von re in die 1. M einstechen, die M abh. Dann den Faden fest über die N nach hinten ziehen, sodass die M doppelt auf der N liegt. Beim späteren Abstricken beide M-Teile zus erfassen und mustergemäß abstr.

Maschenprobe gl re: 30 M und 42 R/Rd = 10 x 10 cm.

Socke (2 x): 60 M anschl, die M auf 2 N des Sets verteilen – 30 M pro N. Für den Bund 20 Rd im Rippenmuster str. Dann im Strukturmuster weiterarb, dabei in der 1. Rd gleichmäßig vert 4 zun = 64 M (32 M pro N). Nach 54 Rd ab Bund für die Bumerangferse nur über die M der 1. N gl re in verkürzten R von außen nach innen mit Doppel-M weiterstr wie folgt: 1. R = Hinr: 32 M re str, Arbeit wenden. 2. R = Rückr: 1 Doppel-M, li M str bis R-Ende, wenden. 3. R: 1 Doppel-M, re M str bis zur Doppel-M (diese nicht str), wenden. 4. R: 1 Doppel-M, li M str bis zur Doppel-M (diese nicht str), wenden. Die 3. und 4. R so oft wdh, bis zwischen den Doppel-M noch 10 M übrig sind; die letzte R ist daher eine Hinr, nach der nicht gewendet wird. Nun weiter über alle M der Rd bis zum Rd-Ende str, dabei stets beide M-Glieder der Doppel-M zus re abstr, alle M der 1. N re str und über alle M der 2. N das Strukturmuster fortsetzen. Eine weitere Rd in dieser Einteilung bis zum Ende der 2. N str. Nun wieder nur über die 32 M der 1. N verkürzte R von innen nach außen mit Doppel-M str wie folgt: 1. R = Hinr: 21 M re, Arbeit wenden. 2. R = Rückr: 1 Doppel-M, 9 M li str, wenden. 3. R: 1 Doppel-M, re M str bis zur Doppel-M der Vor-R, die beiden M-Glieder der Doppel-M zus re abstr, 1 M re, wenden. 4. R: 1 Doppel-M, li M str bis zur Doppel-M der Vor-R, die beiden M-Glieder der Doppel-M zus li abstr, 1 M li, wenden. Die 3. und 4. R so oft wdh, bis wieder über alle 32 Fersen-M gestrickt wird; die letzte Rückr endet mit: die beiden M-Glieder der Doppel-M zus li abstr, 1 M li, wenden. Nun für den Fuß weiter in Rd über alle M str wie folgt: 1. Rd: 1 Doppel-M, re M str bis zur Doppel-M der Vor-R, die beiden M-Glieder der Doppel-M zus re abstr, über die M der 2. N das Strukturmuster weiterarb. Weiter über die M der 1. N (= Sohle) gl re str und über die M der 2. N im Strukturmuster arb, dabei die 2 M-Glieder der letzten Doppel-M am Beginn der 2. Rd zus re abstr. Nach 13 cm = 54 Rd (14,5 cm = 60 Rd) ab Ferse für die Bandspitze über alle M gl re weiterstr. In der 1. Rd für die Abnahmen die 2. und 3. M jeder N re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M darüberziehen) und die 2.- und 3.-letzte M jeder N re zusstr (= 4 M abgenommen). Diese Abnahmen noch 2 x in jeder 3. Rd, dann 3 x in jeder 2. Rd und 8 x in jeder Rd ebenso arb = 8 M. Arbeitsfaden lang abschneiden, 2 x durch die restl 8 M ziehen und die M mit dem Faden zusziehen.

27 ADRIANE

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: FERNER „Nuvola“ (43% Polyamid, 28% Schurwolle, 19% Alpaka, 10% Baumwolle, LL = 225 m/50 g) **400 (450) 500 g** Blau (Fb N9) und „Kid Mohair“ (72% Mohair, 28% Seide, LL = 210 m/25 g) **175 (200) 225 g** Grau (Fb KMS29). Je 1 Paar KNITPRO-Strick-N Nr 4 und 5 sowie 1 KNITPRO-Rundstrick-N Nr 4.

Hinweis: Stets zweifädig mit je 1 Faden pro Garn str.

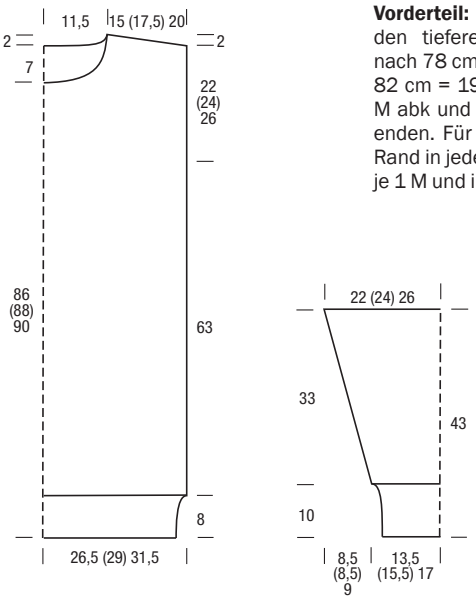
Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Kr re in Rd: 1 Rd li M und 1 Rd re M im Wechsel str.

Mittelmotiv über 25 M: Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 24. R stets wdh.

Maschenprobe gl re zweifädig: 17 M und 24 R = 10 x 10 cm; **Mittelmotiv zweifädig:** 25 M = 14,5 cm breit.

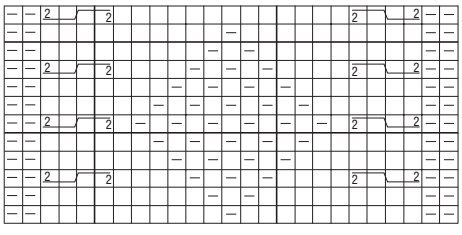
Rückenteil: 78 (86) 94 M zweifädig mit je 1 Faden pro Garn mit N Nr 4 anschl und für den Bund 8 cm = 21 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 13 M zun = 91 (99) 107 M. Dann mit N Nr 5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 32 (36) 40 M gl re, 25 M Mittelmotiv, 32 (36) 40 M gl re, Rdm. Für die Schulterschrägungen nach 85 cm = 204 R (87 cm = 208 R) 89 cm = 214 R ab Bund beids 1 x 8 (10) 12 M und in jeder 2. R 2 x je 9 (10) 11 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 33 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 2 und 1 x 1 M abk.



Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 78 cm = 188 R (80 cm = 192 R) 82 cm = 196 R ab Bund die mittl 15 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 2 x je 2 M, 3 x je 1 M und in jeder 4. R 2 x je 1 M abk.

Ärmel: 34 (42) 46 M zweifädig mit je 1 Faden pro Garn mit N Nr 4 anschl und für den Bund 10 cm = 27 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 13 (11) 13 M zun = 47 (53) 59 M. Dann mit N Nr 5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 10 (13) 16 M gl re, 25 M Mittelmotiv, 10 (13) 16 M gl re, Rdm. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 7. R ab Bund, dann 7 (7) 5 x in jeder 6. R und 6 (6) 9 x in jeder 4. R je 1 M zun = 75 (81) 89 M. Nach 33 cm = 80 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 84 M zweifädig mit je 1 Faden pro Garn mit der Rundstrick-N auffassen und 3 Rd kr re und dann im Rippenmuster str. Nach 8 cm ab Auffassen die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



Zeichenerklärung:
- ☐ = 1 M re
- ⊟ = 1 M li
- 2 ⧹ 2 = 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str
- 2 ⧸ 2 = 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

28 AGATHE

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: LANA GROSSA „Alta Moda Cashmere 16“ (78% Schurwolle, 12% Kaschmir, 10% Polyamid, LL = 110 m/50 g) **500 (550) 600 g** Rauchblau (Fb 53). 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 8 und 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 6 sowie 1 LANA-GROSSA-Nadelspiel Nr 6 und 1 LANA-GROSSA-Häkel-N Nr 6.

Rippenmuster in Rd: Gerade M-Zahl. Stets 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 1 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 1 M li, 3 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3. R: Rdm, * 1 M li, 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N re str, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. 4. R: M str, wie sie erscheinen. 5. R: Rdm, * 1 M li, 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. 6. R: M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 6. R 1 x arb, dann die 3. – 6. R stets wdh.

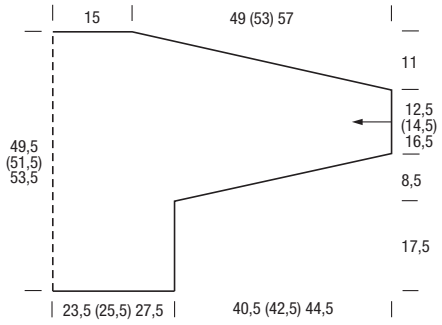
Maschenprobe: 18,5 M und 19,5 R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Rücken- und Vorderteil werden jeweils mit den halben Ärmeln in einem Stück quer gestrickt.

Rückenteil mit ½ Ärmeln: 23 (27) 31 M mit N Nr 8 anschl und im Zopfmuster str. Für die 1. Schulterschrägung am re Rand 1 x in der 5. R ab Anschlag, dann 5 (9) 13 x in jeder 6. R und 14 (10) 6 x in jeder 4. R je 1 M zun. Gleichzeitig für die Ärmelschrägung am li Rand 1x in der 7. R ab Anschlag, dann 4 (6) 8 x in jeder 6. R und 11 (9) 7 x in jeder 4. R je 1 M zun = 59 (63) 67 M. Für die Seitenlinie nach 40,5 cm = 78 R (42,5 cm = 82 R) 44,5 cm = 86 R ab Anschlag am li Rand 1 x 32 M dazu anschl = 91 (95) 99 M. Für die 2. Schulterschrägung nach 79 cm = 154 R (83 cm = 162 R) 87 cm = 170 R ab Anschlag am re Rand 15 (11) 7 x in jeder 4. R und 5 (9) 13 x in jeder 6. R je 1 M abk. Gleichzeitig für die Seitenlinie nach 87,5 cm = 170 R (93,5 cm = 182 R) 99,5 cm = 194 R ab Anschlag am li Rand 1 x 32 M und dann 12 (10) 8 x in jeder 4. R und 4 (6) 8 x in jeder 6. R je 1 M abk = 23 (27) 31 M. Nach 128 cm = 250 R (136 cm = 266 R) 144 cm = 282 R ab Anschlag die restl 23 (27) 31 M abk.

Vorderteil mit ½ Ärmeln: Ebenso arb.

Fertigstellung: Schulter- und obere Ärmelnähte über die äußeren je 49 (53) 57 cm schließen. Den Halsausschnitt mit 1 Rd Kettm umhäkeln. Untere Ärmel- und Seitennähte schließen. Für den Bund aus dem unteren Pulloverrand 134 (148) 162 M mit der Rundstrick-N auffassen und 6 cm = 14 Rd im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Für den Bund aus den unteren Ärmelrändern je 38 (44) 50 M mit dem Nadelspiel auffassen und 6 cm = 14 Rd im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk.



29 ADULA

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: LANA GROSSA „Alta Moda Alpaca“ (90% Alpaka, 5% Schurwolle, 5% Polyamid, LL = 140 m/50 g) für die Jacke: **550 (600) 650 g** Brombeer/Grau meliert (Fb 20); für den Rock: **250 (300) 350 g** Schokobraun (Fb 104). Für die Jacke je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 5 und 6 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 5 und 4 Knöpfe, 23 mm Ø; für den Rock je 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 5 und 6 sowie 3 cm breites Gummiband in Taillenweite.

Rippenmuster in R: Gerade M-Zahl. Hin- und Rückr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, Rdm. **In Rd:** Gerade M-Zahl. Stets 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Jacke

Schachbrettmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh, enden mit 2 M re, Rdm. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3. R = Hinr: Rdm, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh, enden mit 2 M li, Rdm. 4. R: M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 4. R stets wdh.

Fischgrätmuster: Gerade M-Zahl. 1. R = Hinr: Rdm, 1 M re, * 1 M re abh (Faden hinter der Arbeit), 1 M re, dann die abgehobene M überziehen, jedoch die abgehobene M auf der li N lassen, dann die abgehobene M re str und nun von der li N gleiten lassen, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 2 M li zusstr, jedoch die M nicht von der li N gleiten lassen, die 1. der beiden zusgestrickten M nochmals li str, dann erst beide M von der li N gleiten lassen, ab * stets wdh, Rdm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Doppelte Rdm: Hinr: Die 1. M li abh (Faden hinter der Arbeit) und die 2. M re str; mustergemäß bis auf die letzten 2 M str, die vorletzte M re str und die letzte M li abh (Faden hinter der Arbeit). Rückr: Die 1. M li str und die 2. M li abh (Faden vor der Arbeit); mustergemäß bis auf die letzten 2 M str, die vorletzte M li abh (Faden vor der Arbeit) und die letzte M li str.

Blendenmuster A über 11 M: 1. R = Hinr: * 1 M li, 1 M re, ab * 4 x arb, 1 M li, doppelte Rdm. 2. R = Rückr: Doppelte Rdm, * 1 M re, 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), ab * 4 x arb, 1 M re.

Blendenmuster B über 11 M: 1. R = Hinr: Doppelte Rdm, * 1 M li, 1 M re, ab * 4 x arb, 1 M li. 2. R = Rückr: * 1 M re, 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), ab * 4 x arb, 1 M re, doppelte Rdm.

Maschenprobe Schachbrettmuster: 21,5 M und 32 R = 10 x 10 cm; **Fischgrätmuster:** 31,5 M und 20 R = 10 x 10 cm; **Blendenmuster A bzw B:** 11 M = 3 cm breit.

Rückenteil: 104 (112) 120 M in Brombeer/Grau meliert mit N Nr 5 anschl und für den Bund 4 cm = 13 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 6 im Schachbrettmuster weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 51 cm = 164 R (53 cm = 170 R) 55 cm = 176 R ab Bund beids 1 x 8 (9) 10 M und in jeder 2. R 1 x 8 (9) 10 und 2 x je 9 (10) 11 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 18 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 5 und 1 x 4 M abk.

Li Vorderteil: 60 (64) 68 M in Brombeer/Grau meliert mit N Nr 5 anschl, mit einer Rückr beginnen und die M wie folgt einteilen: 11 M Blendenmuster A (mit der Rückr beginnen), 48 (52) 56 M Rippenmuster, dabei mit 1 M li beginnen, Rdm. Nach 4 cm = 13 R ab Anschlag mit N Nr 6 weiterstr und die M wie folgt einteilen: Rdm, 48 (52) 56 M Schachbrettmuster, 11 M Blendenmuster A. Für den Halsausschnitt nach 44,5 cm = 142 R (46,5 cm = 148 R) 48,5 cm = 156 R ab Bund am li Rand 1 x 6 M und in jeder 2. R 1 x 5, 1 x 4, 1 x 3, 2 x je 2 M und in jeder 4. R 4 x je 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 51 cm = 164 R (53 cm = 170 R) 55 cm = 176 R ab Bund am re Rand 1 x 8 (9) 10 M und in jeder 2. R 1 x 8 (9) 10 und 2 x je 9 (10) 11 M abk.

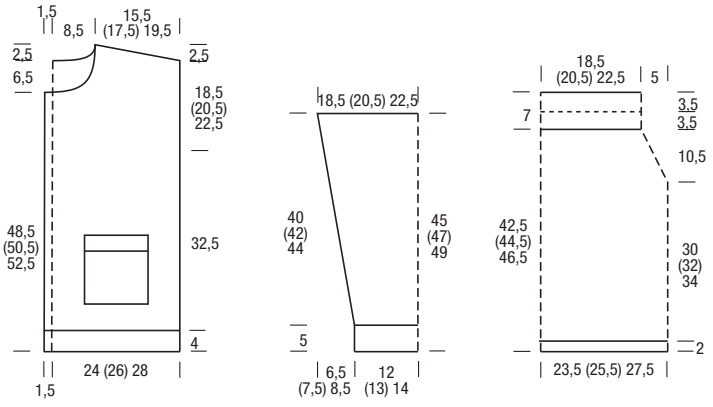
Re Vorderteil: Gegengl arb, dabei in der 1. R = Rückr die M wie folgt einteilen: Rdm, 48 (52) 56 M Rippenmuster, dabei mit 1 M re beginnen, 11 M Blendenmuster B (mit der Rückr beginnen). Nach 4,5 cm ab Anschlag das 1. Knopfloch (= 5. und 6. Blenden-M abk und in der folg R wieder dazu anschl) einarb. Die folg 3 Knopflöcher im Abstand von je 14 (14,5) 15,5 cm ebenso arb.

Ärmel: 50 (54) 58 M in Brombeer/Grau meliert mit N Nr 5 anschl und für den Bund 5 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 2 M zun = 52 (56) 60 M. Dann mit N Nr 6 im Schachbrettmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 9. R ab Bund, dann 13 (11) 8 x in jeder 8. R und 0 (4) 9 x in jeder 6. R je 1 M mustergemäß zun = 80 (88) 96 M. Die zugenommenen M ins Schachbrettmuster einfügen. Nach 40 cm = 128 R (42 cm = 134 R) 44 cm = 140 R ab Bund alle M abk.

Tasche (2 x): 36 M in Brombeer/Grau meliert mit N Nr 5 anschl und 1 Rückr li M str. Dann mit N Nr 6 im Fischgrätmuster weiterarb. Nach 10 cm = 20 R ab Anschlag mit N Nr 5 weiterstr und für die Blende noch 2,5 cm im Rippenmuster arb. Die M mustergemäß abk.

Fertigstellung: Die Taschen in 8,5 cm Gesamthöhe mittig auf die Vorderteile nähen. Schulternähte schließen. Für

Fortsetzung auf nächster Seite ▶



29 ADULA (FORTSETZUNG)

den Kragen aus dem Halsausschnitt und den Blendenschmalseiten 125 M in Brombeer/Grau meliert mit der Rundstrick-N auffassen und 16 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.

Rock
Gl re in Rd: Stets re M str.

Maschenprobe gl re: 20,5 M und 27 Rd = 10 x 10 cm.

Hinweis: Der Rock wird von unten nach oben in einem Stück in Rd gestrickt.

Rock: 192 (210) 226 M in Schokobraun mit der Rundstrick-N Nr 5 anschl und für den Bund 2 cm = 6 Rd im Rippenmuster str. Seitenlinien markieren = Rd-Anfang und nach 96 (105) 113 M. Dann mit N Nr 6 gl re weiterarb. Für die Taillierung nach 30 cm = 81 Rd (32 cm = 86 Rd) 34 cm = 92 Rd ab Bund in der folg Rd beids die 3. und 4. M nach der Seitenlinie re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen) und die 3.- und 4.-letzte M vor der Seitenlinie re zusstr (4 M abgenommen). Diese Abnahmen noch 4 x in jeder 4. Rd und 5 x in jeder 2. R wdh = 152 (170) 186 M. Nach 44 cm = 119 Rd (46 cm = 124 Rd) 48 cm = 130 Rd ab Bund für den Umbruch 1 Rd li M str. Danach noch 3,5 cm = 9 Rd gl re str, dann alle M abk.

Fertigstellung: Den oberen Rockrand am Umbruch nach innen umschlagen, dabei eine kleine Öffnung lassen. Gummiband in Taillenweite einziehen und die Öffnung schließen.

30 AGLAIA

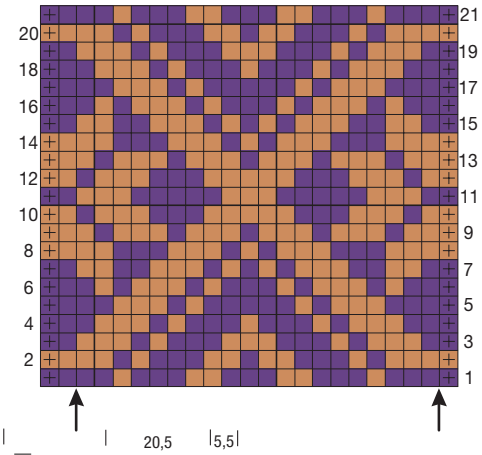
Größe: 38/40 (44/46) 50/52

Material: LANGYARNS „Carpe Diem" (70% Schurwolle, 30% Alpaka, LL = 90 m/50 g) **450 (500) 550 g** Zyklam (Fb 366), **350 (400) 450 g** Aubergine (Fb 180) und **300 (300) 350 g** Camel (Fb 139). 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 5,5 sowie 1 PRYM-Häkel-N Nr 5.

Großes Perlmuster: 1. R = Hinr: 1 M re, 1 M li im Wechsel. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3. R: Li erscheinende M re und re erscheinende M li str. 4. R: M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 4. R 1 x arb, dann die 3. und 4. R stets wdh.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Jacquardmuster: M-Zahl teilbar durch 20 + 1 + 2 Rdm. Lt Zählmuster gl re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet ist jede R. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 21. R 1 x arb.



Kett-Rdm: Die 1. M jeder R re str, die letzte M jeder R li abh (Faden vor der Arbeit).

Muster- und Farbfolge A: * 21 R Jacquardmuster, dann die M an das andere Ende der N schieben, sodass die nächste R wieder eine Hinr ist, 24 R großes Perlmuster in Zyklam, ab * stets wdh.

Muster- und Farbfolge B: * 24 R großes Perlmuster in Zyklam, 21 R Jacquardmuster, dann die M an das andere Ende der N schieben, sodass die nächste R wieder eine Hinr ist, * ab stets wdh.

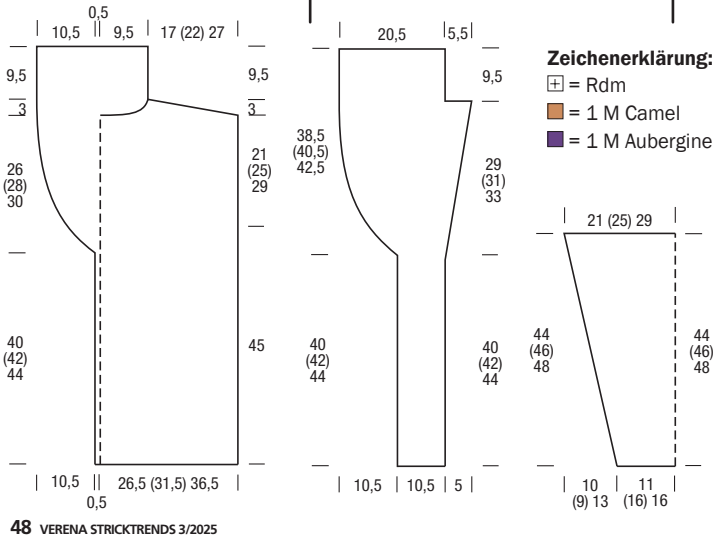
Maschenprobe Jacquardmuster: 19,5 M und 21 R = 10 x 10 cm; **großes Perlmuster:** 19,5 M und 24 R = 10 x 10 cm; **Durchschnitt:** 19,5 M und 22,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 103 (123) 143 M in Aubergine anschl und in der Muster- und Farbfolge A str. Für die Schulterschrägungen nach 66 cm = 148 R (70 cm = 158 R) 74 cm = 166 R ab Anschlag beids 1 x 11 (15) 17 M und in jeder 2. R 2 x je 11 (14) 18 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 33 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 2 M abk.

Li Vorderteil: 52 (62) 72 M in Aubergine anschl und in der Muster- und Farbfolge A str. Für das Revers nach 40 cm = 90 R (42 cm = 94 R) 44 cm = 100 R ab Anschlag am li Rand 1 x 2 M, dann in jeder 2. R 3 x je 2 M und 13 x je 1 M zun = 73 (83) 93 M. Für die Schulterschrägung nach 66 cm = 148 R (70 cm = 158 R) 74 cm = 166 R ab Anschlag am re Rand 1 x 11 (15) 17 M und in jeder 2. R 2 x je 11 (14) 18 M abk. Über die restl 40 M für den Kragen noch weitere 9,5 cm in der Muster- und Farbfolge A str. Die M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb, dafür beim Jacquardmuster in der 1. R = Hinr nach der Rdm mit den letzten 10 (0) 10 M des Rapports beginnen.

Ärmel: 42 (62) 62 M in Aubergine anschl und in der Muster- und Farbfolge B str. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 5. (5.) 3. R ab Bund, dann 7 (11) 0 x in jeder 6. R und 12 (6) 25 x in jeder 4. R je 1 M mustergemäß zun = 82 (98) 114 M. Nach 44 cm = 100 R (46 cm = 104 R) 48 cm = 108 R ab Bund alle M abk.



Blende re Vorderteil: 20 M in Aubergine anschl und in der Muster- und Farbfolge A str. Für das Revers nach 40 cm = 90 R (42 cm = 94 R) 44 cm = 100 R ab Anschlag am li Rand 1 x 2 M, dann in jeder 2. R 3 x je 2 M und 13 x je 1 M zun. Gleichzeitig mit Beginn des Revers am re Rand 1 x 1 M und 9 x in jeder 4. je 1 M zun = 51 M. Für die Schulter nach 69 cm = 156 R (73 cm = 164 R) 77 cm = 174 R ab Anschlag am re Rand 1 x 11 M abk. Über die restl 40 M noch weitere 9,5 cm in der Muster- und Farbfolge A str. Die M abk.

Blende li Vorderteil: Gegengl arb.

Gürtel: 14 M in Aubergine anschl und 160 cm = 384 R (180 cm = 432 R) 200 cm = 480 R im großen Perlmuster str, dabei beids Kett-Rdm arb. Die M abk.

Fertigstellung: Die Blenden re auf re auf die Vorderteile legen und an den vord Kanten annähen. Schulternähte schließen. Die rückw Naht des Revers/Kragens schließen. Die Blenden nach innen umfalten (sie liegen nun li auf li hinter den Vorderteilen). Kragen an den rückw Halsausschnitt nähen. Blenden unsichtbar gegennähen. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Den unteren Jackenrand mit 1 R fe M in Aubergine umhäkeln, dabei die Blendenschmalseiten mitfassen. An den Seitennähten in der gewünschten Höhe je 1 Gürtelschlaufe aus 12 Lftm in Aubergine anbringen.

31 AIMÉ

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: PASCUALI „Tibetan" (70% Schurwolle, 30% Yak, LL = 125 m/50 g) **550 (600) 650 g** Aubergine (Fb 103). Je 1 Paar PONY-Strick-N Nr 4 und 4,5 sowie je 1 PONY-Rundstrick-N Nr 4 und 4,5.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 6 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 2 M re, 4 M li, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 6. Stets 2 M re, 4 M li im Wechsel str.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 2 M re, 4 M li, ab * stets wdh, Rdm. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3. R: Rdm, * 2 M re, 4 M li, ab * stets wdh, Rdm. 4. R: Rdm, * 4 M re, 2 x [2 U, 1 M li], ab * stets wdh, Rdm. 5. R: Rdm, * 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, dabei die dazugehörigen U fallenlassen und die M langziehen, 2 M re, 2 M li, dann die 2 M der Hilfs-N li str, ab * stets wdh, Rdm. 6. R: Rdm, * 4 M re, 2 M li, ab * stets wdh, Rdm. Die 1. – 6. R stets wdh.

Maschenprobe Zopfmuster: 29 M und 20 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 134 (146) 158 M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 10 cm = 29 R im Rippenmuster str, dabei mit 1

31 AIMÉ (FORTSETZUNG)

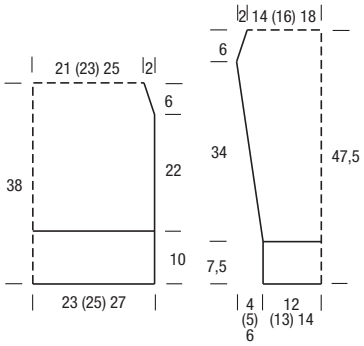
Rückr beginnen. Dann mit N Nr 4,5 im Zopfmuster weiterarb. Für die Armausschnitte nach 22 cm = 44 R ab Bund beids 1 x 1 M und 5 x in jeder 2. R je 1 M abk. Nach 28 cm = 56 R ab Bund die restl 122 (134) 146 M stilllegen.

Vorderteil: Ebenso arb.

Ärmel: 68 (74) 80 M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 7,5 cm = 21 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 4,5 im Zopfmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 5. (5.) 3. R ab Bund, dann 6 x in jeder 6. R und 5 x in jeder 4. R (14 x in jeder 4. R) 12 x in jeder 4. R und 5 x in jeder 2. R je 1 M mustergemäß zun = 92 (104) 116 M. Nach 34 cm = 68 R ab Bund beids 1 x 1 M und 5 x in jeder 2. R je 1 M abk. Nach 40 cm = 80 R ab Bund die restl 80 (92) 104 M stilllegen.

Passe: Die stillgelegten M aller Teile auf die Rundstrick-N Nr 4,5 nehmen: 80 (92) 104 M li Ärmel, 122 (134) 146 M Vorderteil, 80 (92) 104 M re Ärmel, 122 (134) 146 M Rückenteil = 404 (452) 500 M. Im Rippenmuster weiterarb, dabei das Muster wie bisher weiterführen und dafür in der 1. Rd jeweils die Rdm der Teile mit der M danach bzw davor mustergemäß zusstr = 396 (444) 492 M. In der folg 2. Rd in jeder Li-Rippe je 2 M li zusstr = 330 (370) 410 M. In der folg 9. Rd in jeder 2. Li-Rippe 2 M li zusstr = 297 (333) 369 M. In der folg 7. Rd in jeder anderen Li-Rippe 2 M li zusstr = 264 (296) 328 M. In der folg 6. (8.) 8. Rd in jeder 2. Re-Rippe 2 M re zusstr = 231 (259) 287 M. In der folg 5. (6.) 7. Rd in jeder 2. Li-Rippe 2 M li zusstr = 198 (222) 246 M. In der folg 7. (8.) 9. Rd in jeder anderen Li-Rippe 2 M li zusstr = 165 (185) 205 M. In der folg 6. Rd jede einzelne re M mit der M davor li zusstr = 132 (148) 164 M. In der folg 7. Rd in jeder Li-Rippe 2 M li zusstr = 99 (111) 123 M. Für die Blende ab der folg Rd mit der Rundstrick-N Nr 4 noch 16 Rd weiterarb, dabei alle M str, wie sie erscheinen. Die M mustergemäß abk.

Fertigstellung: Ärmel- und Seitennähte schließen.



32 ALBI

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: LANGYARNS „Yak“ (70% Schurwolle, 30% Yak, LL = 120 m/50 g) **600 (650) 700 g** Rotbraun (Fb 62). Je 1 Paar CLOVER-Strick-N Nr 4,5 und 5 sowie 1 CLOVER-Rundstrick-N Nr 4,5.

Rippenmuster in R: Gerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M re verschr, 1 M li im Wechsel, Rdm. Rückr: Rdm, 1 M re, 1 M li verschr im Wechsel, Rdm. **In Rd:** Gerade M-Zahl. Stets 1 M re verschr, 1 M li im Wechsel.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 22 + 4. Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben. Die 1. – 6. R stets wdh.

Raute über 24 M: Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 24. R stets wdh.

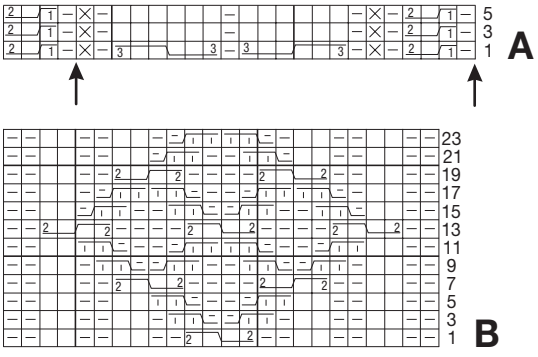
Maschenprobe Zopfmuster: 23,5 M und 27 R = 10 x 10 cm; **Raute:** 24 M = 11,5 cm breit.

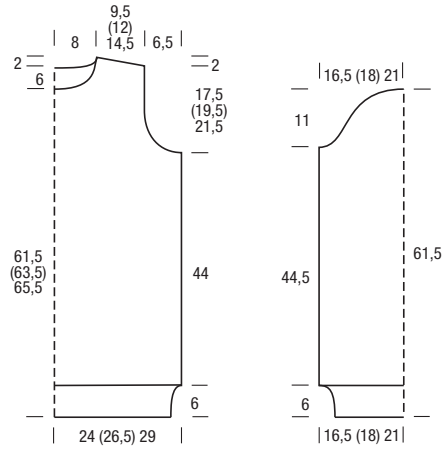
Rückenteil: 90 (100) 110 M mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 6 cm = 15 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 20 (22) 24 M zun = 110 (122) 134 M. Dann mit N Nr 5 weiterarb, dabei die M wie folgt einteilen: Rdm, 42 (48) 54 M Zopfmuster, dabei 0 (0) 1 x die ersten 6 M des Rapports str, dann die letzten 16 (0) 0 M des Rapports arb, den Rapport zwischen den Pfeilen 1 (2) 2 x arb, die 4 M nach dem Rapport str, 24 M Raute, 42 (48) 54 M Zopfmuster, dabei mit den letzten 21 M des Rapports beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen 0 (1) 1 x arb, die ersten 21 (5) 6 M des Rapports arb, 0 (0) 1 x die ersten 5 M des Rapports str, Rdm. Für die Armausschnitte nach 44 cm = 118 R ab Bund beids 1 x 5 M und in jeder 2. R 1 x 4, 3 x je 2 und 1 x 1 M abk = 78 (90) 102 M. Für die Schulterschrägungen nach 61,5 cm = 166 R (63,5 cm = 172 R) 65,5 cm = 176 R ab Bund beids 1 x 8 (10) 12 M und in jeder 2. R 2 x je 7 (9) 11 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 26 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3 und 1 x 1 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 55,5 cm = 150 R (57,5 cm = 156 R) 59,5 cm = 160 R ab Bund die mittl 14 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 2 x je 2 und 3 x je 1 M abk.

Ärmel: 48 (58) 70 M mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 6 cm = 15 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 29 (27) 29 M zun = 77 (85) 99 M. Dann mit N Nr 5 im Zopfmuster weiterarb, dabei M wie folgt einteilen: Rdm, 0 (1) 0 x die ersten 6 M des Rapports str, die letzten 2 (0) 2 M des Rapports arb, den Rapport zwischen den Pfeilen 3 (3) 4 x arb, die ersten 7 (6) 7 M des Rapports arb, 0 (1) 0 x die ersten 5 M des Rapports str, Rdm. Für die Armkugel nach 44,5 cm = 120 R ab Bund beids 1 x 3 M und in jeder 2. R 5 x je 2, 6 x je 1, 1 x 2, 1 x 3 und 1 x 4 M abk. Nach 55,5 cm = 150 R ab Bund die restl 21 (29) 43 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 80 M mit der Rundstrick-N auffassen und 7 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.





Zeichenerklärung:

- □ = 1 M re
- ⊟ = 1 M li
- ☒ = 1 M kr re (Hin- und Rückr re M)
- = 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str
- = 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M li, dann die 2 M der Hilfs-N re str
- = 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N li str
- = 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str
- = 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str
- = 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str
- = 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str

33 ALBERTA

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: BUTTINETTE „Woll Butt Primo Alpaka“ (70% Alpaka, 30% Polyamid, LL = 125 m/50 g) **500 (550) 600 g** Oliv (Art 103.780). Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 3,5 und 4 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 3,5.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, 2 M re, 2 M li im Wechsel, enden mit 2 M re, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Zopf über 6 M: 1. R = Hinr: 6 M re. 2. R = Rückr: 6 M li. 3. R: 6 M re. 4. R: 6 M li. 5. R: 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str. 6. R: 6 M li. Die 1. – 6. R stets wdh.

Fortsetzung auf nächster Seite ▶

33 ALBERTA (FORTSETZUNG)

Wabenmuster: M-Zahl teilbar durch 12. 1. R = Hinr: Re M str. 2. R = Rückr: Li M str. 3. R: * 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str, 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str, ab * stets wdh. 4. R: Li M str. 5. R: Re M str. 6. R: Li M str. 7. R: * 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str, 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str, ab * stets wdh. 8. R: Li M str. Die 1. – 8. R stets wdh.

Raute über 26 M: Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 38. R stets wdh.

Betonte Zunahmen: Am re Rand: Rdm, 3 M gl re, 1 M li verschr aus dem Querfaden herausstr. **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 4 M str, dann 1 M li verschr aus dem Querfaden herausstr, 3 M gl re, Rdm.

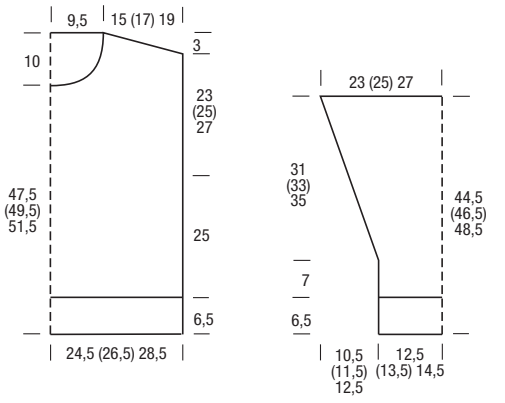
Maschenprobe gl re und gl li: 20,5 M und 30 R = 10 x 10 cm; **mittl M-Einteilung:** 28,5 M und 30 R = 10 x 10 cm; **Wabenmuster:** 27,5 M und 34,5 R = 10 x 10 cm.

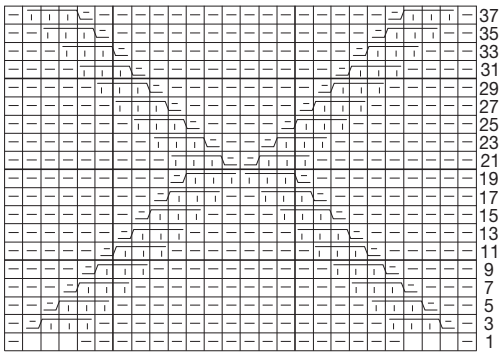
Rückenteil: 100 (108) 116 M mit N Nr 3,5 anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 6,5 cm = 20 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 4 weiterarb und 8 cm = 24 R gl re str, dabei in der letzten Rückr gleichmäßig vert 32 M zun = 132 (140) 148 M. Danach die M wie folgt einteilen: Rdm, 11 (15) 19 M gl re, 3 M gl li, * 6 M Zopf, 26 M Raute, ab * 3 x arb, 6 M Zopf, 3 M gl li, 11 (15) 19 M gl re, Rdm. Nach 33,5 cm = 100 R ab Bund 0,5 cm = 2 R kr re str, danach die M wie folgt einteilen: Rdm, 5 (9) 13 M gl re, 120 M Wabenmuster, 5 (9) 13 M gl re, Rdm. Für die Schulterschrägungen nach 14 cm = 48 R (16 cm = 56 R) 18 cm = 62 R ab letztem Musterwechsel beids 1 x 6 (8) 8 M und in jeder 2. R 1 x 6 und 3 x je 7 M (1 x 8 und 3 x je 7 M) 4 x je 8 M abk. Nach 17 cm = 58 R (19 cm = 66 R) 21 cm = 72 R ab Musterwechsel die restl 66 (66) 68 M abk, davon bilden die mittl 52 M den Halsausschnitt, die äußeren je 7 (7) 8 M zählen noch zu den Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 7 cm = 24 R (9 cm = 32 R) 11 cm = 38 R ab letztem Musterwechsel die mittl 32 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 2 x je 2 und 3 x je 1 M abk. Für die Schulterschrägung nach 14 cm = 48 R (16 cm = 56 R) 18 cm = 62 R ab letztem Musterwechsel am äußeren Rand 1 x 6 (8) 8 M und in jeder 2. R 1 x 6 und 4 x je 7 M (1 x 8 und 4 x je 7 M) 5 x je 8 M abk.

Ärmel: 68 (72) 76 M mit N Nr 3,5 anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 6,5 cm = 20 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 4 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 3 M gl re, 1 (3) 5 M gl li, 26 M Raute, 6 M Zopf, 26 M Raute, 1 (3) 5 M gl li, 3 M gl re, Rdm. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x nach 7 cm = 22 R ab Bund, dann 21 (23) 25 x in jeder 4. R je 1 M betont zun = 112 (120) 128 M. Über die zugenommenen M gl li str. Nach 38 cm = 114 R (40 cm = 120 R) 42 cm = 126 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 112 M mit der Rundstrick-N auffassen und 4 cm = 12 Rd im Rippenmuster str, dann in jeder Li-Rippe 2 M li zusstr = 84 M. Nach weiteren 6 Rd die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.





Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

⊟ = 1 M li

= 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M li, dann die 3 M der Hilfs-N re str

= 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der Hilfs-N li str

34 ALLENA

Größe: 38 – 42 (44 – 48)

Material: FERNER „Lama Mohair Seide“ (40% Lama, 40% Mohair, 20% Seide, LL = 100 m/50 g) **500 (550) 600 g** Bordeaux (Fb D809) und **300 (350) 400 g** Grün (Fb D811). Je 1 Paar PONY-Strick-N Nr 2,5 und 3,5 sowie 1 PONY-Rundstrick-N Nr 2,5.

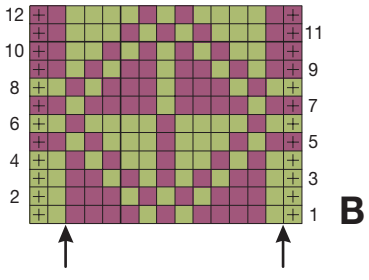
Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

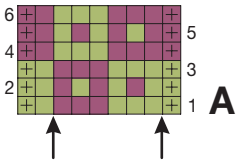
Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Jacquardmuster A: M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + 2 Rdm. Lt Zählmuster A gl re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet sind alle R. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 6. R stets wdh.

Jacquardmuster B: M-Zahl teilbar durch 12 + 1 + 2 Rdm. Lt Zählmuster B gl re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet sind alle R. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 12. R stets wdh.

Musterfolge: 2 R gl re in Bordeaux, 12 R Jacquardmuster A, 2 R gl re in Bordeaux, restl R Jacquardmuster B.





Zeichenerklärung:

⊞ = Rdm

= 1 M Bordeaux

= 1 M Grün

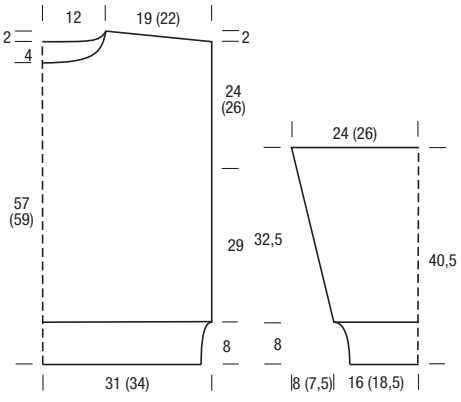
Maschenprobe: 23,5 M und 24 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 142 (154) M in Bordeaux mit N Nr 2,5 anschl und für den Bund 8 cm = 34 R im Rippenmuster str, dabei in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 5 M zun = 147 (159) M. Dann mit N Nr 3,5 in der Musterfolge weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 53 cm = 128 R (55 cm = 132 R) ab Bund beids 1 x 15 (17) M und in jeder 2. R 2 x je 15 (17) M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 53 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 2 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 49 cm = 118 R (51 cm = 122 R) ab Bund die mittl 15 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 6, 1 x 5, 1 x 4, 1 x 3, 1 x 2 und 1 x 1 M abk.

Ärmel: 66 (78) M in Bordeaux mit N Nr 2,5 anschl und für den Bund 8 cm = 34 R im Rippenmuster str, dabei in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 9 M zun = 75 (87) M. Dann mit N Nr 3,5 in der Musterfolge weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 3. R ab Bund und dann 18 (17) x in jeder 4. R je 1 M zun = 113 (123) M. Nach 32,5 cm = 78 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 100 M in Bordeaux mit der Rundstrick-N auffassen und 12 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



35 ALEXA

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: AUSTERMANN „Maxin“ (80% Schurwolle, 20% Seide, LL = 150 m/50 g) **300 (350) 400 g** Oliv (Fb 13) und **je 150 (200) 200 g** Beere (Fb 09) und Zimt (Fb 06). Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 4 und 5 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 4.

Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Falsches Patentmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 3 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 3 M re, 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), ab * stets wdh, enden mit 3 M re, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, 1 M re, * 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), 3 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), 1 M re, Rdm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 1 M kr re, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen). **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 4 M str, dann 2 M re zusstr, 1 M kr re, Rdm.

Streifenfolge A: * 28 R Oliv, 28 R Beere, 28 R Zimt, ab * 2 x arb, restl R in Oliv.

Streifenfolge B: * 28 R Zimt, 28 R Oliv, 28 R Beere, ab * 2 x arb, 28 R Zimt, restl R Oliv.

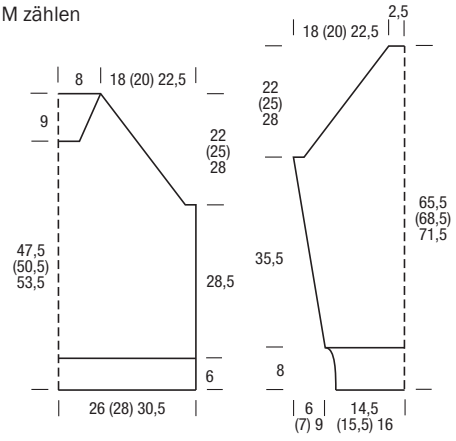
Maschenprobe: 26,5 M und 39,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 137 (149) 161 M in Oliv mit N Nr 4 anschl und für den Bund 6 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 5 im falschen Patentmuster in der Streifenfolge A weiterarb. Für die Raglanschrägungen nach 28,5 cm = 112 R ab Bund beids 1 x 4 M abk und dann 43 (49) 55 x in jeder 2. R je 1 M betont abn = 43 M. Nach 50,5 cm = 200 R (53,5 cm = 212 R) 56,5 cm = 224 R ab Bund die restl 43 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 41,5 cm = 164 R (44,5 cm = 176 R) 47,5 cm = 188 R ab Bund die mittl 15 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 10 x je 1 M betont abn. Nach 50,5 cm = 200 R (53,5 cm = 212 R) 56,5 cm = 224 R ab Bund die restl 4 M abk, dabei stets 2 M re zusstr; diese M zählen noch zum Halsausschnitt.

Ärmel: 61 (65) 69 M in Oliv mit N Nr 4 anschl und für den Bund 8 cm = 25 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 16 M zun = 77 (81) 85 M. Dann mit N Nr 5 im falschen Patentmuster in der Streifenfolge B weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 11. (9.) 7. R ab Bund, dann 1 x in der folg 10. R und 14 x in jeder 8. R (8 x in jeder 8. R und 10 x in jeder 6. R) 17 x in jeder 6. R und 6 x in jeder 4. R je 1 M mustergemäß zun = 109 (119) 133 M. Nach 35,5 cm = 140 R ab Bund für die Raglanschrägungen beids 1 x 4 M abk und dann 43 (49) 55 x in jeder 2. R je 1 M betont abn = 15 (13) 15 M. Nach 57,5 cm = 228 R (60,5 cm = 240 R) 63,5 cm = 252 R ab Bund die restl 15 (13) 15 M abk.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Für den Rollkragen aus dem Halsausschnitt 104 M in Oliv mit der Rundstrick-N auffassen und 22 cm im Rippenmuster str. Die M abk. Ärmel- und Seitennähte schließen.



36 ALEXANDRA

Material: ONLINE „Linie 310 Alpaca“ (100% Alpaka, LL = 100 m/50 g) für die Jacke: **750 (800) 850 g** Rost (Fb 26); für den Schal: **350 g** Bordeaux (Fb 31). Für die Jacke je 1 Paar KNITPRO-Strick-N Nr 4,5 und 5 sowie 1 KNITPRO-Rundstrick-N Nr 4,5 und 4 Knöpfe (Art 13826, Fb 03 Braun/Orange, 20 mm Ø) von JIM KNOPF. Für den Schal 1 Paar KNITPRO-Strick-N Nr 5.

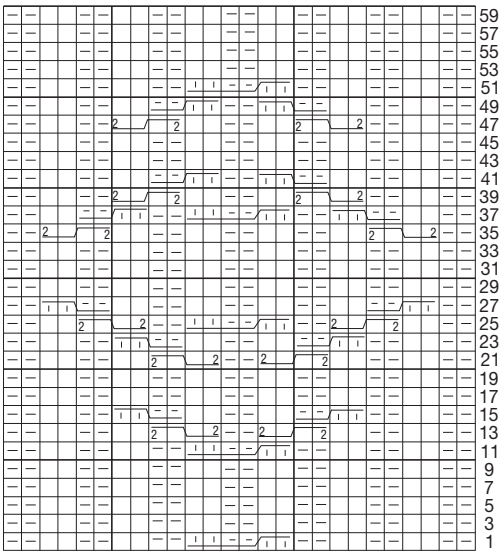
Zopf über 26 M: Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 60. R stets wdh.

Maschenprobe Zopf: 26 M und 31 R = 10 x 10 cm.

Jacke
Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Rippenmuster A: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

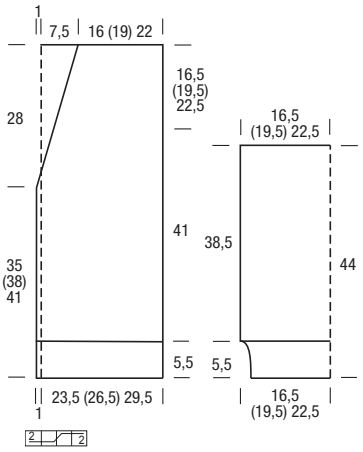


Zeichenerklärung:
□ = 1 M re
⊟ = 1 M li
= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M li, dann die 2 M der Hilfs-N re str
= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N li str
= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 2 M re, 26 M Zopf, 1 M re, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen). **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 32 M str, dann 2 M re zusstr, 1 M re, 26 M Zopf, 2 M re, Rdm.

Maschenprobe Rippenmuster A: 26 M und 31 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 122 (138) 154 M in Rost mit N Nr 4,5 im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl (siehe Seite 32) und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 5,5 cm = 16 R im Rippenmuster A str. Dann mit N Nr 5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 33 (41) 49 M Rippenmuster A fortführen, 26 M Zopf, 2 M gl re, 26 M Zopf, 33 (41) 49 M Rippenmuster A fortführen, Rdm. Nach 57,5 cm = 178 R (60,5 cm = 188 R) 63,5 cm = 196 R ab Bund alle M abk, dabei bilden die mittl 40 M den Halsausschnitt, die äußeren je 41 (49) 57 M die Schultern.



= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str
= 4 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 4 M der Hilfs-N 2 M li, 2 M re str

Li Vorderteil: 63 (71) 79 M in Rost mit N Nr 4,5 im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 5,5 cm = 16 R im Rippenmuster A str, dabei nach der Rdm mit 1 M re, 2 M li beginnen und mustergemäß enden. Dann mit N Nr 5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 33 (41) 49 M Rippenmuster A fortführen, 26 M Zopf, 2 M gl re, Rdm. Für die Ausschnittschrägung nach 29,5 cm = 92 R (32,5 cm = 100 R) 35,5 cm = 110 R ab Bund am li Rand 1 x 1 M, dann 2 x in jeder 2. R und 19 x in jeder 4. R je 1 M betont abn. Nach 57,5 cm = 178 R (60,5 cm = 188 R) 63,5 cm = 196 R ab Bund die restl 41 (49) 57 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb, dabei für den Bund das Rippenmuster A nach der Rdm mit 2 M re, 2 M li beginnen und mustergemäß enden, Rdm. Anschließend die M wie folgt einteilen: Rdm, 2 M gl re, 26 M Zopf, 33 (41) 49 M Rippenmuster A fortführen, Rdm.

Ärmel: 58 (70) 82 M in Rost mit N Nr 4,5 im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 5,5 cm = 16 R im Rippenmuster A str, dabei in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 28 (32) 36 M zun = 86 (102) 118 M. Dann mit N Nr 5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 29 (37) 45 M Rippenmuster A, 26 M Zopf, 29 (37) 45 M Rippenmuster A, dabei mit 2 M re, 2 M li beginnen und mustergemäß enden, Rdm. Nach 38,5 cm = 120 R ab Bund alle M abk.

Fortsetzung auf nächster Seite ▶

36 ALEXANDRA (FORTSETZUNG)

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus den Verschlussrändern und den Ausschnittschrägungen der Vorderteile und dem rückw Halsausschnitt 330 (342) 354 M in Rost mit der Rundstrick-N auffassen und im Rippenmuster A str. Nach 2 cm ab Auffassen in die Blende des re Vorderteils 4 Knopflöcher (= 2 M mustergemäß zusstr, 1 U) einarb. Das unterste Knopfloch nach 12 M ab unterem Rand, das oberste bei Beginn der Ausschnittschrägung und die restl 2 Knopflöcher gleichmäßig vert dazwischen arb. Nach 3,5 cm ab Auffassen die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.

Schal
Größe: 24 x 182 cm

Patent-Rand: Hinr: Die ersten 3 M li abh (Faden hinter der Arbeit und fest anziehen) und die letzten 3 M re str. Rückr: Die ersten 3 M li abh (Faden vor der Arbeit und fest anziehen) und die letzten 3 M li str.

Rippenmuster B: M-Zahl teilbar durch 4 + 2. Hinr: * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh, enden mit 2 M li. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Maschenprobe Rippenmuster B: 26 M und 31 R = 10 x 10 cm.

Schal: 64 M in Bordeaux mit N Nr 5 im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl (siehe Seite 32) und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Die M wie folgt einteilen: 3 M Patent-Rand, 58 M Rippenmuster B, 3 M Patent-Rand. Nach 3,5 cm = 10 R ab Anschlag die M wie folgt einteilen: 3 M Patent-Rand, 16 M Rippenmuster B fortführen, 26 M Zopf, 16 M Rippenmuster B fortführen, 3 M Patent-Rand. Nach 175 cm = 542 R ab Bund weitere 3,5 cm = 10 R im Rippenmuster B str. Die M mustergemäß abk.

37 ALLEGRA

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: AUSTERMANN „Cashmere Cloud“ (46% Schurwolle, 34% Baumwolle, 20% Kaschmir, LL = 180 m/25 g) **225 (250) 275 g** Beige (Fb 02). Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 3 und 3,5 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 3.

Hinweis: Das Rippenmuster wird zweifädig, das Dornröschenmuster einfädig gestrickt.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Dornröschenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind alle R. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 4. R stets wdh. Hinweis: Die M-Zahlen stets nach einer Rückr zählen.

Dornröschenmuster mit betonten Zunahmen: Hinweis: Die Zunahmen werden in den Rückr gearb. Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind alle R. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 10. R 1 x arb, dann die 5. – 10. R noch 11 x arb. Achtung: Die Zunahmen sind auf beiden Seiten in der Höhe versetzt zueinander. Musterbedingt werden damit pro Höhenrapport beids je 2 M zugenommen (in der Rückr gezählt).

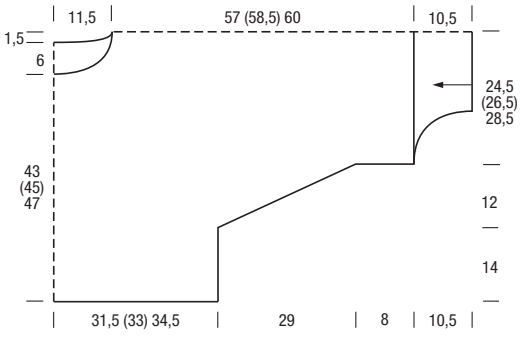
Dornröschenmuster mit betonten Abnahmen: Lt Strickschrift C arb. Gezeichnet sind alle R. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 10. R 1 x arb, dann die 5. – 10. R noch 11 x arb. Achtung: Die Abnahmen sind auf beiden Seiten in der Höhe versetzt zueinander. Musterbedingt werden damit pro Höhenrapport beids je 2 M abgenommen (in der Rückr gezählt).

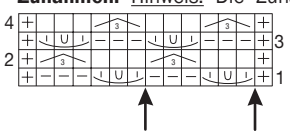
Maschenprobe: 20 M und 26 R = 10 x 10 cm.

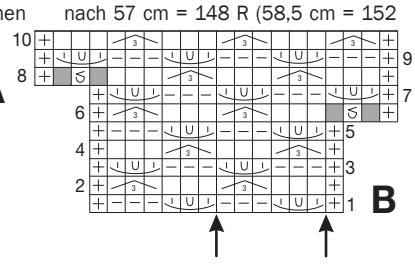
Hinweis: Der Pullover wird in einem Stück quer gestrickt.

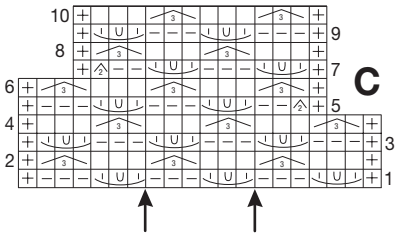
Pullover: Am li Ärmel beginnen. 50 (58) 66 M zweifädig mit N Nr 3 anschl und für den Bund 10,5 cm = 28 R im Rippenmuster und 1 Rückr li M str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Rückr gleichmäßig vert 48 M zun = 98 (106) 114 M. Dann mit N Nr 3,5 einfädig im Dornröschenmuster weiterarb. Nach 8 cm = 20 R ab Bund für die Ärmelschrägungen weiter Dornröschenmuster mit betonten Zunahmen arb = 146 (154) 162 M. Nach 37 cm = 96 R ab Bund für die Seitenlinien beids 1 x 28 M dazu anschl = 202 (210) 218 M. Über alle M das Dornröschenmuster ohne weitere Zunahmen fortsetzen. Für den Halsausschnitt nach 57 cm = 148 R (58,5 cm = 152 R) 60 cm = 156 R ab Bund die Arbeit in der Mitte teilen und zuerst über die 101 (105) 109 M des Rückenteils mustergemäß weiterarb. Für die Rundung am inneren Rand in der folg Rückr 1 x 3 M abk = 98 (102) 106 M. Nach 79,5 cm = 206 R (81 cm = 210 R) 82,5 cm = 214 R ab Bund am inneren Rand 1 x 3 M dazu anschl und nach 80 cm = 208 R (81,5 cm = 212 R) 83 cm = 216 R die 101 (105) 109 M des Rückenteils stilllegen. Nun über die 101 (105) 109 M des Vorderteils weiterarb und für die Rundung am inneren Rand 1 x 6 M und in jeder 4. R 3 x je 3 M abk = 86 (90) 94 M, dann in der folg 32. R 1 x 3 M und in jeder 4. R 2 x je 3 und 1 x 6 M dazu anschl = 101 (105) 109 M. Nach 80 cm = 208 R (81,5 cm = 212 R) 83 cm = 216 R ab Bund wieder über alle M im Dornröschenmuster weiterarb = 202 (210) 218 M. Für die Seitenlinien nach 100 cm = 260 R (103 cm = 268 R) 106 cm = 276 R ab Bund beids 1 x 28 M abk = 146 (154) 162 M. Dann für die Ärmelschrägungen weiter Dornröschenmuster mit betonten Abnahmen arb = 98 (106) 114 M. Nach 137 cm = 356 R (140 cm = 364 R) 143 cm = 372 R ab Bund mit N Nr 3 zweifädig weiterarb. Für den 2. Ärmel-Bund 1 Hinr re M str, dabei gleichmäßig vert 48 M abn = 50 (58) 66 M. Dann noch 10,5 cm = 28 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Die M mustergemäß abk.

Fertigstellung: Für die Blende aus dem Halsausschnitt 96 M zweifädig mit der Rundstrick-N auffassen und 5 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel- und Seitennähte schließen. Für den Bund aus dem unteren Pulloverrand 208 (220) 232 M zweifädig mit der Rundstrick-N auffassen und 7 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk.









Zeichenerklärung:
- ⊞ = Rdm
- □ = 1 M re
- ⊟ = 1 M li
- ⍁ = 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr
- ⍓ = 2 M li zusstr
- ⍐ = 3 M li zusstr
- ⍋ = [1 M re, 1 U, 1 M re] aus 1 M herausstr
- ■ = keine Bedeutung, M nicht vorhanden

38 ALOISA

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: FERNER „Cashmino“ (65% Schurwolle, 30% Kaschmir, 5% Polyamid, LL = 70 m/25 g) **175 (200) 225 g** Rosa (Fb 07), **150 (150) 175 g** Camel (Fb 36) und **100 (125) 150 g** Hellgrau (Fb 08). Je 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 8 und 9.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Gl re in R: Hinr re M, Rückr li M. **In Rd:** Stets re M str.

Kr re in R: Hin- und Rückr re M. **In Rd:** 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel.

Jacquardmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 1 + 2 Rdm. Lt Zählmuster gl re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet ist jede R. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 7. R 1 x arb. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Lt Zählmuster gl re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet ist jede Rd. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1. – 7. Rd 1 x arb.

Muster- und Streifenfolge A: * 2 R kr re in Camel, 4 R kr re in Hellgrau, 2 R kr re in Camel, 4 R gl re in Rosa, 2 R kr re in Camel, 2 R gl re in Camel, 7 R Jacquardmuster, 2 R gl re in Camel, 2 R kr re in Camel, 4 R gl re in Rosa, ab * stets wdh. Achtung: Durch die ungerade R-Zahl des Jacquardmusters bedingt die M stets an das Ende der Rundstrick-N schieben, an dem der benötigte Faden hängt.

38 ALOISA (FORTSETZUNG)

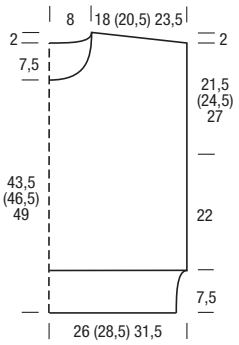
Muster- und Streifenfolge B: 1 Rd li M in Camel, 2 Rd gl re in Camel, 7 Rd Jacquardmuster, 2 Rd gl re in Camel, 2 Rd kr re in Camel = 14 Rd.

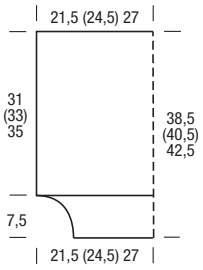
Maschenprobe im Durchschnitt: 14,5 M und 25 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 66 (74) 82 M in Rosa mit der Rundstrick-N Nr 8 anschl und für den Bund 7,5 cm = 20 R im Rippenmuster und 1 R li M str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Rückr gleichmäßig vert 9 M zun = 75 (83) 91 M. Dann mit der Rundstrick-N Nr Nr 9 in der Muster- und Streifenfolge A weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 43,5 cm = 108 R (46,5 cm = 116 R) 49 cm = 122 R ab Bund beids 1 x 8 (10) 12 M und in jeder 2. R 2 x je 9 (10) 11 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 19 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 2 M abk.

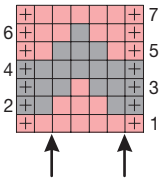
Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 36 cm = 90 R (39 cm = 98 R) 41,5 cm = 104 R ab Bund die mittl 5 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2, 1 x 1 M und in jeder 4. R 3 x je 1 M abk.

Ärmel: 30 (38) 46 M in Rosa mit der Rundstrick-N Nr Nr 8 anschl und für den Bund 7,5 cm = 20 R im Rippenmuster und 1 R li M str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Rückr gleichmäßig vert 33 M zun = 63 (71) 79 M. Dann mit der Rundstrick-N Nr 9 in der Muster- und Streifenfolge A weiterarb. Nach 31 cm = 78 R (33 cm = 82 R) 35 cm = 88 R ab Bund alle M abk.





Zeichenerklärung:
⊞ = Rdm
= 1 M Rosa
= 1 M Hellgrau



Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 64 M in Camel mit der Rundstrick-N Nr 8 auffassen und 14 Rd in der Muster- und Streifenfolge B str. Die M re abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

39 ALRUN

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: LANA GROSSA „Alta Moda Cashmere 16“ (78% Schurwolle, 12% Kaschmir, 10% Polyamid, LL = 110 m/50 g) **300 (350) 400 g** Beige (Fb 76) und **150 (200) 200 g** Zartrosa (Fb 39). Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 7 und 8 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 7.

Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 2 M gl re, 2 M li zusstr. **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 5 M str, dann 2 M li zusstr, 2 M gl re, Rdm.

Muster- und Farbfolge A: In Beige [26 R gl re und * 4 R Rippenmuster, 2 R gl re, ab * 2 x arb], dann in Zartrosa [4 R Rippenmuster, 2 R gl re, 4 R Rippenmuster und die restl R].

Muster- und Farbfolge B: In Beige [52 R gl re und * 4 R Rippenmuster, 2 R gl re, ab * 2 x arb], dann in Zartrosa [4 R Rippenmuster, 2 R gl re, 4 R Rippenmuster und die restl R].

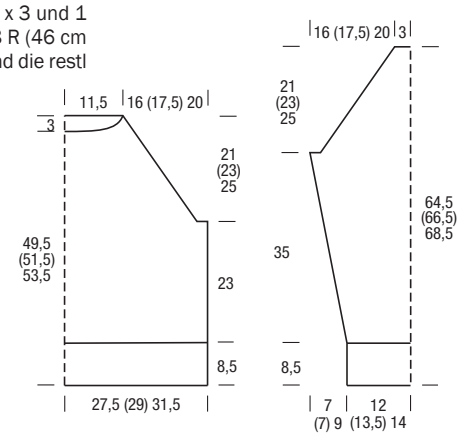
Maschenprobe gl re: 15,5 M und 20 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 85 (89) 97 M in Beige mit N Nr 7 anschl und für den Bund 8,5 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 8 in der Muster- und Farbfolge A weiterarb. Für die Raglanschrägungen nach 23 cm = 46 R ab Bund beids 1 x 5 (5) 7 M abk und dann 20 (22) 24 x in jeder 2. R je 1 M betont abn = 35 M. Nach 44 cm = 88 R (46 cm = 92 R) 48 cm = 96 R ab Bund die restl 35 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 40 cm = 80 R (42 cm = 84 R) 44 cm = 88 R ab Bund die mittl 17 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3 und 1 x 2 M abk. Nach 44 cm = 88 R (46 cm = 92 R) 48 cm = 96 R ab Bund die restl 4 M abk; diese M zählen noch zum Halsausschnitt.

Ärmel: 37 (41) 43 M in Beige mit N Nr 7 anschl und für den Bund 8,5 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 8 in der Muster- und Farbfolge B weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 5. R ab Bund und 10 x in jeder 6. R (10 x in jeder 6. R) 4 x in jeder 6. R und 9 x in jeder 4. R je 1 M zun = 59 (63) 71 M. Nach 35 cm = 70 R ab Bund für die Raglanschrägungen beids 1 x 5 (5) 7 M abk und 20 (22) 24 x in jeder 2. R je 1 M betont abn = 9 M. Nach 56 cm = 112 R (58 cm = 116 R) 60 cm = 120 R ab Bund die restl 9 M abk.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 78 M in Zartrosa mit der Rundstrick-N auffassen und 8 cm im Rippenmuster str. Die M abk. Ärmel- und Seitennähte schließen.



40 ALTHEA

Größe: 38/40 (44/46) 48

Material: LANA GROSSA „Cashmere Kiss“ (70% Schurwolle, 30% Kaschmir, LL = 70 m/25 g) **475 (500) 525 g** Beige (Fb 104). Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 4 und 4,5 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 4.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M li, 2 M re, 1 M li, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Smokmuster: M-Zahl teilbar durch 32. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1. – 28. R 3 x arb = 84 R.

Maschenprobe: 27,5 M und 22,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 130 (146) 154 M mit N Nr 4 im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl (siehe Seite 32) und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 5 cm = 10 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 4,5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 0 (8) 12 M Rippenmuster, 128 M Smokmuster, 0 (8) 12 M Rippenmuster, Rdm. Nach den 84 R des Smokmusters über alle M im Rippenmuster weiterarb. Nach 49,5 cm = 112 R (51,5 cm = 116 R) 53,5 cm = 120 R ab Bund alle M abk, dabei bilden die mittl 32 M den Halsausschnitt, die äußeren je 49 (57) 61 M die Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den V-Ausschnitt nach 32 cm = 72 R (34 cm = 76 R) 36 cm = 82 R ab Bund die Arbeit in der Mitte teilen und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittschrägung am inneren Rand 14 x in jeder 2. R und 2 x in jeder 4. R je 1 M abk. Nach 49,5 cm = 112 R (51,5 cm = 116 R) 53,5 cm = 120 R ab Bund die restl 49 (57) 61 M abk.

Ärmel: 62 (70) 78 M mit N Nr 4 im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 5 cm = 10 R im Rippenmuster str, dabei nach der Rdm mit 1 M re, 2 M li beginnen und mustergemäß enden. Dann mit N Nr 4,5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 14 (18) 22 M Rippenmuster, 32 M Smokmuster, 14 (18) 22 M Rippenmuster, Rdm. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 5. R ab Bund, dann 16 (15) 13 x in jeder 4. R und 6 (8) 12 x in jeder 2. R je 1 M mustergemäß zun = 108 (118) 130 M. Nach 38 cm = 86 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 101 M mit der Rundstrick-N auffassen und 5 Rd im Rippenmuster str, dabei in der 1. Rd die M so einteilen, dass in der V-Ausschnittspitze 1 re M liegt. Zur Formgebung in jeder 2. Rd die M in der V-Ausschnittspitze mit der M davor und danach mit aufliegender Mittel-M zusstr (= 2 M zus re abh, 1

Fortsetzung auf nächster Seite ▶

40 ALTHEA (FORTSETZUNG)

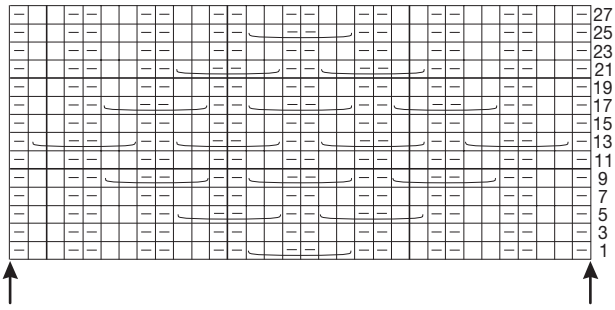
M re, dann beide abgehobenen M zus überziehen). Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

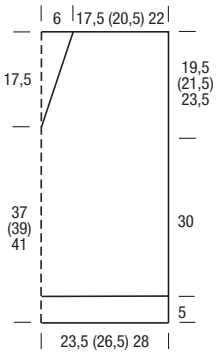
Zeichenerklärung:

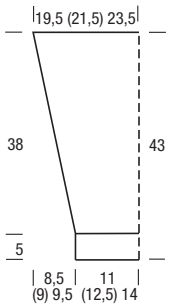
□ = 1 M re

⊟ = 1 M li

▭ = zwischen der 6. und 7. M der li N einstechen, den Faden holen und auf die li N legen, die Schlinge mit der 1. M der li N re zusstr, 1 M re, 2 M li, 2 M re







41 AMALIA

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: LOTUS YARNS „Brushed Cashmerino" (82% Schurwolle, 18% Kaschmir, LL = 290 m/50 g) **300 (350) 400 g** Beige (Fb #16), **100 (150) 150 g** Biscuit (Fb #20) und **50 g** Carmine (Fb #13). Je 1 Paar CHIAOGOO-Strick-N Nr 4 und 4,5 sowie 5 Knöpfe, 36 mm Ø.

Hinweis: Stets zweifädig str.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 2 M li, 2 M nach re verkr (= 1 M auf eine Hilfs-N hinter der Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str), ab * stets wdh, enden mit 2 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Blendenmuster: Am re Rand: Hinr: Rdm, 1 M li, * 2 M nach re verkr (= 1 M auf eine Hilfs-N hinter der Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str), 2 M li, ab * stets wdh. Rückr: Mustergemäß bis zu den Blenden-M str, * 2 M nach re verkr, 2 M li, ab * stets wdh bis zu den letzten 2 M, 1 M re, Rdm. **Am li Rand:** Hinr: Mustergemäß bis zu den Blenden-M str, * 2 M li, 2 M nach re verkr, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: Rdm, 1 M re, * 2 M li, 2 M nach re verkr, ab * stets wdh.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Querrippenmuster: * 2 R gl re, 3 R gl li, ab * stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 2 M Querrippenmuster, 2 M mustergemäß überzogen zusstr (= 1 M abh, 1 M mustergemäß str, dann die abgehobene M überziehen). **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 5 M str, dann 2 M mustergemäß zusstr, 2 M Querrippenmuster, Rdm.

Betonte Zunahmen: Am re Rand: Rdm, 2 M Querrippenmuster, 1 M mustergemäß verschr aus dem Querfaden herausstr. **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, dann 1 M mustergemäß verschr aus dem Querfaden herausstr, 2 M Querrippenmuster, 2 Rdm.

Maschenprobe Querrippenmuster: 17 M und 26,5 R = 10 x 10 cm; **Blendenmuster:** 14 M = 6 cm breit.

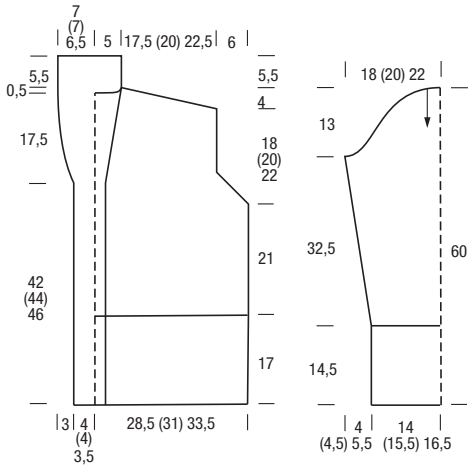
Rückenteil: 96 (104) 112 M zweifädig in Biscuit mit N Nr 4 anschl und für den Bund 17 cm = 37 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R beids je 1 M zun = 98 (106) 114 M. Dann zweifädig in Beige mit N Nr 4,5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 47 (51) 55 M Querrippenmuster, 2 M nach re verkr, dafür die Verzopfung des Rippenmusters fortsetzen, 47 (51) 55 M Querrippenmuster, Rdm. Für die Armausschnitte nach 21 cm = 56 R ab Bund beids 1 x 1 M und 9 x in jeder 2. R je 1 M betont abn = 78 (86) 94 M. Für die Schulterschrägungen nach 39 cm = 104 R (41 cm = 108 R) 43 cm = 114 R ab Bund beids 1 x 5 (5) 7 M und in jeder 2. R 5 x je 5 M (1 x 5 und 4 x je 6 M) 1 x 7 und 4 x je 6 M abk. Gleichzeitig für den Halsausschnitt nach 42,5 cm = 112 R (44,5 cm = 118 R) 46,5 cm = 124 R ab Bund die mittl 18 M abk und beide Seiten getrennt beenden.

Li Vorderteil: 59 (63) 67 M zweifädig in Biscuit anschl und in der 1. R = Rückr die M wie folgt einteilen: 14 M Blendenmuster, 44 (48) 52 M Rippenmuster, dabei mit 2 M li, 2 M re beginnen, Rdm. Nach 17 cm = 37 R ab Anschlag zweifädig in Beige weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 44 (48) 52 M Querrippenmuster, 14 Blendenmuster. Für den Armausschnitt nach 21 cm = 56 R ab Bund am re Rand 1 x 1 M und 9 x in jeder 2. R je 1 M betont abn = 49 (53) 57 M. Für das Revers nach 25 cm = 66 R (27 cm = 72 R) 29 cm = 76 R ab Bund am li Rand vor den M des Blendenmusters 1 M mustergemäß aus dem Querfaden herausstr, dann * 1 x in der folg 2. R über 1 M mehr im Blendenmuster und 1 M weniger im Querrippenmuster arb, dann 1 x in der folg 2. R vor den M des Blendenmusters 1 M mustergemäß aus dem Querfaden herausstr, ab * 2 x arb, ** 1 x in der folg 4. R vor den M des Blendenmusters 1 M mustergemäß aus dem Querfaden herausstr, dann 1 x in der folg 4. R über 1 M mehr im Blendenmuster und 1 M weniger im Querrippenmuster arb, ab ** 3 x arb, danach 1 x in der folg 4. R vor den M des Blendenmusters 1 M mustergemäß aus dem Querfaden herausstr. Alle zugenommenen M ins Blendenmuster einfügen = 56 (60) 64 M. Für die Schulterschrägung nach 39 cm = 104 R (41 cm = 108 R) 43 cm = 114 R ab Bund am re Rand 1 x 5 (5) 7 M und in jeder 2. R 5 x je 5 M (1 x 5 und 4 x je 6 M) 1 x 7 und 4 x je 6 M abk. Über die restl 26 M noch 5,5 cm = 14 R mustergemäß weiterarb. Die M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb, dabei die M in der 1. R = Rückr wie folgt einteilen: Rdm, 44 (48) 52 M Rippenmuster, dabei mit 2 M re, 2 M li beginnen, 14 M Blendenmuster. Außerdem 5 Knopflöcher (= 6. – 9. M abk und in der folg R wieder dazu anschl) einarb. Das unterste Knopfloch 5,5 cm ab Anschlag, das oberste bei Beginn des Revers und die restl 3 Knopflöcher gleichmäßig vert dazwischen arb.

Ärmel: Von oben nach unten str. 8 M zweifädig in Beige anschl und im Querrippenmuster str, dabei mit 3 R gl li beginnen. Für die Armkugel beids in jeder 2. R 2 x 3 und 1 (3) 5 x je 2 M dazu anschl, dann 10 (8) 5 x je 1 M betont zun, 3 (2) 3 x je 2 und 1 (2) 2 x je 3 M dazu anschl = 62 (68) 74 M. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 46. (46.) 44. R ab Auffassen, dann 1 x in der folg 8. R und 5 x in jeder 10. R (5 x in jeder 8. R und 2 x in jeder 10. R) 8 x in jeder 8. R je 1 M abn = 48 (52) 56 M. Nach 45,5 cm = 120 R ab Auffassen für den Bund zweifädig in Carmine noch 14,5 cm = 33 R im Rippenmuster str. Die M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Die rückw Naht des Revers schließen. Das Revers in den rückw Halsausschnitt nähen. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.



42 ALWARA

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: Pascuali „Cashmere Charis" (70% Schurwolle, 30% Kaschmir, LL = 112 m/50 g) **500 (550) 600 g** Rosa (Fb 12). Je 1 Paar CLOVER-Strick-N Nr 4,5 und 5 sowie 1 CLOVER-Rundstrick-N Nr 4,5.

Rippenmuster in R: Gerade M-Zahl. Hin- und Rückr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, Rdm. **In Rd:** Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 3 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * zwischen der 1. und 2. M der li N einstechen, den Faden holen, 1 U (dabei den Faden von hinten nach vorn um die N legen), 3 M re verschr zusstr, ab * stets wdh, Rdm. 2. R = Rückr: Alle M und U li str. Die 1. und 2. R stets wdh.

Maschenprobe: 22 M und 20 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 118 (124) 130 M mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 6 cm = 16 R im Rippenmuster und 1 R li M str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in

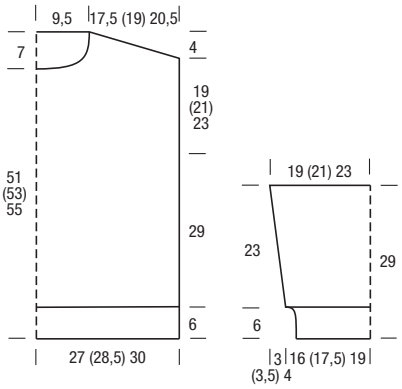
42 ALWARA (FORTSETZUNG)

der letzten Rückr 1 M zun = 119 (125) 131 M. Dann mit N Nr 5 im Ajourmuster weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 48 cm = 96 R (50 cm = 100 R) 52 cm = 104 R ab Bund beids 1 x 7 (8) 9 M und in jeder 2. R 3 x je 8 M (2 x je 8 und 1 x 9 M) 3 x je 9 M abk. Nach 52 cm = 104 R (54 cm = 108 R) 56 cm = 112 R ab Bund die restl 57 (59) 59 M abk, davon bilden die mittl 41 M den Halsausschnitt, die äußeren je 8 (9) 9 M zählen noch zu den Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 45 cm = 90 R (47 cm = 94 R) 49 cm = 98 R ab Bund die mittl 29 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 1 x 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 48 cm = 96 R (50 cm = 100 R) 52 cm = 104 R ab Bund am äußeren Rand 1 x 7 (8) 9 M und in jeder 2. R 4 x je 8 M (2 x je 8 und 2 x je 9 M) 4 x je 9 M abk.

Ärmel: 64 (70) 76 M mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 6 cm = 16 R im Rippenmuster und 1 R li M str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Rückr gleichmäßig vert 7 M zun = 71 (77) 83 M. Dann mit N Nr 5 im Ajourmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 9. (7.) 5. R ab Bund, dann 5 x in jeder 6. R (2 x in jeder 6. R und 5 x in jeder 4. R) 8 x in jeder 4. R je 1 M mustergemäß zun = 83 (93) 101 M. Nach 23 cm = 46 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 104 M mit der Rundstrick-N auffassen und 3 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



43 AMELI

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: LANGYARNS „Fortuna“ (90% Schurwolle, 10% Kaschmir, LL = 120 m/50 g) **600 (650) 700 g** Braun (Fb 39). Je 1 Paar PONY-Strick-N Nr 4 und 5 sowie 1 PONY-Rundstrick-N Nr 4.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Großes Perlmuster: 1. R = Hinr: 1 M re, 1 M li im Wechsel. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3. R: Li erscheinende M re und re erscheinende M li str. 4. R: M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 4. R 1 x arb, dann die 3. und 4. R stets wdh.

Kleiner Zopf über 6 M: 1. R = Hinr: 1 M li, 1 M auf ein Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str, 1 M auf ein Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str, 1 M li. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3. R: 1 M li, 1 M auf ein Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str, 1 M auf ein Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str, 1 M li. Rdm. 4. R: M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 4. R stets wdh.

Großer Zopf über 6 M: 1. R = Hinr: 6 M re. 2. R = Rückr: 6 M li. 3. R: 6 M re. 4. R: 6 M li. 5. R: 3 M auf ein Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der Hilfs-N re str. Rdm. 6. R: 6 M li. 7. R: 6 M re. 8. R: 6 M li. Die 1. – 8. R stets wdh.

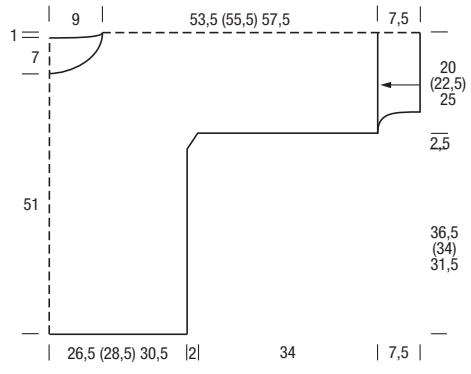
Zopfmuster über 41 M: 11 M großes Perlmuster, 2 x [6 M kleiner Zopf, 6 M großer Zopf], 6 M kleiner Zopf.

Maschenprobe Zopfmuster: 24 M und 30,5 R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Der Pullover wird in einem Stück quer gestrickt.

Pullover: Am li Ärmel beginnen. 58 (70) 82 M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 7,5 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 37 M zun = 95 (107) 119 M. Dann mit N Nr 5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, mit den letzten 0 (6) 12 M des Zopfmusters beginnen, 2 x das Zopfmuster str, enden mit den ersten 11 (17) 23 M des Zopfmusters und Rdm. Für die Ärmelschrägungen nach 34 cm = 104 R ab Bund beids 1 x 2 M und in jeder 2. R 2 x je 2 M dazu anschl = 107 (119) 131 M. Über den zugenommenen M das Zopfmuster fortsetzen. Für die Seitenlinien nach 36 cm = 110 R ab Bund beids 1 x 88 (82) 76 M dazu anschl = 283 M. Über den zugenommenen M das Zopfmuster fortsetzen. Für den Halsausschnitt nach 53,5 cm = 164 R (55,5 cm = 170 R) 57,5 cm = 176 R ab Bund die mittl M abk und zuerst über die 141 M des Rückenteils weiterarb. Für die Rundung am inneren Rand 3 x in jeder 2. R je 1 M abk = 138 M. In der folg 42. R 1 x 1 M und 2 x in jeder 2. R je 1 M zun = 141 M. Nach 71,5 cm = 218 R (73,5 cm = 224 R) 75,5 cm = 230 R ab Bund die M stilllegen. Nun über die 141 M des Vorderteils weiterarb und für den Rundung am inneren Rand 1 x 3 M und in jeder 2. R 2 x je 3, 3 x je 2 und 4 x je 1 M abk = 122 M. In der folg 14. R 1 x 1 M und in jeder 2. R 3 x je 1, 3 x je 2 und 3 x je 3 M zun = 141 M. Anschließend wieder über alle M mustergemäß weiterarb, dabei in der 1. R mittig 1 M zun = 283 M. Für die Seitenlinien nach 89 cm = 272 R (93 cm = 284 R) 97 cm = 296 R ab Bund beids 1 x 88 (82) 76 M abk = 107 (119) 131 M. Dann für die Ärmelschrägungen beids 3 x in jeder 2. R je 2 M abk = 95 (107) 119 M. Nach 125 cm = 382 R (129 cm = 394 R) 133 cm = 406 R ab Bund für den anderen Ärmelbund mit N Nr 4 noch 7,5 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 37 M abn = 58 (70) 82 M. Die M mustergemäß abk.

Fertigstellung: Für die Blende aus dem Halsausschnitt 84 M mit der Rundstrick-N auffassen und 9 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel- und Seitennähte schließen. Für den Bund aus dem unteren Pulloverrand 168 (184) 200 M mit der Rundstrick-N auffassen und 7 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk.



44 AMBROSIA

Größe: 38 – 42 (44/46)

Material: ITO „Kosho“ (90% Schurwolle, 10% Kaschmir, LL = 175 m/25 g) **je 150 (175) g** Pale Blush (Fb 0907) und Caramel (Fb 0914) und **125 (150) g** Oatmeal (Fb 0915). 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 4.

Hinweis: Stets zweifädig str.

Zackenmuster: M-Zahl teilbar durch 14 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 1 M re, 1 U, 3 M li, 2 M li zusstr, 2 M re, 2 M li zusstr, 3 M li, 1 U, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. 2. R = Rückr: Alle M und U li str. Die 1. und 2. R stets wdh.

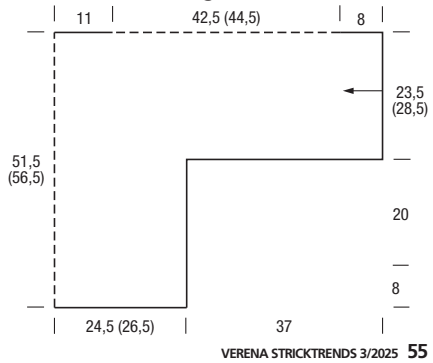
Farbfolge: 73 R zweifädig mit je 1 Faden Oatmeal und Caramel, 72 (78) R zweifädig mit je 1 Faden Pale Blush und Caramel, 72 R zweifädig mit je 1 Faden Pale Blush und Oatmeal, 72 (78) R zweifädig mit je 1 Faden Pale Blush und Caramel, 73 R zweifädig mit je 1 Faden Oatmeal und Caramel = 362 (374) R. Hinweis: Der Fb-Wechsel erfolgt stets in einer Rückr.

Maschenprobe: 27,5 M und 29,5 R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Der Pullover wird in einem Stück quer gestrickt.

Pullover: Für die rückw Hälfte des li Ärmels 65 (79) M zweifädig mit je 1 Faden Oatmeal und Caramel anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Zackenmuster in der Farbfolge weiterarb, dabei die M wie folgt einteilen: Rdm, den Rapport von 14 M 4 (5) x arb, mit den ersten 7 M des Rapports enden, Rdm. Nach 8 cm = 24 R ab Anschlag die M stilllegen. Die vord Ärmelhälfte ebenso arb, jedoch die M wie folgt einteilen: Rdm, mit den letzten 7 M des Rapports beginnen, den Rapport von 14 M 4 (5) x arb, Rdm. Dann über die M beider Ärmelhälften im Zackenmuster in der Farbfolge weiterarb, dabei in der 1. R die aufeinandertreffenden Rdm jeweils mit der M davor bzw danach zusstr = 128 (156) M. Für die Seitenlinien nach 37 cm = 110 R ab Anschlag beids 1 x 77 M dazu anschl = 282 (310) M. Die zugenommenen M

Fortsetzung auf nächster Seite ▶



ins Zackenmuster einfügen. Für den Halsausschnitt nach 50,5 cm = 148 R (52,5 cm = 154 R) ab Anschlag die Arbeit in der Mitte teilen und beide Seiten getrennt weiterarb. Nach 72,5 cm = 214 R (74,5 cm = 220 R) ab Anschlag wieder über alle M zus weiterarb. Für die Seitenlinien nach 86 cm = 254 R (90 cm = 266 R) ab Anschlag beids 1 x 77 M abk = 128 (156) M. Für den Ärmel-Schlitz nach 115 cm = 340 R (119 cm = 352 R) ab Anschlag die Arbeit in der Mitte teilen und beide Ärmelhälften getrennt beenden, dabei in der 1. R am inneren Rand 1 Rdm zun = 65 (79) M. Nach 123 cm = 362 R (127 cm = 374 R) ab Anschlag die restl 65 (79) M abk.

Fertigstellung: Ärmel- und Seitennähte schließen, dabei für die Seiten-Schlitze die unteren 8 cm der Seitennähte offenlassen.

45 ANTON

Größe: 50/52 (54/56) 58/60

Material: LANA GROSSA „Vintage Chunky“ (100% Schurwolle, LL = 80 m/50 g) **900 (900) 950 g** Petrol/Dunkeljeans (Fb 04). Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 5 und 5,5 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 5,5 und 6 Knöpfe, 28 mm Ø.

Rippenmuster A: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Rippenmuster B: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, 2 M re, 2 M li im Wechsel, enden mit 2 M re, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Zopfmuster A über 42 M: Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen 2 x arb und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 28. R stets wdh.

Zopfmuster B über 42 M: Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen 2 x arb und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 28. R stets wdh.

Maschenprobe gl li: 18 M und 23 R = 10 x 10 cm; **Zopf:** 42 M = 20 cm breit; **Blende:** 10 M = 5,5 cm breit.

Rückenteil: 107 (113) 121 M mit N Nr 5 anschl und für den Bund 5 cm = 12 R im Rippenmuster A und 1 R re M str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 5,5 gl li weiterarb. Für die Seitenschrägungen nach 12 cm = 28 R ab Bund beids 1 x 1 M und dann 8 x in jeder 6. R je 1 M zun = 125 (131) 139 M. Für die Armausschnitte nach 35,5 cm = 82 R ab Bund beids 1 x 4 M und in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 1 x 1 M abk = 105 (111) 119 M. Für die Schulterschrägungen nach 55 cm = 126 R (57 cm = 132 R) 59 cm = 136 R ab Bund beids 1 x 12 (13) 13 M und in der folg 2. R 1 x 11 (12) 14 M abk. Nach 57 cm = 132 R (59 cm = 136 R) 61 cm = 140 R ab Bund die restl 59 (61) 65 M abk, dabei bilden die mittl 37 M den Halsausschnitt, die äußeren je 11 (12) 14 M zählen noch zu den Schultern.

Li Vorderteil: 57 (59) 63 M mit N Nr 5 anschl und in der 1. R = Rückr die M wie folgt einteilen: Rdm, 9 M kr re, 46 (48) 52 M Rippenmuster A, dabei mit 1 M li, 1 M re beginnen, Rdm. Nach 2,5 cm = 6 R ab Anschlag das 1. Knopfloch (= 5.- bis 7.-letzte M abk und in der folg R wieder dazu anschl) einarb. Die folg 5 Knopflöcher im Abstand von je ca. 9,5 (10) 10 cm ebenso arb; das oberste Knopfloch in der vorletzten R vor dem Stilllegen der Blenden-M arb. Nach 4,5 cm = 12 R ab Anschlag noch 1 Rückr re M re str, dabei über den letzten 47 (49) 53 M gleichmäßig vert 8 (9) 9 M zun = 65 (68) 72 M. Dann mit N Nr 5,5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 5 (8) 12 M gl li, 42 M Zopfmuster A, 7 M gl li, 9 M kr re, Rdm. Für die Seitenschrägung nach 12 cm = 28 R ab Bund am re Rand 1 x 1 M und dann 8 x in jeder 6. R je 1 M zun = 74 (77) 81 M. Für den Armausschnitt nach 35,5 cm = 82 R ab Bund am re Rand 1 x 4 M und in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 1 x 1 M abk = 64 (67) 71 M. Für den Halsausschnitt nach 45 cm = 104 R (47 cm = 108 R) 49 cm = 112 R ab Bund am li Rand 1 x 10 M stilllegen und in jeder 2. R 1 x 4, 4 x je 2 und 3 x je 1 M abk. Für die Schulterschrägung nach 55 cm = 126 R (57 cm = 132 R) 59 cm = 136 R ab Bund am re Rand 1 x 13 (14) 16 M und in jeder 2. R 2 x je 13 (14) 15 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb, dabei das Zopfmuster B str und keine Knopflöcher arb.

Ärmel: 45 (51) 57 M mit N Nr 5 anschl und für den Bund 7,5 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 5,5 gl li weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 5. R ab Bund, dann 8 (8) 5 x in jeder 8. R und 4 (4) 8 x in jeder 6. R je 1 M zun = 71 (77) 85 M. Für die Armkugel nach 44,5 cm = 102 R ab Bund beids 1 x 4 M und in jeder 2. R 1 x 4, 2 x je 3, 2 x je 2, 6 x je 1 und 2 x je 3 M abk. Nach 56,5 cm = 130 R ab Bund die restl 11 (17) 25 M abk.

Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

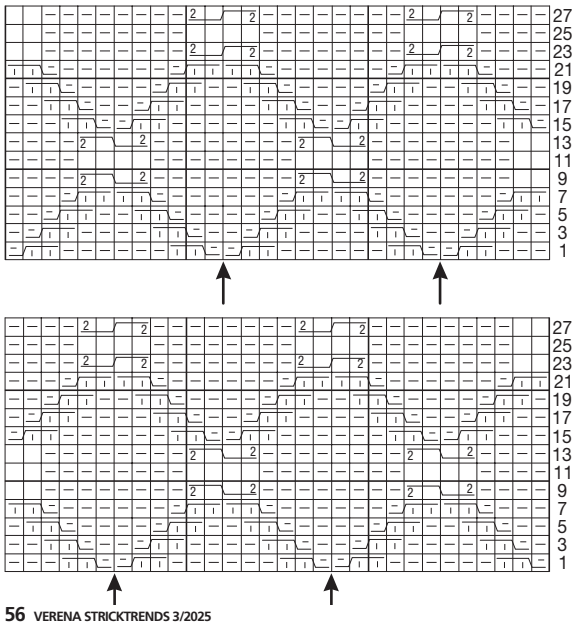
⊟ = 1 M li

= 2 M auf 1 Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M li, dann die 2 M der Hilfs-N re str

= 1 M auf 1 Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N li str

= 2 M auf 1 Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

= 2 M auf 1 Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str



Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende zwischen den stillgelegten je 10 M der Vorderteile aus dem Halsausschnitt weitere 86 M mit der Rundstrick-N auffassen = 106 M und die M wie folgt einteilen: Rdm, 9 M kr re, 86 M Rippenmuster B, 9 M kr re, Rdm. Nach 5 cm =12 R ab Auffassen beids je 9 M abk = 88 M und für den Umbruch 1 Hinr li M str. Danach weitere 5 cm = 12 R im Rippenmuster B str. Die M mustergemäß abk. Die Blende am Umbruch nach innen umschlagen und annähen. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.

46 ALEXANDER

Größe: 48/50 (52/54) 56/58

Material: LANA GROSSA „Alta Moda Alpaca“ (90% Alpaka, 5% Schurwolle, 5% Polyamid, LL = 140 m/50 g) **400 (450) 450 g** Petrol/Royal meliert (Fb 36) und **350 (350) 400 g** Petrol meliert (Fb 08). Je 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 4 und 5.

Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, enden mit 1 M re, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** Gerade M-Zahl. Stets 1 M li, 1 M re im Wechsel str.

Zweifarbiges Patent: Ungerade M-Zahl. Hinweis: Es muss mit einer Rundstrick-N gestrickt werden, denn es werden abw je 2 Hin- und 2 Rückr gestr. Nach der 1. Hinr die M an das andere Ende der Rundstrick-N schieben, mit der anderen Farbe erneut 1 Hinr str. Dann erst die 1. Rückr str, danach wieder die M an das andere Ende der Rundstrick-N schieben und die 2. Rückr str usw. 1. R = Hinr: In Petrol/Royal meliert Rdm, * 1 M re, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 1. R = Hinr: In Petrol meliert: Rdm, * 1 M mit 1 U li abh, 1 M mit dem U li zusstr, ab * stets wdh, enden mit 1 M mit 1 U li abh, Rdm. 2. R = Rückr: In Petrol/Royal meliert Rdm, * 1 M mit dem U li zusstr, 1 M mit 1 U li abheben, ab * stets wdh, enden

46 ALEXANDER (FORTSETZUNG)

mit 1 M mit dem U li zusstr, Rdm. 2. R = Rückr: In Petrol meliert Rdm, * 1 M mit 1 U li abheben, 1 M mit dem U re zusstr, ab * stets wdh, enden mit 1 M mit 1 U li abheben, Rdm. 3. R = Hinr: In Petrol/Royal meliert Rdm, * 1 M mit dem U re zusstr, 1 M mit 1 U li abheben, ab * stets wdh, enden mit 1 M mit dem U re zusstr, Rdm. 3. R = Hinr: In Petrol meliert Rdm, * 1 M mit 1 U li abheben, 1 M mit dem U li zusstr, ab * stets wdh, enden mit 1 M mit 1 U li abheben, Rdm. 1 x die 1. – 3. R arb, dann die 2. und 3. R stets wdh.

Betonte Abnahmen von 2 M: Am re Rand: Rdm, 4 M zweifarbiges Patent, 3 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen). **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 8 M str, dann 3 M re zusstr, 4 M zweifarbiges Patent, Rdm.

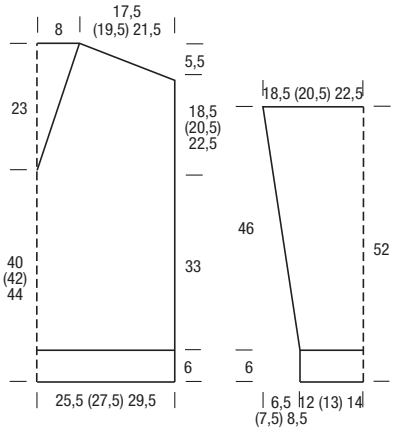
Maschenprobe: 18 M und 47 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 93 (99) 107 M in Petrol/Royal meliert mit der Rundstrick-N Nr 4 anschl und für den Bund 6 cm = 16 R im Rippenmuster str. Dann mit der Rundstrick-N Nr 5 im zweifarbigen Patent weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 51,5 cm = 242 R (53,5 cm = 252 R) 55,5 cm = 260 R ab Bund beids 1 x 2 M und in jeder 2. R 9 (6) 2 x je 2 und 3 (6) 10 x je 3 M abk. Nach 57 cm = 268 R (59 cm = 278 R) 61 cm = 286 R ab Bund die restl 35 M abk, davon bilden die mittl 29 M den Halsausschnitt, die äußeren je 3 M zählen noch zu den Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den V-Ausschnitt nach 34 cm = 160 R (36 cm = 170 R) 38 cm = 178 R ab Bund die mittl M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittschrägung am inneren Rand 7 x in jeder 14. R je 2 M betont abn. Für die Schulterschrägung nach 51,5 cm = 242 R (53,5 cm = 252 R) 55,5 cm = 260 R ab Bund am äußeren Rand 1 x 2 M und in jeder 2. R 9 (6) 2 x je 2 und 4 (7) 11 x je 3 M abk.

Ärmel: 43 (47) 51 M in Petrol/Royal meliert mit der Rundstrick-N Nr 4 anschl und für den Bund 6 cm = 16 R im Rippenmuster str. Dann mit der Rundstrick-N Nr 5 im zweifarbigen Patent weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 19. (17.) 15. R ab Bund, dann 3 x in jeder 18. R und 8 x in jeder 16. R (9 x in jeder 16. R und 3 x in jeder 14. R) 11 x in jeder 14. R und 3 x in jeder 12. R je 1 M mustergemäß zun = 67 (73) 81 M. Nach 46 cm = 216 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 128 M in Petrol/Royal meliert mit der Rundstrick-N Nr 4 auffassen und 3 cm im Rippenmuster str, dabei in der 1. Rd die M so einteilen, dass in der V-Ausschnittspitze 1 M re liegt. Zur Formgebung in jeder Rd die M der V-Ausschnittspitze mit der M davor und danach mit aufliegender Mittel-M zusstr (= 2 M zus re abh, 1 M re, dann beide abgehobenen M zus überziehen). Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



47 ANGELO

Größe: 50/52 (56/58)

Material: LANGYARNS „Carpe Diem“ (70% Schurwolle, 30% Alpaka, LL = 90 m/50 g) **350 (400) g** Petrol (Fb 288), **300 (350) g** Türkis (Fb 174), **150 (200) g** Oliv (Fb 93) und **100 (150) g** Dunkelgrün (Fb 118). Je 1 Paar PRYM-Rundstrick-N Nr 4,5 und 5,5 sowie 6 Knöpfe, 20 mm Ø.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Jacquardmuster A: M-Zahl teilbar durch 24 + 15 + 2 Rdm. Lt Zählmuster A gl re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet ist jede R. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 23. R 1 x arb.

Jacquardmuster B: M-Zahl teilbar durch 4 + 1 + 2 Rdm. Lt Zählmuster B gl re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet ist jede R. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mustergemäß enden. Die 1. – 23. R 1 x arb.

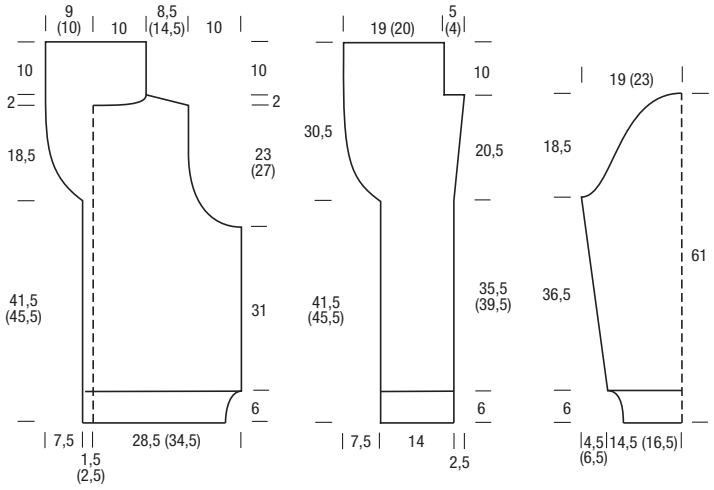
Muster- und Farbfolge A: 18 R gl re in Petrol, 23 R Jacquardmuster A, 23 R Jacquardmuster B, 23 R Jacquardmuster A, restl R gl re in Türkis, dabei jedes Jacquardmuster mit 1 Hinr beginnen, dafür die M an das passende N-Ende schieben.

Muster- und Farbfolge B: 30 R gl re in Petrol, 23 R Jacquardmuster A, 23 R Jacquardmuster B, 23 R Jacquardmuster A, restl R gl re in Türkis, dabei jedes Jacquardmuster mit 1 Hinr beginnen, dafür die M an das passende N-Ende schieben. Die Jacquardmuster jeweils von der Mitte aus einteilen (Doppelpfeil = Mitte).

Maschenprobe: 20 M und 22,5 R = 10 x 10 cm.

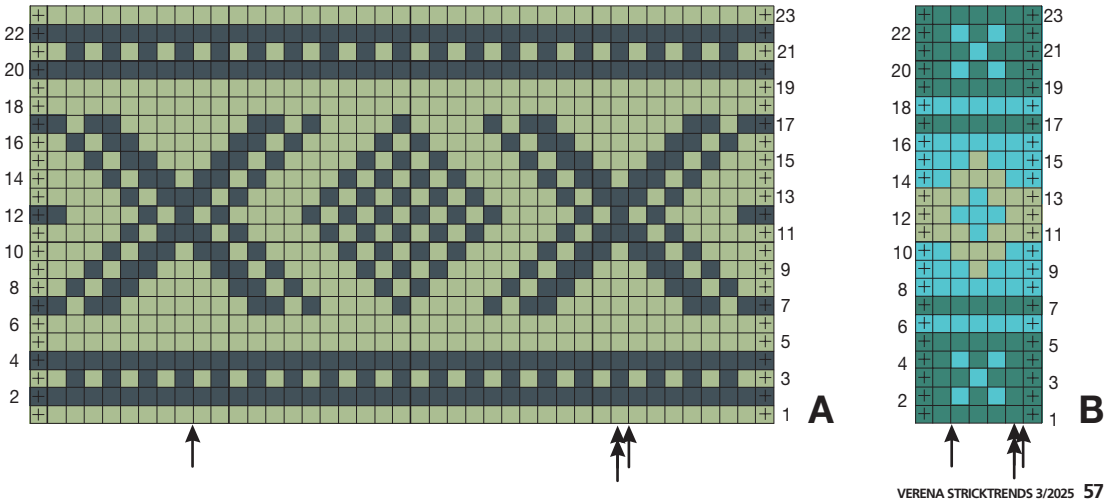
Rückenteil: 102 (126) M in Petrol mit der Rundstrick-N Nr 4,5 anschl und für den Bund 6 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit der Rundstrick-N Nr 5,5 in der Muster- und Farbfolge A weiterarb, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 11 M zun = 113 (137) M. Für die Armausschnitte nach 31 cm = 70 R ab Bund beids 1 x 5 M und in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 2 x 2 und 4 x je 1 M abk = 73 (97) M. Für die Schulterschrägungen nach 54 cm = 122 R (58 cm = 130 R) ab Bund beids 1 x 5 (9) M und in jeder 2. R 2 x je 6 (10) M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 35 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 2 M abk.

Li Vorderteil: 55 (67) M in Petrol mit der Rundstrick-N Nr 4,5 anschl und in der 1. R = Rückr die M wie folgt einteilen: Rdm, 6 M gl re, 47 (59) M Rippenmuster, dabei mit 2 M re, 2 M li beginnen und mustergemäß enden, Rdm. Nach 1,5 cm = 5 R ab Anschlag das 1. Knopfloch (= 3. und 4.letzte M re zusstr, 1 U) einarb. Die folg 5 Knopflöcher im Abstand von je 7,5 (8,5) cm ebenso arb. Nach 6 cm = 23 R ab Anschlag mit der Rundstrick-Nr Nr 5,5 in der Muster- und Farbfolge A weiterarb, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 5 (7) M zun = 60 (74) M. Das Jacquardmuster A nach der Rdm mit den letzten 16 M des Rapports beginnen, den



Fortsetzung auf nächster Seite ▶

Zeichenerklärung:
- ⊞ = Rdm
- = 1 M Oliv
- = 1 M Türkis
- = 1 M Dunkelgrün
- = 1 M Petrol



47 ANGELO (FORTSETZUNG)

Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den ersten 18 (8) M des Rapports und Rdm enden. Für den Armausschnitt nach 31 cm = 70 R ab Bund am re Rand 1 x 5 M und in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 2 x 2 und 4 x je 1 M abk. Gleichzeitig für das Revers nach 35,5 cm = 80 R (39,5 cm = 88 R) ab Bund am li Rand 1 x 2 M, dann in jeder 2. R 2 x je 2 M, in jeder 4. R 3 x je 1 M, dann wieder in jeder 2. R 6 x je 1 M mustergemäß dazu anschl bzw zun. Für die Schulterschrägung nach 54 cm = 122 R (58 cm = 130 R) ab Bund am re Rand 1 x 5 (9) M und in jeder 2. R 2 x je 6 (10) M abk. Über die restl 38 (40) M noch weitere 10 cm gl re str. Die M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb, dafür die M in der 1. R = Rückr wie folgt einteilen: Rdm, 47 (59) M Rippenmuster, dabei mit 1 M li, 2 M re beginnen und mustergemäß enden, 6 M gl re, Rdm. Das Jacquardmuster A nach der Rdm mit den letzten 17 (7) M des Rapports beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den ersten 17 M des Rapports und Rdm enden.

Ärmel: 50 (58) M in Petrol mit der Rundstrick-N Nr 4,5 anschl und für den Bund 6 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit der Rundstrick-N Nr 5,5 in der Muster- und Farbfolge B weiterarb, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 9 M zun = 59 (67) M. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 11. (7.) R ab Bund und dann 8 x in jeder 8. R (12 x in jeder 6. R) je 1 M zun = 77 (93) M. Für die Armkugel nach 36,5 cm = 82 R ab Bund beids 1 x 4 M und in jeder 2. R 2 x je 2, 7 x je 1 M, in jeder 4. R 3 x je 1 M, dann wieder in jeder 2. R 1 x 1, 2 x je 2, 1 x 3 und 1 x 4 M abk. Nach 55 cm = 124 R ab Bund die restl 17 (33) M abk.

Blende re Vorderteil: 28 M in Petrol mit der Rundstrick-N Nr 4,5 anschl und für den Bund 6 cm = 23 R gl re str, dabei mit einer Rückr beginnen. Dann mit der Rundstrick-N Nr 5,5 in der Muster- und Farbfolge A weiterarb, dabei das Jacquardmuster A nach der Rdm mit den letzten 19 (9) M des Rapports beginnen und den ersten 7 (17) M des Rapports und Rdm enden. Für das Revers nach 35,5 cm = 80 R (39,5 cm = 88 R) ab Bund am li Rand 1 x 2 M, dann in jeder 2. R 2 x je 2 M, in jeder 4. R 3 x je 1 M, dann wieder in jeder 2. R 6 x je 1 M dazu anschl bzw zun. Gleichzeitig mit Beginn des Revers am re Rand 1 x 1 M, dann 2 x in jeder 10. R und 2 x in jeder 8. R je 1 M zun. Für die Schulter nach 56 cm = 126 R (60 cm = 136 R) ab Bund am re Rand 1 x 10 (8) M abk = 38 (40) M. Über die restl 38 (40) M noch weitere 10 cm gl re str. Die M abk.

Blende li Vorderteil: Gegengl arb, dabei die Knopflöcher am re Rand über die 3. und 4. M wie beim li Vorderteil arb und das Jacquardmuster A nach der Rdm mit den letzten 7 (17) M des Rapports beginnen und den ersten 19 (9) M des Rapports und Rdm enden.

Fertigstellung: Die Blenden re auf re auf die Vorderteile legen und an den vord Kanten annähen. Schulternähte schließen. Die rückw Nähte des Revers und der Blenden schließen. Die Blenden nach innen umfalten (sie liegen nun li auf li hinter den Vorderteilen). Revers an den rückw Halsausschnitt nähen. Blenden unsichtbar gegennähen. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.

48 ANDREAS

Größe: 50/52 (54/56) 58/60

Material: AUSTERMANN „Biola“ (70% Schurwolle, 30% Alpaka, LL = 112 m/ 50 g) **650 (700) 750 g** Lagune (Fb 18). Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 4 und 4,5 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 4.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Kleines Zopfmuster A über zu Beginn 16 M: Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 10. R 1 x arb, dann die 3. – 10. R stets wdh. Hinweis: Nach der 1. R geht das Muster über 20 M.

Kleines Zopfmuster B über zu Beginn 16 M: Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 10. R 1 x arb, dann die 3. – 10. R stets wdh. Hinweis: Nach der 1. R geht das Muster über 20 M.

Großes Zopfmuster über zu Beginn 28 M: Lt Strickschrift C arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 18. R 1 x arb, dann die 3. – 18. R stets wdh. Hinweis: Nach der 1. R geht das Muster über 36 M.

Maschenprobe gl re: 19,5 M und 26 R = 10 x 10 cm; **kleines Zopfmuster A und B:** 20 M = 7,5 cm breit; **großes Zopfmuster:** 36 M = 15 cm breit.

Rückenteil: 110 (118) 126 M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 6 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 4,5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 15 (19) 23 M gl re, 16 M kleines Zopfmuster A, 9 M re, 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr, 28 M großes Zopfmuster, 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr, 9 M re, 16 M kleines Zopfmuster B, 15 (19) 23 M gl re, Rdm. Durch die Zunahmen in der 1. R sind nun 128 (136) 144 M auf der N. Nach 55 cm = 144 R (57 cm = 148 R) 59 cm = 154 R ab Bund alle M abk, dabei bilden die mittl 40 M den Halsausschnitt, die äußeren je 44 (48) 52 M die Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 51 cm = 132 R (53 cm = 138 R) 55 cm = 144 R ab Bund die mittl 26 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 2 x je 1 M abk. Nach 55 cm = 144 R (57 cm = 148 R) 59 cm = 154 R ab Bund die restl 44 (48) 52 M abk.

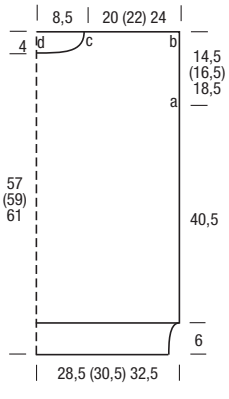
Li Ärmel: 50 (54) 58 M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 7,5 cm = 21 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 4,5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 10 (12) 14 M gl re, 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr, 28 M großes Zopfmuster, 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr, 10 (12) 14 M gl re, Rdm. Durch die Zunahmen in der 1. R sind nun 60 (64) 68 M auf der N. Für die Ärmelschrägungen beids 1x in der 9. (9.) 5. R ab Bund, dann 8 (2) 0 x in jeder 8. R und 5 (13) 17 x in jeder 6. R je 1 M zun = 88 (96) 104 M. Nach 43 cm = 112 R ab Bund beids 1 x 29 (33) 37 M abk. Für die Schulterpasse über die restl 30 M mustergemäß weiterstr. Für den vord Halsausschnitt nach 63 cm = 164 R (65 cm = 170 R) 67 cm = 174 R ab Bund am li Rand 1 x 16 M und in jeder 2. R 3 x je 1 M abk = 11 M. Nach 71,5 cm = 186 R (73,5 cm = 192 R) 75,5 cm = 196 R ab Bund die restl 11 M abk.

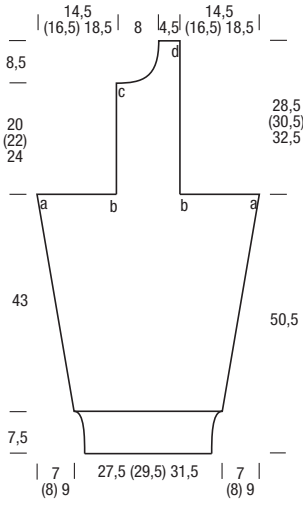
Re Ärmel: Gegengl arb.

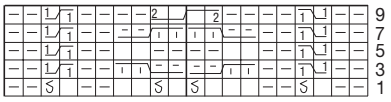
Fertigstellung: Schulterpassen an den Abkettkanten zusnähen. Schulterpasse zwischen Vorder- und Rückenteil nähen (Passzeichen d bis b bzw c bis b im Schnitt) und Ärmel einsetzen (Passzeichen a bis b im Schnitt). Für die Blende aus dem Halsausschnitt 112 M mit der Rundstrick-N auffassen und 6 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel- und Seitennähte schließen.

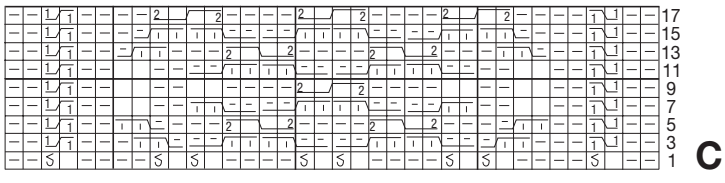
Zeichenerklärung:

- □ = 1 M re
- — = 1 M li
- S = 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr
- 1 1 = 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str
- 1 1 = 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str
- = 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M li, dann die 2 M der Hilfs-N re str
- = 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N li str
- = 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M li, dann die 2 M der Hilfs-N re str
- = 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N li str
- 2 2 = 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str
- 2 2 = 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str









49 ADRIAN

Größe: 50/52 (54/56) 58/60

Material: LANA GROSSA „Merino Uno“ (100% Schurwolle, LL = 125 m/50 g) **250 (300) 300 g** Petrol (Fb 60), **je 150 (200) 200 g** Flaschengrün (Fb 22) und Resedagrün (Fb 34). Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 4,5 und 5 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 4,5.

Rippenmuster in R: Gerade M-Zahl. Hin- und Rückr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, Rdm. **In Rd:** Gerade M-Zahl. Stets 1 M li, 1 M re im Wechsel str.

Kleines Perlmuster: 1. R = Hinr: 1 M re, 1 M li im Wechsel. 2. R: Li erscheinende M re und re erscheinende M li str. Die 1. und 2. R 1 x arb, dann die 2. R stets wdh.

Kleines Schachbrettmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh, enden mit 2 M re, Rdm. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3. R: Rdm, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh, enden mit 2 M li, Rdm. 4. R: M str, wie sie erscheinen. Die 1. – 4. R stets wdh.

Großes Schachbrettmuster: M-Zahl teilbar durch 8 + 4 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 4 M re, 4 M li, ab * stets wdh, enden mit 4 M re, Rdm. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3. und 4. R: Wie die 1. und 2. R arb. 5. R: Rdm, * 4 M li, 4 M re, ab * stets wdh, enden mit 4 M li, Rdm. 6. R: M str, wie sie erscheinen. 7. und 8. R: Wie die 5. und 6. R arb. Die 1. – 8. R stets wdh.

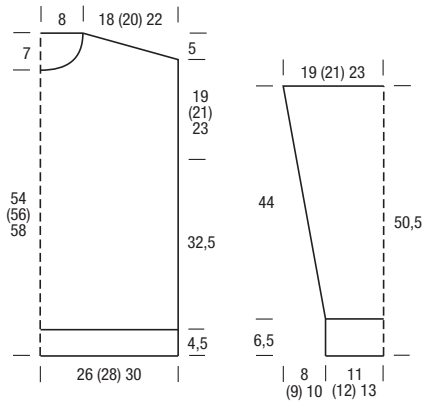
Maschenprobe kleines Perlmuster: 20 M und 35,5 R = 10 x 10 cm; **kleines Schachbrettmuster:** 20 M und 31 R = 10 x 10 cm; **großes Schachbrettmuster:** 19,5 M und 30 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 104 (112) 120 M in Petrol mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 4,5 cm = 15 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 5 im kleinen Perlmuster weiterstr. Nach 57 R ab Bund 1 Rückr li M str, Nach 16,5 cm = 58 R ab Bund in Flaschengrün im kleinen Schachbrettmuster weiterarb. Nach 49 R ab letztem Musterwechsel 1 Rückr li M str, dabei gleichmäßig vert 2 M abn = 102 (110) 118 M. Nach 16 cm = 50 R ab Beginn kleines Schachbrettmuster in Resedagrün im großen Schachbrettmuster weiterstr. Für die Schulterschrägungen nach 19 cm = 58 R (21 cm = 64 R) 23 cm = 70 R ab letztem Musterwechsel beids 1 x 4 (4) 5 M und in jeder 2. R 4 x je 4 und 2 x je 5 M (6 x je 5 M) 4 x je 5 und 2 x je 6 M abk. Nach 24 cm = 72 R (26 cm = 78 R) 28 cm = 84 R ab Musterwechsel die restl 42 (42) 44 M abk, davon bilden die mittl 32 M den Halsausschnitt, die äußeren je 5 (5) 6 M zählen noch zu den Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 17 cm = 52 R (19 cm = 58 R) 21 cm = 64 R ab Musterwechsel die mittl 16 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand 8 x in jeder 2. R je 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 19 cm = 58 R (21 cm = 64 R) 23 cm = 70 R ab Musterwechsel am äußeren Rand 1 x 4 (4) 5 M und in jeder 2. R 4 x je 4 und 3 x je 5 M (7 x je 5 M) 4 x je 5 und 3 x je 6 M abk.

Ärmel: 44 (48) 52 M in Petrol mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 6,5 cm = 21 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 5 im kleinen Perlmuster weiterstr. Nach 83 R ab Bund 1 Rückr li M str, Nach 23,5 cm = 84 R ab Bund in Flaschengrün im kleinen Schachbrettmuster weiterarb. Nach 37 R ab letztem Musterwechsel 1 Rückr li M str. Nach 12,5 cm = 38 R ab Beginn kleines Schachbrettmuster in Resedagrün im großen Schachbrettmuster weiterstr. Gleichzeitig für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 9. (9.) 7. R ab Bund, dann 5 x in jeder 10. R und 9 x in jeder 8. R (16 x in jeder 8. R) 11 x in jeder 8. R und 7 x in jeder 6. R je 1 M mustergemäß zun = 74 (82) 90 M. Nach 8 cm = 24 R ab Beginn großes Schachbrettmuster alle M abk.

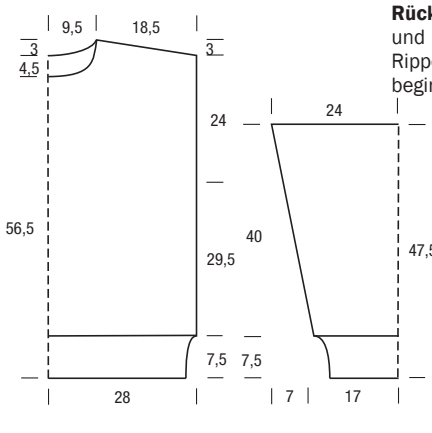
Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 90 M in Resedagrün mit der Rundstrick-N auffassen und 3 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



50 ALBRECHT

Größe: 50 - 54

Material: FERNER „Lama Soft“ (100% Lama, LL = 125 m/100 g) **1100 g** Salbei (Fb D713). Je 1 Paar CHIAOGOO-Strick-N Nr 5 und 6 sowie 1 CHIAOGOO-Rundstrick-N Nr 6.



Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Zopfmuster in R: M-Zahl teilbar durch 14 + 6 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1. – 18. R stets wdh. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 14. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die ungeraden Rd; in den geraden Rd die M str, wie sie erscheinen. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1. – 18. Rd stets wdh.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

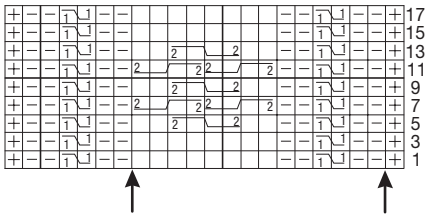
Maschenprobe: 19 M und 21 R/Rd = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 94 M mit N Nr 5 anschl und für den Bund 7,5 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 12 M zun = 106 M. Dann mit N Nr 6 im Zopfmuster weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 53,5 cm = 112 R ab Bund beids 1 x 11 M und in jeder 2. R 2 x je 12 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 32 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 2 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 49 cm = 102 R ab Bund die mittl 12 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 1 x 2 und 3 x je 1 M abk.

Ärmel: 46 M mit N Nr 5 anschl und für den Bund 7,5 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 18 M zun = 64 M. Dann mit N Nr 6 im Zopfmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 7. R ab Bund, dann 9 x in jeder 6. R und 4 x in jeder 4. R je 1 M mustergemäß zun = 92 M. Nach 40 cm = 84 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Kapuze aus dem Halsausschnitt 84 M mit der Rundstrick-N auffassen und im Zopfmuster in Rd str, dabei die M-Einteilung des Vorder- und Rückenteils fortsetzen. Für die Einzugslöcher des Tunnelzugs nach 9 cm = 19 Rd ab Auffassen in der vord Mitte über die mittl 4 M wie folgt str: 1 U, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), 2 M re zusstr, 1 U. Für den Gesichtsausschnitt nach 10,5 cm = 22 Rd ab Auffassen die Arbeit in der vord Mitte teilen und in R weiterarb, dabei für den Untertritt des Tunnelzugs beids 1 x 4 M dazu anschl und die M wie folgt einteilen: Rdm, 7 M gl re, über die mittl 76 M das Zopfmuster fortsetzen, 7 M gl re, Rdm. Gleichzeitig mit Beginn des Gesichtsausschnitts beids aus den gl li Rippen neben dem großen Zopf der rückw Mitte je 1 M li verschr aus dem Querfaden herausstr = 94 M. Diese Zunahmen noch 4 x in jeder 10. R ebenso arb = 102 M. Die zugenommenen M gl li str. Zur Formgebung nach 26 cm = 54 R ab Beginn des Gesichtsausschnitts die 2 M vor der rückw Mitte re zusstr und die 2 M nach der rückw Mitte re überzogen zusstr = 100 M. Diese Abnahmen noch 4 x in jeder 2. R ebenso arb = 92 M. Die M auf 2 N verteilen = 46 M pro N. Die Arbeit re auf re legen und nun je 1 M der einen N mit 1 M der anderen N re zusstr und abk. Für den Tunnelzug die gl re M am Gesichtsrand zur Hälfte nach innen umschlagen und annähen. Eine ca 140 cm lange Kordel aus 10 Fäden anfertigen und in den Tunnelzug einziehen. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



Zeichenerklärung:

⊞ = Rdm

□ = 1 M re

⊟ = 1 M li

= 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str

= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

51 ACHIM

Größe: 50/52 (54/56)

Material: BUTTINETTE „Woll But Primo Alpaka“ (70% Alpaka, 30% Polyamid, LL = 125 m/50 g) **400 (450) g** Smaragd (Fb 102.908) und **300 (350) g** Salbei (Fb 104.967). 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 4 und 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 4.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + 3 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 3 M re, 3 M li, ab * stets wdh, enden mit 3 M re Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Kr li: Hin- und Rückr li M.

Hebemaschenmuster: Ungerade M-Zahl. 1. R = Hinr: Rdm, * 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), Rdm. Die 1. und 2. R 1 x arb.

Muster- und Streifenfolge: * [6 R gl re, 2 R kr li] in Smaragd, [2 R Hebemaschenmuster, 6 R gl re, 2 R kr li] in Salbei, 2 R Hebemaschenmuster in Smaragd, ab * stets wdh.

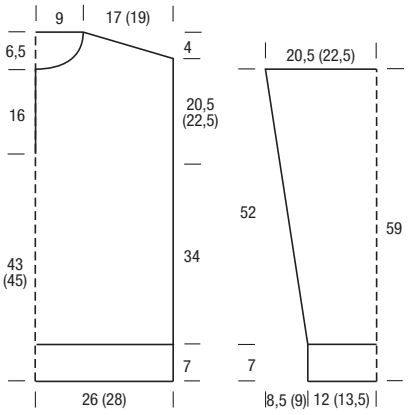
Maschenprobe: 24 M und 36 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 125 (131) M in Smaragd anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 7 cm = 20 R im Rippenmuster str, dabei in der letzten Bund-R gleichmäßig vert 0 (4) M zun = 125 (135) M. Dann in der Muster- und Streifenfolge weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 54,5 cm = 196 R (56,5 cm = 204 R) ab Bund beids 1 x 5 M und dann in jeder 2. R 6 x je 5 M (1 x 5 und 5 x je 6 M) abk. Nach 58,5 cm = 210 R (60,5 cm = 218 R) ab Bund die restl 55 M abk, davon bilden die mittl 43 M den Halsausschnitt, die äußeren je 6 M zählen noch zu den Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Schlitz nach 36 cm = 130 R (38 cm = 136 R) ab Bund die mittl M abk und beide Seiten getrennt beenden. In der 1. R am inneren Rand 1 Rdm zun = 63 (68) M. Für den Halsausschnitt nach 52 cm = 188 R (54 cm = 194 R) ab Bund am inneren Rand 1 x 6 M und in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 2 x je 2 und 5 x je 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 54,5 cm = 196 R (56,5 cm = 204 R) ab Bund am äußeren Rand 1 x 5 M und dann in jeder 2. R 6 x je 5 und 1x 6 M (1 x 5 und 6 x je 6 M) abk.

Ärmel: 59 (65) M in Smaragd anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 7 cm = 20 R im Rippenmuster str. Dann in der Muster- und Streifenfolge weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 9. R ab Bund, dann 9 (1) x in jeder 10. R und 10 (20) x in jeder 8. R je 1 M zun = 99 (109) M. Nach 52 cm = 188 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 107 M in Smaragd mit der Rundstrick-N auffassen und 7 cm = 19 R im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Einen I-Cord wie folgt arb: Aus den Kragenschmalseiten und dem Schlitz 55 M pro Seite in Smaragd mit der Rundstrick-N auffassen = 110 M. 3 M dazu anschl und auf die li N legen, dann * 2 M re, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), Arbeit nicht wenden, die 3 M zurück auf die li N legen, ab * stets wdh, bis nur noch 3 M übrig sind. Die restl 3 M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



52 AUGUST

Größe: 50/52 (54/56)

Material: LANGYARNS „Yak“ (70% Schurwolle, 30% Yak, LL = 120 m/50 g) **850 (900) g** Petrol (Fb 74). Je 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 4,5 und 5 sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 4,5.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2. Hinr: * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh, enden mit 2 M li. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M li, 2 M re im Wechsel str.

Patent A über 6 M: 1. R = Hinr: * 1 M li, 1 M re, ab * 3 x arb. 2. R = Rückr: * 1 M mit 1 U li abh, 1 M re, ab * 3 x arb. 3. R: * 1 M mit 1 U li abh, 1 M mit dem U re zusstr, ab * 3 x arb. 4. R: * 1 M mit 1 U li abh, 1 M mit dem U re zusstr, ab * 3 x arb. 1 x die 1. – 4. R arb, dann die 3. und 4. R stets wdh.

Patent B über 6 M: 1. R = Hinr: * 1 M re, 1 M li, ab * 3 x arb. 2. R = Rückr: * 1 M re, 1 M mit 1 U li abh, ab * 3 x arb. 3. R: * 1 M mit dem U re zusstr, 1 M mit 1 U li abh, ab * 3 x arb. 4. R: * 1 M mit dem U re zusstr, 1 M mit 1 U li abh, ab * 3 x arb. 1 x die 1. – 4. R arb, dann die 3. und 4. R stets wdh.

Hebemaschenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2. Achtung: Das Muster beginnt mit 1 Rückr. 1. R = Rückr: Re M str. 2. R = Hinr: Rdm, * 2 M li, 2 M li abh (Faden hinter Arbeit), ab * stets wdh, enden mit 2 M li, Rdm. 3. R: Rdm, * 2 M re, 2 M li abh (Faden vor Arbeit), ab * stets wdh, enden mit 2 M re, Rdm. 4. und 5. R: Wie die 2. und 3. R arb. 6. R: Rdm, * 2 M li, die 2. M hinter der 1. M der li N re str, dann die 1. M der li N re str, ab * stets wdh, enden mit 2 M li, Rdm. 7. R: Re M str. 8. R: Rdm, * 2 M li abh (Faden hinter Arbeit), 2 M li, ab * stets wdh, enden mit 2 M li abh (Faden hinter Arbeit), Rdm. 9. R: Rdm, * 2 M li abh (Faden vor Arbeit), 2 M re, ab * stets wdh, enden mit 2 M li abh (Faden vor Arbeit), Rdm. 10. und 11. R: Wie die 8. und 9. R arb. 12. R: Rdm, * die 2. M hinter der 1. M der li N re str, dann die 1. M der li N re str, 2 M li, ab * stets wdh, enden mit die 2. M hinter der 1. M der li N re str, dann die 1. M der li N re str, Rdm. Die 1. – 12. R stets wdh.

Betonte Abnahmen von 2 M: Am re Rand: Rdm, 6 M Patent A, 3 M li zusstr. **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 10 M str, dann 3 M li zusstr, 6 M Patent B, Rdm.

Betonte Zunahmen von 2 M: Am re Rand: Rdm, 6 M Patent A, [1 M li und 1 M li verschr] aus dem Querfaden herausstr. **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 7 M str, dann 1 M li und 1 M li verschr aus dem Querfaden herausstr, 6 M Patent B, Rdm.

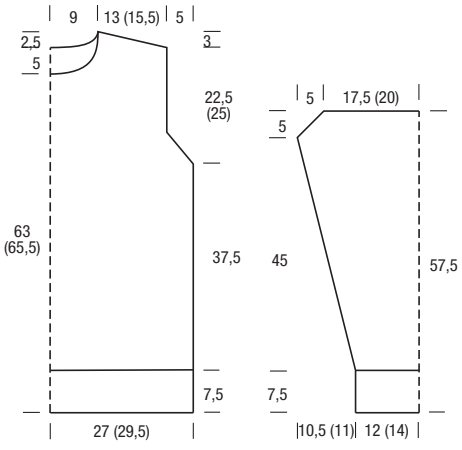
Maschenprobe im Durchschnitt: 23 M und 42,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 124 (136) M mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund in der 1. R = Hinr die M wie folgt einteilen: Rdm, 6 M Patent A, 110 (122) M Rippenmuster, 6 M Patent B, Rdm. Nach 7,5 cm = 19 R ab Anschlag mit N Nr 5 weiterarb und in der folg R = Rückr die M wie folgt einteilen: Rdm, 6 M Patent B fortführen, 110 (122) M Hebemaschenmuster, 6 M Patent A fortführen, Rdm. Für die Armausschnitte nach 37,5 cm = 159 R ab Bund beids 1 x 2 M und 5 x in jeder 4. R je 2 M betont abn = 100 (112) M. Für die Schulterschrägungen nach 60 cm = 255 R (62,5 cm = 265 R) ab Bund beids 1 x 5 M und dann in jeder 2. R 6 x je 4 (5) M abk. Gleichzeitig für den Halsausschnitt nach 60,5 cm = 257 R (63 cm = 267 R) ab Bund die mittl 26 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 4 und 2 x je 2 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 55,5 cm = 235 R (58 cm = 247 R) ab Bund die mittl 18 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 4, 2 x je 2 und 4 x je 1 M abk.

Ärmel: 56 (64) M mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund in der 1. R = Hinr die M wie folgt einteilen: Rdm, 6 M Patent A, 42 (50) M Rippenmuster, 6 M Patent B, Rdm. Nach 7,5 cm = 19 R ab Anschlag mit N Nr 5 weiterarb und in der folg R = Rückr die M wie folgt einteilen: Rdm, 6 M Patent B fortführen, 42 (50) M Hebemaschenmuster, 6 M Patent A fortführen, Rdm. Für die Ärmelschrägungen beids 5 x in jeder 16. R und 7 x in jeder 14. R (11 x in jeder 14. R und 2 x in jeder 12. R) je 2 M betont zun = 104 (116) M. Für die kurze Schrägung nach 45 cm = 191 R ab Bund beids 1 x 2 M und 5 x in jeder 4. R je 2 M betont abn. Nach 50 cm = 213 R ab Bund die restl 80 (92) M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 112 M mit der Rundstrick-N auffassen und 20 cm im Rippenmuster str. Die M mustergemäß abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



29 Cardigan mit Rock

Ob einzeln getragen oder miteinander zum Dreamteam kombiniert – die auberginefarbene Jacke und der senfbraune Rock setzen die Herbstmasche stilvoll in Szene. Dabei kommen Details wie aufgesetzte Taschen, gerippter Kragen und rustikale Knöpfe ins Spiel und verbreiten modernen Landhaus-Charme.

Adula; **Größe:** 36/38, 40/42, 44/46; **Design:** Claudia Laermann; **Schwierigkeit:** ***
Bluse: Essential Antwerp;
Strumpfhose: Hudson;
Sonnenbrille: Ray Ban

Garn: Lana Grossa

Intensiv und sinnlich wie ein Spaziergang durch die Natur: Marone, Cassis und Laub sind jetzt unsere Lieblingsfarben und verleihen jedem Muster eine besondere Tiefe. Für alle, die den Herbst nicht nur spüren, sondern auch tragen wollen.

Edle Herbsttöne

30 Jacke mit Jacquardstreifen

Dieses Modell beweist: Fantasievolle Jacquards bringen Leben in die Masche. Wir haben hier die zweifarbigen Norwegerstreifen mit weinroten Perlstrukturen kombiniert. Daraus entsteht die hüftlange Jacke mit Schalkragen und Bindegürtel – ein toller Begleiter für Touren durch Wald und Flur.

Aglaia; **Größe:** 38/40, 44/46, 50/52; **Design:** Petra Zoller; **Schwierigkeit:** *** **Bluse:** Marc O'Polo; **Hose:** Marc O'Polo; **Sonnenbrille:** Ray Ban

Garn: LANGYARNS

31 Zopfpulli mit Passe

Dieser Zopf-Rippenpulli wird durch das Passen-Prinzip, also alle Teile separat stricken und auf Brusthöhe zusammenführen, plötzlich ganz modern. Und macht noch mehr Spaß beim Stricken, weil die Arbeit schnell von der Nadel geht und eine perfekte Passform garantiert ist. Probieren Sie es aus!

Aimé; **Größe:** 36/38, 40/42, 44/46; **Design:** Petra Bäck; **Schwierigkeit:** ** **Shirt:** Marc O'Polo; **Hose:** Marc O'Polo; **Jacke:** King Louie

Garn: Pascuali filati naturali

32 Pulli mit verschiedenen Zöpfen

Klassische Zopfmuster, neu interpretiert und stilvoll umgesetzt – mit satten Farben, wie diese Marone-Nuance, und lässigen Schnitten entsteht daraus ein Look zwischen Landhausflair und modernem Chic, der sich sowohl zu karierten Accessoires als auch Ton in Ton bestens kombinieren lässt.

Albi; **Größe:** 36/38, 40/42, 44/46; **Design:** Clara Lana; **Schwierigkeit:** ***
Hose: King Louie; **Stiefel:** Kennel + Schmenger

Garn: LANGYARNS

33 Pulli mit Zopf- und Wabenstrukturen

Wenn warmes Laubgrün auf traditionelle Muster-Optik trifft, ensteht daraus ein Look, der zugleich geerdet und stilvoll ist. Die Zopf-Rauten-Strukturen in der Mitte und an den Ärmeln werden im Schulterbereich mit einem markanten Wabenmuster kombiniert – das sieht nicht nur toll aus, sondern ist ganz sicher nicht von der Stange zu kaufen.

Alberta; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Ursula Remensperger; **Schwierigkeit:** *** **Bluse:** Essential Antwerp; **Rock:** Essential Antwerp

Garn: buttinette

buttinette
"Am liebsten selbstgemacht!"

34 Pulli im Jacquardmuster

Grafisch, farbstark, luxuriös: Der zweifarbige Pulli überzeugt durch präzise gearbeitete Jacquardmuster in kontrastierendem Laubgrün und Bordeaux. Das edle Garn aus Mohair, Lama und Seide sorgt für exzellenten Sitz und höchst angenehmen Tragekomfort, und das länger als eine Saison!

Allena; **Größe:** 38 – 42, 44 – 48 ; **Design:** Petra Zoller; **Schwierigkeit:** ** **Hose:** MAC; **Cap:** Marc O'Polo; **Stiefel:** Chameau

Garn: Ferner Wolle

FERNER WOLLE
Das weiche Gold aus Österreich

35 Gestreifter Raglanpulli

Herbsttöne wie Zimt, Beere oder Waldgrün bringen Wärme in jedes Outfit. Hier lassen diese drei Farben streifenweise einen lässigen Pulli entstehen, dessen Raglanschrägungen durch raffinierte Abnahmen akzentuiert werden. Die Rippenstrukturen heißen übrigens "falsches Patent" und werden in unserer Anleitung genau beschrieben.

Alexa; **Größe:** 38/40, 42/44. 46/48; **Design:** Käte Stödter; **Schwierigkeit:** ** **Hose:** MAC

Garn: Austermann

AUSTERMANN
Quality Yarns by schoeller

36 Jacke und Schal

Ganz gleich ob als lässige Jacke in Rostrot oder als breiter Schal in Bordeaux: Diese Modelle weisen beide einen rustikalen Mix aus Zöpfen mit Rippen aus und passen perfekt zum kernigen Landleben. Solo getragen ein Statement, als Duo ein stimmiger Herbstraum.

Alexandra; **Größe:** 36/38, 40/42, 44/46, 24 x 182 cm ;
Design: Ursula und Melanie Marxer;
Schwierigkeit: **
Unterziehpulli: Windsor; **Hose:** MAC; **Knöpfe:** Jim Knopf

Garn: ONline

WWW.SCHOELLER-WOLLE.DE

Designers Choice:
AUSTERMANN
Quality Yarns by schoeller

Austermann, Inca Nature, Natur Nr. 1

FOTO: NINA KUHN FÜR REBECCA

ERSCHWINGLICHER LUXUS ZUM WOHLFÜHLEN

37 Pulli im Dornröschenmuster

Ein Hauch Cashmere reicht! Kombiniert mit Wolle und Baumwolle entsteht ein hauchfeines Flauschgarn, das sich angenehm auf der Haut tragen lässt und trotzdem erschwinglich bleibt. Wir haben daraus einen locker fallenden Cosy-Pulli gestrickt, bei dem allover das traditionelle Dornröschenmuster zum Einsatz kommt.

Allegra; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Käte Stödter; **Schwierigkeit:** ***
Hose: ottod´Ame

Garn: Austermann

AUSTERMANN
Quality Yarns by schoeller

38 Gestreifter Pulli mit Stehkragen

Schurwolle, Nylon und Cashmere, das ist eine Garnmischung, die für luxuriösem Tragekomfort sorgt – und das zu einem fairen Preis. Bei diesem Modell kommen drei sanfte Töne ins Spiel, die streifenweise zu einem zauberhaften Pulli verstrickt werden, der von elastischen Rippenbündchen und einem Stehkragen eingefasst wird.

Aloisa; **Größe:** 36/38, 40/42, 44/46; **Design:** Petra Zoller; **Schwierigkeit:** *** **Cordhose:** Marc O'Polo

Garn: Ferner Wolle

FERNER WOLLE
Das weiche Gold aus Österreich

Cashmere gilt als Inbegriff von Weichheit und Wärme, hat aber leider auch seinen Preis. Die gute Nachricht: Mit Schurwolle oder Alpaka gemixt bleibt der hohe Tragekomfort erhalten, ohne das Budget zu sprengen.

CASHMERE & CO.

39 Zweifarbiger Raglanpulli

Ein superweiches, recht voluminöses Kettengarn aus Schurwolle und Cashmere bildet die Basis für einen Pulli, bei dem sich auch Strickneulinge an die Nadeln wagen können. Denn die einfachen Glatt-rechts- und Rippenstrukturen sind anfängerleicht, nur bei der Ausarbeitung der Raglanschrägungen heißt es aufgepasst.

Alrun; **Größe:** 36/38, 40/42, 44/46; **Design:** Jacqueline van Dillen; **Schwierigkeit:** ** **Rock:** Primark; **trumpfhose:** Fogal

Garn: Lana Grossa

40 Pulli mit Rautenmotiven

Schurwolle sorgt hier für wärmenden Komfort, der hohe Anteil an Cashmere erzielt einen Hauch von Luxus – ideal für alle, die beim Stricken auf natürliche Materialien und angenehmes Hautgefühl setzen. Weiteres Plus: Das Garn lässt die Rippen- und Rautenstrukturen dieses Pullis perfekt zur Geltung kommen.

Althea; **Größe:** 38/40, 44/46, 48; **Design:** Ursula und Melanie Marxer; **Schwierigkeit:** ** **Bluse:** ottod´Ame; **Hose:** Zara; **Socken:** Crocket

Garn: Lana Grossa

41 Jacke mit hohen Bündchen

Brushed, also gebürstetes, Cashmere und extrafeine Merinowolle bilden einen superweichen Garnmix, der sich bei dieser Jacke blockstreifenartig in Rosa, Braun und Natur in Szene setzt – eine bezaubernde Farbkomposition, die wir zusätzlich mit Längs- und Querrippen ausgestattet haben.

Amalia; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Ariane Kuck; **Schwierigkeit:** *** **Kleid:** Patrizia Pepe

Garn: Lotus Yarns

42 Pulli im Überzugmuster

Leicht, weich und extra luxuriös – bei diesem Garn aus Schurwolle und Cashmere stimmt einfach alles. Deshalb brauchen Sie hier auch keine Kompromisse eingehen. Die lässige Passform, das einfache Überzugmuster und der sanfte Roséton machen daraus einen aparten Pulli, der sich jedem Stil anpasst und der Sie bis weit in den Winter hinein begleiten wird.

Alwara; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Petra Bäck; **Schwierigkeit:** **
Bluse: Marc O'Polo; **Hose:** MAC

Garn: Pascuali filati naturali

PASCUALI

- Über 12.000 Artikel zum Stricken, Häkeln & Handarbeiten sowie regelmäßig attraktive Sonderangebote.
- 400 Garne in mehr als 3.000 Colorits.
- Über 1.000 Strick- & Häkelanleitungen.
- Anleitungs-Flatrate für nur € 9,95/Jahr.

Junghans·Wolle
www.junghanswolle.de
Telefon: 0241-109 271

43 Meliertes Strickkleid

Passt zu allen Rosa- und Naturnuancen: das kesse Minikleid in meliertem Schokobraun. Auch hier besticht die hochwertige Zusammensetzung aus Merinowolle und Cashmere. Dazu kommt noch die lebendige Farbigkeit des Garns, das durch einen Druckvorgang erzeugt wird und dadurch das Volumen des Fadens bewahrt. Deshalb kommen auch die quergestrickten Zopfstrukturen so toll zur Geltung.

Ameli; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Petra Zoller; **Schwierigkeit:** ** **Strumpfhose:** Falke; **Stiefel:** Bogner

Garn: LANGYARNS

44 Quergestrickter Zackenpulli

Aus einem sehr feinen Wolle-Cashmere-Garn entsteht der quergestrickte Pulli, bei dem wir drei unterschiedliche Farbnuancen miteinander kombiniert haben und dadurch den weichen Farbverlauf erzielen. Hinzu kommt ein Loch-Rippenmuster, das die gezackten Übergänge und die gewellten Saumkanten an den Ärmeln erzeugt.

Ambrosia; **Größe:** 38 – 42, 44/46 ; **Design:** Petra Bäck; **Schwierigkeit:** **
Hose: Closed

Garn: ITO

TREND
UNDERSTATEMENT MIT MODISCHEM ANSPRUCH

45 Cardigan mit Rautenstrukturen

Rautenmuster trifft Coolness: Die grafischen Strukturen sind den Vorderteilen und dem Rückenteil vorbehalten, an den Ärmeln geht's glatt links schnell voran. So entsteht ein maskuliner Cardigan, dessen dezent meliertes Garn dem Gestrick Tiefe und Charakter verleiht.

Anton; **Größe:** 50/52, 54/56, 58/60; **Design:** Jacqueline van Dillen; **Schwierigkeit:** ** **Jeanshemd:** Dondup; **Jeans:** Dondup; **Rucksack:** Floyd

Garn: Lana Grossa

46 Pulli im zweifarbigen Patentmuster

Klassische Patentrippen, neu gedacht: Dieser Pullover mit V-Ausschnitt überzeugt durch Struktur und klare Linien. Die blauen Rippen liegen auf, der hellere Petrolton hält sich dezent im Hintergrund. Ein toller Begleiter, der durch strapazierfähiges Alpakamischgarn über viele Jahre sein Lieblingsmodell bleibt.

Alexander; **Größe:** 48/50, 52/54, 56/58; **Design:** Carolin Schwarberg; **Schwierigkeit:** *** **Jeanshemd:** Dondup; **Jeans:** Dondup; **Sonnenbrille:** Cartier

Garn: Lana Grossa

Von Salbei bis Petrol: Männermaschen bekommen Profil. Mit klassischen Rippensturkturen, markanten Zöpfen oder fantasievollen Streifendesigns – neu interpretiert für smarte Pullis und kernige Cardigans.

MUSTERKNABEN

47 Jacquardmuster-Jacke

Dezente Farbigkeit, klare Formen und geometrische Jacquardmuster – diese lässige Jacke trägt er zu sportlichen Jeans oder Chinos. Der hohe Schalkragen und farblich passende Knöpfe vervollständigen das kernige Maschenbild und sind ideal für Männer, die Details zu schätzen wissen.

Angelo; **Größe:** 50/52, 56/58; **Design:** Petra Zoller; **Schwierigkeit:** ***
Hemd: Zara; **Jeans:** Dondup;
Sonnenbrille: Cartier; **Knöpfe:** Jim Knopf

Garn: LANGYARNS

48 Pulli mit Schulterpasse

Struktur pur: Dieser Pulli lebt von markanten Mustern und einem hochwertigen Materialmix aus biologischer Schurwolle und softem Alpakagarn. Die Streifen aus Rauten- und Zopfstrukturen setzen sich auch an den Ärmeln in Szene und werden als markante Schulterpasse fortgesetzt.

Andreas; **Größe:** 50/52, 54/56, 58/60; **Design:** Käte Stödter; **Schwierigkeit:** **
Hemd: Dondup; **Jeans:** Dondup

Garn: Austermann

49 Gestreifter Strukturmuster-Pulli

Petrol, Flaschengrün und Reseda spielen bei diesem Sweater eine herausragende Rolle. Sie kommen als breite Blockstreifen zum Einsatz und werden mit schlichten Mustern aus rechten und linken Maschen wirkungsvoll umgesetzt. Auch weniger versierte StrickerInnen kommen hier zum Erfolg und können urbane Lässigkeit ganz einfach ins Nadelspiel bringen.

Adrian; **Größe:** 50/52, 54/56, 58/60; **Design:** Carolin Schwarberg; **Schwierigkeit:** * **Hemd:** Dondup; **Jeans:** Dondup; **Sonnenbrille:** Ray Ban

Garn: Lana Grossa

50 Hoodie mit Zopfstreifen

Cleanes Design, aber ganz sicher kein Basic: Dieser Hoodie entsteht aus einem voluminösen Wintergarn, das zu hundert Prozent reine Lamawolle aufweist. Ein toller Begleiter für Outdoor-Aktivitäten, den wir mit markanten Zöpfen und elastischen Rippenbündchen ausgestattet haben.

Albrecht; **Größe:** 50 - 54 ; **Design:** Petra Zoller; **Schwierigkeit:** ***
Jeans: Dondup

Garn: Ferner Wolle

FERNER WOLLE
Das weiche Gold aus Österreich

51 Gestreifter Herrenpulli

Streifen für Streifen entsteht hier ein Pulli, der nicht nur sportliche Lässigkeit ausstrahlt, sondern mit dem auch Strickneulinge zum Erfolg kommen. Denn es wird hauptsächlich glatt rechts gestrickt, nur der weiche Übergang zwischen Smaragd und Salbei entsteht durch einfache Hebemaschen.

Achim; **Größe:** 50/52, 54/56 ; **Design:** Ursula Remensperger; **Schwierigkeit:** **
Hemd: Dondup; **Jeans:** Dondup; **Sonnenbrille:** Cartier

Garn: buttinette

buttinette
"Am liebsten selbstgemacht!"

52 Rollkragen-Pulli im Strukturmuster

Hier kommt das markante Strukturmuster allover zum Einsatz. Einfaches, aber wirkungsvolles Detail: Nur an den Seiitenlinien, den Armausschnitträndern und den Ärmelkanten setzen sich Rippenstrukturen aus rechten und linken Maschen in Szene und geben dem Pulli die innovative Silhouette.

August; **Größe:** 50/52, 54/56 ; **Design:** Sabine Ruf; **Schwierigkeit:** ***
Jeans: Dondup; **Schuhe:** Oakley

Garn: LANGYARNS

IMPRESSUM

VERENA
03/2025

erscheint in der BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG
Römerstraße 90, D-79618 Rheinfelden,
Tel.: + 49 (0)7623 964 0, info@bpv-medien.de
www.bpv-medien.de

Herausgeber: H + E Medweth

Chefredaktion: Petra Bäck
Text: Petra Bäck
Grafik Bildteil: Dirk Beestermöller
Grafik Anleitungsteil: www.heydesign.de
Objektkoordination: Verena Spies
Designs Strickmodelle: Petra Bäck, Ariane Kuck, Clara Lana, Claudia Laermann, Ursula und Melanie Marxer, Elisabeth Plauert, Ursula Remensperger, Sabine Ruf, Carolin Schwarberg, Kaete Stoedter, Jaqueline van Dillen, Petra Zoller
Anleitungen: Babette Ulmer
Technische Zeichnungen: Babette Ulmer
Fotografie: Michael Munique
Produktion und Styling: Petra Wiebe
Haare & Make-up: Carsten Richert für MAC Cosmetics und Aveda
Fachlektorat: Arnhilt Tittes
Schlussredaktion: Sabine Damerau

Leserservice: service-hotline@bpv-medien.de

Objektleitung: Hannes Stockmann
Leitung Content: Sylvia Tarnowski
Anzeigenvermarktung: vermarktung@bpv-medien.de

Gesamtvertriebsleitung: Stefan Heggenberger
Vertrieb: IPS Pressevertrieb GmbH ,Carl-Zeiss-Str. 5, D-53340 Meckenheim
www.ips-d.de, Tel.: + 49 (0)2225 8801 0

Abo-Service: BPV Kundenservice,
Postfach 1331, 53335 Meckenheim,
Tel: + 49 (0)2225 7085 321, Fax: + 49 (0)2225 7085 399
BPVMedien@aboteam.de
Abonnentenpreis EUR (D) 31,60 einschließlich Zustellgebühr
Erscheinungsweise: 4x pro Jahr
Einzelbestellservice: bestellservice@bpv-medien.de,
Tel.: + 49 (0)7623 964 155, Einzelversand zuzügl.
Versandkosten, Auslandspreise auf Anfrage.

Druck: Senefelder Misset Doetinchem B.V.
Mercuriusstraat 35 7006 RK Doetinchem
Postbus 68 7000 AB Doetinchem

© 2025 by BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG
Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz, gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Für unverlangte Einsendungen von Fotos, Zeichnungen und Manuskripten übernehmen Verlag und Redaktion keinerlei Haftung. Alle Anleitungen ohne Gewähr. Die veröffentlichten Modelle wurden von Redaktion und Verlag sorgfältig geprüft. Eine Garantie wird jedoch nicht übernommen. Redaktion und Verlag können für eventuell auftretende Fehler oder Schäden nicht haftbar gemacht werden.

Mitglied der Initiative Handarbeit
Initiative Handarbeit e.V.

Erkunde unsere Kreativ-Welt auf www.craftery.de

VerenaStricktrends verena_stricktrends

HERSTELLER UND ADRESSEN

STRICKEN

A

Addi
Gustav Selter GmbH & Co. KG
Hauptstraße 13-15
D-58762 Altena
+49 (0)2352 97810
www.addinadeln.de

Austermann
über Schoeller Handstrickgarne
Am Fleckenberg 2
D-65549 Limburg
+49 (0)7162 93050-15
+49 (0)7162 93050-10
www.austermann.de

B

buttinette
Industriestr. 22
D-86637 Wertingen
www.buttinette.com

C - E

ChiaoGoo
www.chiaogoo.com

Clover
www.clover-mfg.com/de

F - H

Ferner Wolle
Wollgarnspinnerei Ferner GmbH
Postplatz 7
A-5580 Tamsweg
www.ferner-wolle.at

I

ITO
ITO Yarn & Design GmbH
Platz vor dem Neuen Tor 1b
D-10115 Berlin
+49 (0)30 695980-02
info@ito-yarn.com
www.ito-yarn.com

J

Jim Knopf
Textorstr. 58
D-60594 Frankfurt
+49 (0)69 624054
jim.knopf@knopfhandel.de

Junghans Wollversand
Junghans Wollversand GmbH
& Co. KG
Gut-Dämme-Straße 4
D-52070 Aachen
www.junghanswolle.de
service@junghanswolle.de

K

KnitPro
www.knitpro.eu

L - N

Lana Grossa
Ingolstädter Straße 86
D-85080 Gaimersheim
www.lanagrossa.de

Lanamania
Fallstraße 40 d
D-81369 München
+49 (0)89 76704469
info@lanamania.com
www.lanamania.de

LANGYARNS
LANG & CO. AG
Mühlehofstrasse 9
CH-6260 Reiden
info@langyarns.com
www.langyarns.com
www.wooladdicts.com
EU-Staaten
LANG Garn & Wolle GmbH
Modische Handstrickgarne
Püllenweg 20
D-41352 Korschenbroich
info.de@langyarns.com
www.langyarns.com

Lotus Yarns
über Koelner Wollboerse
Ariane Kuck
Hansestr. 81
51149 Köln

O

ONline
Klaus Koch GmbH
Rheinstraße 19b
D-35260 Stadtallendorf
+49 (0)6428 705 777
www.online-garne.de

Opal
Tutto Wolfgang Zwerger GmbH
Kasernenstr. 12
D-72379 Hechingen
www.sockenwolle.de

P - Q

Pascuali filati naturali
Donatusstr. 102
D-50259 Pulheim
+49 (0)2234 5328828
info@pascuali.eu
www.pascuali.de

Pony
TM Europe UG
Pony Agency Europe
Am Winzerkeller 11
D-77723 Gengenbach
pony@tm-europe.de
www.ponyneedles-europe.de

Prym
Prym Consumer
Zweifaller Straße 130
D-52224 Stolberg
+49 (0)2402 1404
www.prym.com
www.prym-consumer.com
Österreich: Peter Anderlik
A-1125 Wien
+43 (0)1804 1392
Harlander-Prym A-1210 Wien
+43 (0)127 7160

R

Rico Design
Rico Design GmbH & Co. KG
Industriestr. 19-23
33034 Brakel
www.rico-design.com
zu beziehen in allen
Wolle-Rödel-Filialen
und auf www.wolle-roedel.com

S - V

Schulana
SCHULANA GmbH & Co. KG
Pilgersheimer Straße 25
D-81543 München
info@schulana.de
www.schulana.de

W - Z

WOOLADDICTS
LANG & CO. AG
Mühlehofstrasse 9
CH-6260 Reiden
info@langyarns.com
www.langyarns.com
www.wooladdicts.com
EU-Staaten
LANG Garn & Wolle GmbH
Modische Handstrickgarne
Püllenweg 20
D-41352 Korschenbroich
info.de@langyarns.com
www.langyarns.com

ACCESSOIRES

B

Bogner
Superneo PR
Riedlstr. 6
80538 München

C

Calvin Klein
über we love pr GmbH
Ungererstr. 129
D-80805 München
+49 (0)89 9616020-0
www.welovepr.de
hallo@welovepr.de

Cartier
über Schoeller & von Rehlingen PR
Pienzenauerstr. 4
D-81679 München
+49 (0)89 998427-0
www.svr-pr.de
postmuc@svr-pr.de

Chameau
www.chameau.com

Chloé
über Schoeller & von Rehlingen PR
Pienzenauerstr. 4
D-81679 München
+49 (0)89 998427-0
www.svr-pr.de
postmuc@svr-pr.de

Closed
www.closed.com

Codello
www.codello.com

Crocket
www.crocket.com

D

Doc Martens
www.dcmartens.com

Dondup
über Think inc. PR KG
Franz - Joseph - Str. 12
D-80801 München

E

Eagle Products
www.eagleproducts.com

Essential Antwerp
www.essential-antwerp.com

F

Falke
www.falke.com

Floyd
www.floyd.com

Fogal
www.fogal.com

G

Gestuz
über we love pr GmbH
Ungererstr. 129
D-80805 München
+49 (0)89 9616020-0
www.welovepr.de
hallo@welovepr.de

Gucci
über Schoeller & von Rehlingen PR
Pienzenauerstr. 4
D-81679 München
+49 (0)89 998427-0
www.svr-pr.de
postmuc@svr-pr.de

H - J

H&M
H&M Hennes & Mauritz GmbH
+49 (0)1803 559955
www.hm.com

Helene Galwas
über stiljäger pr
Baaderstr. 15
D-80469 München
+49 (0)89 550604-00
www.stiljaeger-pr.com
sj@stiljaeger-pr.com

Hudson
über KUNERT Fashion GmbH & Co. KG
Julius - Kunert - Str. 49
D-87509 Immenstadt

K

Kennel + Schmenger
www.kennel-schmenger.com

King Louie
über we love pr GmbH
Ungererstr. 129
D-80805 München
+49 (0)89 9616020-0
www.welovepr.de
hallo@welovepr.de

L

Lutz Morris
www.lutzmorris.com

M - N

MAC
MAC: www.mac.com

Marc O'Polo
über Häberlein & Mauerer
Franz-Joseph-Straße 1
D-80801 München
+49 (0)89 38108-0
www.haebmau.de
kontakt@haebmau.de

Michael Kors
www.michaelkors.com

Molliolli
www.molliolli.com

Moncler
Moncler: www.moncler.com

Mou
über Think inc. PR KG
Franz - Joseph - Str. 12
D-80801 München

O

Oakley
über Superneo
Riedelstr. 6
80538 München
www.superneo.de

ottod´Ame
über Komet und Helden
Osterwaldstr.10
D-80805 München
www.kometundhelden.de

P - Q

Patrizia Pepe
www.patriziapepe.com

Primark
über Häberlein & Mauerer
Franz-Joseph-Straße 1
D-80801 München
+49 (0)89 38108-0
www.haebmau.de
kontakt@haebmau.de

R

Ray Ban
Superneo
Riedlstr. 6
80538 München

S - U

Save the Duck
über Komet und Helden
Osterwaldstr.10
D-80805 München
www.kometundhelden.de

Summum
über stiljäger pr
Possardstr. 35
D-81679 München
+49 (0)89 550604-00
www.stiljaeger-pr.com
sj@stiljaeger-pr.com

V

Veronika Beard
www.veronikabeard.com

W - Y

Windsor
Superneo PR
Riedelstr. 6
80538 München

Woolrich
www.woolrich.com

Z

Zara
www.zara.com

Zineta Style
www.zineta-style.com

VERENA – Die Winter-Ausgabe erscheint am 04. Oktober 2025

CRAFTERY

Kennen Sie schon unseren Woll-Lieferservice?

Sichern Sie sich die exklusiven Strick- und Häkelsets in vielen verschiedenen Farbvarianten und Größen!

So einfach geht's:

- **www.craftery.de/Strick-Haekelsets/**
- **Größe und Lieblingsfarbe** wählen
- **Anleitung gratis** herunterladen
- **Wolle bequem nach Hause** liefern lassen
- **Stricken, tragen und wohlfühlen!**

Unsere **Wolle ist von höchster Qualität, weich** und **angenehm auf der Haut**. Sie ist in **vielen wunderschönen Farbvarianten** erhältlich und lässt sich leicht verarbeiten – perfekt für Ihre Strick- und Häkelprojekte sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene!

Überzeugen Sie sich selbst!

www.craftery.de/Strick-Haekelsets/

crafteryde www.craftery.de/newsletter

LANA GROSSA

WE **LOVE**
WOOL